Philos.
Polit.

J. Publ. Eur. 408.

Vollständiges Französisches und Deutsches Titular-Buch,

Darinnen
aller
hohen Häupter und Dicasterien,
verschiedener
Collegiorum und Facultäten,
wie auch
vieler andern Personen übliche Titulaturen
nebst einer allgemeinen Anweisung darzu,
enthalten;
Bey dieser neuen Ausgabe um die Helfte
vermehret
und mit einem Register versehen.

Franckfurt und Leipzig,
Bey Heinrich Ludwig Brönner,
1757.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Einleitung
zur
Titulatur
In Aufschriften der Briefe.

§. 1.

Die Deutschen haben in diesem Stück etwas besonders. Sie ahmen nicht allein in allen Eitelkeiten auswärtigen Völkern nach, sondern suchen diese auch noch darinnen zu übertreffen. Eben solches ereigenet sich nicht weniger in den Aufschriften, welche auswendig auf einen zusammengelegten und versiegelten Brief gesetzet werden, um denselben dadurch die gehörige Addresse zu geben, und ihn an den Mann zu bringen, an welchen er ausgestellet wird. Der Namen desjenigen, an den der Brief gehet, nebst dem Orte seines Aufenthaltes wäre gnug darzu, und nicht selten muß es auch gnug seyn so in Deutschland wie noch mehr unter anderen Völkern. Die Ehrsucht

und Begierde des Vorzugs aber will noch mehr haben. Man sucht darinnen nicht allein alle Eigenschaften, Verdienste, Geschicklichkeiten, Habseligkeiten und Würden, wodurch sich einer von anderen unterscheidet, anzubringen, sondern erdenket auch noch darzu prächtige obwohl leere Worte und Titel, und wenn man nicht weiter kommen kann, so muß ein ꝛc. alles mögliche ersetzen. Es ist daher kein Wunder, wenn einem Neulinge beym Eintritt in die politische Welt und besonders beym Briefschreiben bang wird, daß er alle Buchläden durchlauft, Briefsteller kauft, Worte und Redensarten zusammen stoppelt, und sie zu seiner Absicht nach Art der galanten Welt anzubringen sucht, und, wenn er mit dem inwendigen zur Noth fertig, so muß ihm das auswendige, als etwas unerhörtes, unbegreifliches und seltsames, noch mehr zu schaffen machen. Inwendig hat er doch noch Sachen, die ihm die Worte zu seiner Absicht an die Hand geben, auswendig aber hat er nichts, und soll doch davon Worte machen. Um nun diesem Unheil abzuhelfen, wird man sich hier angelegen seyn lassen, einem Anfänger von solchen Aufschriften und Wortgepräng einen Begrif zu geben, damit er sich aus seiner Noth zu helfen und seinen Vorfahren mit der in der galanten Welt erforderlichen Geschicklichkeit nachzuahmen wisse.

§. 2.

Von diesen Aufschriften ist schon etwas oben im Briefsteller gemeldet, welches hier vorauszusetzen ist. Solche sollen denjenigen zu erkennen geben, an den der Brief abzugeben ist. Darzu

brauchet

brauchet man dessen Geschlechts- oder Zunamen und auch wohl noch seinen Tauf- oder Vornahmen mit einem bekanten nach dem Unterschied des Geschlechts erforderlichen doppelten Ehrenworte, nebst dem Orte seines Aufenthalts, z. E.

Herren
Herren Max Theodor Brand
in
Wien.

An das verehlichte Frauenzimmer bedienet man sich nebst ihres Zunamens, den sie von Geburt hat, zugleich dessen von ihrem Ehegatten, und setzet entweder diesen oder jenen voran, z. E.

Frauen
Frauen Annen Claren Weitzinn
gebohrnen Spiesinn
in
Mannheim.

Oder: Frauen
Frauen Annen Claren gebohrnen Spiesinn
verehelichten Weitzinn ꝛc.

Oder, so sie eine Witwe ist, wird dieses auch bey ihrem Namen gemeldet, z. E.

Frauen
Frauen Annen Claren gebohrnen Spiesinn
verwitweten Weitzinn ꝛc.

Und an das ledige Frauenzimmer:

Jungfer
Jungfer Henriette Miliane Schwarzin
in
Leipzig.

Die französischen Aufschriften hat man bisher ebenfalls gebrauchet statt der deutschen, entweder

dadurch etwas besonderes vorzustellen, oder den unbekanten Umschweif der vielen Titel und daher besorglichen Verstos zu vermeiden. Also giebet man obige Aufschriften folgendergestalt:

A Monsieur
Monsieur Max Theodor Brand
á
Vienne.

Oder: A Madame
Madame Anne Clare Weiz
née Spies
à
Manheim.

Oder: A Madame
Madame la Veuve Weiz
née Spies &c.

Oder: A Mademoiselle
Mademoiselle Henriette Miliane
Schwarz
á
Leipzig.

Wiewohl man sich dieser letzteren Sprache heutiges Tages ohne Bedenken überheben, und die deutsche nicht eben vor verächtlicher halten darf. Der Vornamen bleibet gleichfalls oft weg, wenn man nicht mehrere gleiches Namens, und daher eine unzulängliche Addresse des Briefes besorgen darf. Kommet es hoch, so setzet man noch darzu die Kunst oder Profeßion, so einer treibet, z. E.

Herren
Herren Heinrich Konrad Spiel
vornehmen Kauf- und Handelsmann
in
Hamburg.

Oder: Herren
Herren Johann Michael Keil
Bürger und Beckermeister
in
Frankfurth.

Oder im Französischen:
A Monsieur
Monsieur Henri Conrad Spiel
Marchand tres renomé
à
Hambourg.

Oder: A Monsieur
Monsieur Jean Michel Keil
Bourgeois & Maitre des
Boulangers
à
Francfort.

§. 3.

Dieses wäre gnug zu einer erforderlichen Addresse eines Briefes, und im Französischen pfleget man auch nicht viel mehr zu thun, deswegen dergleichen Aufschrift oft statt der deutschen dienen muß. Im deutschen aber wird, zumal an vornehmere Personen, etwas mehr erfordert, daß man darinnen bisweilen nicht gnug thun kann, und hauptsächlich zu guten und vollständigen Titularbüchern seine Zuflucht nehmen muß. Alle Titel aber in dergleichen anzuführen, würde, wie leicht zu begreifen ist, viel zu weitläuftig fallen, deswegen eine gute Anweisung die besten Dienste thut, damit man sich auf alle Fälle selbst zu helfen wisse. Diesemnach hat man besonders im deutschen vier

Stücke in der Aufschrift eines Briefes wahrzunehmen: 1) Den Titel, welcher einem Standes, Würde, Amts oder anderer Vorzüge halber gegeben wird. 2) Den Namen dessen, an den der Brief gehet. 3) Die völlige Beschreibung des Standes oder Amtes, der Würde oder anderer Vorzüge, darinnen derjenige, so den Brief haben soll, von anderen zu unterscheiden ist. 4) Der Titel der besonderen Verhältniß, nebst dem Orte, wo sich derselbe aufhält, wovon und anderen Nebendingen vorhin und schon oben beym Briefschreiben gedacht worden, die man hier also übergehen kann.

§. 4.

Das erstere ist der Titel, so einem Standes, Würde, Amts oder anderer Vorzüge halber gegeben wird. Dieser war in vorhin angezogenen Aufschriften blos Herr, Herr. Womit man sich auch gemeiniglich behelfen kann. Schreibet man aber an Gelehrte, Adeliche, oder an die, so in einigen Bedienungen, Aemtern oder Würden stehen, so will schon etwas mehr erfordert werden. Oben im Briefsteller ist bereits gedacht, was man innwendig im Briefe zur Anrede deswegen vor Titel gebrauchet, und nach diesen pfleget man auch die äuserliche Titulatur, was dieses erste Stück anbetrift, einzurichten, auser einiger nach dem verschiedenen Gebrauch gemachter Verenderung. Also wenn es inwendig heist:

Hochedler, Vest und Hochgelahrter,

so nimmet man dieses auch auswendig zur Aufschrift, und zwar, weil man darunter verstanden

haben

haben will: Dieser Brief ist abzugeben, auf diese Mase:

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herren,

und so auch an das Frauenzimmer mit der an solche gebräuchlichen Redensart:

Der Hochedlen Frau,

Oder: Der Hochedlen Jungfer,

und auf solche Art richtet man sich allzeit in der auswendigen Aufschrift nach der inwendigen Titulatur, wie sie oben an unterschiedene Personen angegeben ist. Bey Königen und anderen Fürstlichen Personen hat man aber desfalls noch einigen Unterschied zu beobachten, und wo sich bey ihrem in der Anrede gegebenen Titel das Wort Kaiser, König, Churfürst, Herzog und dergleichen findet, so brauchet man solches bey eben denselben Worten des Titels nicht in der äuseren Aufschrift, wie in der inneren Titulatur, sondern lässet es weg, und brauchet an dessen statt Fürst, z. E. wenn es inwendig heist:

Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster König,

so schreibet man auswendig:

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren,

Oder, so es inwendig heist:

Durchlauchtigster Herzog,

so kommet auswendig:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,

und so ebenfalls an andere Fürstliche Personen so wohl als an ihre Prinzen, und nicht weniger an Fürstliches Frauenzimmer:

Der Durchlauchtigsten Fürstin und Frau,
An einen Grafen aber behält man seine Benennung, nebst dem Worte Herr, folgendergestalt:
Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren.
An Adeliche, Bürgerliche und andere geringeren Standes bleibet man durchgehends bey der ersteren Art der Titulatur, und das übrige von der inwendig gebrauchten Titulatur giebet das vierte Stück dieser Aufschrift, wovon unten.

§. 5.

Will man auch hiervon wissen, wie man sich in französischen Aufschriften zu verhalten hat, so gehen diese von solcher Regel weit ab, sind kürzer und brauchen an hohe Personen denjenigen Titel in diesem ersten Stück der Aufschrift, den sie inwendig im Kontext zu gebrauchen pflegen. Also Kaiser und Könige nennet man inwendig Ew. Majestät, und so auch im französischen auswendig
A sa Majésté.
An Kardinäle: *A son Eminence.*
An geistliche Fürsten, so nicht von Fürstlicher Geburth, aber doch in Deutschland Reichsstände und Fürsten sind, und daher nicht Durchlauchtigst genennet werden:
A son Altesse Reverendissime.
An königliche Prinzen und Fürsten, so aus königlichem Geblüt entsprossen:
A son Altesse Royale.
An andere Fürstliche Personen, so nicht königlichen Geblüts sind:
A son Altesse Serenissime.
An Grafen, besonders regierende Herren, und andere

andere adeliche Personen, die man obgemeldeter masen Ew. Excellenz nennet:

A son Excellence.

An andere hohe Bediente und adeliche Herrschaften:

A Monseigneur.

Und an die übrigen wie Anfangs:

A Monsieur.

An das Frauenzimmer bedienet man sich in diesem Stück eben des Titels, wie man ihn ihren Vätern, oder, so sie verheirathet sind, ihren Männern zu geben pfleget, ausgenommen Prinzeßinn, so wie auch Prinzen, nennet man nicht Sa Majesté, sondern an dessen statt:

A son Altesse Serenissime oder Roiale.

Und so gehet der Titel an alle Fürstliche Personen, an die übrigen verheiratheten, sowohl als ehelos gewordenen aber durchgehends:

A Madame.

Und an das unverheirathete Frauenzimmer:

A Mademoiselle.

Dieser französische Titel machet oben in der Mitte eines zusammen gelegten Briefes die erste Zeile aus, so etwas hinein gerucket wird, wie in folgenden zu sehen ist.

§. 6.

Das zweyte Stück dieser Aufschrift ist der Namen desjenigen, an den der Brief gehet. Solchen schreibet man im Deutschen ganz aus, sowohl den Vor- als Zunamen, und bey verehelichten oder verwitweten Frauenzimmer auch den Namen ihres Ehegatten, mit Wiederholung des vorhin

scho-

schon gebrauchten Ehrenwortes: Herr, oder Frau, oder Jungfer, folgendergestalt:

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Herren Karl Heinrich Voland ꝛc.

Item:

Der Hochedlen Frau, Frau Susannen Eleonoren verehelichten (oder verwitweten) Brauninn, gebohrnen Arnoldinn ꝛc.

Item:

Der Hochedlen Jungfer, Jungfer Magdalenen Dorotheen Weichinn ꝛc.

Und so ebenfalls an Fürstliche Personen:

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Heinrich dem dritten ꝛc.

Item:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich dem ersten ꝛc.

Ferner an Grafen:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Karl Anton ꝛc.

Und so auch an dergleichen Frauenzimmer, auser weil diese keine Geschlechts- oder Geburtsnamen haben, so bleibet dieser weg, folgendergestalt:

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Ulriken Eleonoren ꝛc.

§. 7.

Im Französischen wiederholet man an bürgerliche und adeliche Personen geringeren Standes blos das vorhin gebrauchte Ehrenwort, nebst dem Namen:

A Mon-

A Monsieur
Monsieur Charles Henri Voland &c.

Oder: *A Monsieur*
Monsieur Louis de Wiegand &c.

An Freyherren und Grafen aber, so man Ew. Excellenz tituliret, wiederholet man das desfalls vorhin gebrauchte Ehrenwort nicht, sondern ein anderes dergestalt:

A son Excellence
Monseigneur le Baron de Griecheim &c.

Oder: *A son Excellence*
Monseigneur le Comte August &c.

und eben dergleichen auch an alle Fürstliche Personen mit ihrer Fürstlichen Benennung:

A son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince Frederic &c.

Oder: *A sa Majésté*
Monseigneur le Prince

An das Frauenzimmer hat man dergleichen Unterschied nicht, sondern man setzet in diesem zweyten Stück durchgehends vor den Namen entweder *Mademoiselle* oder *Madame*, z. E.

A Mademoiselle
Mademoiselle Henriette Speir &c.

Item: *A Madame*
Madame Holz née Sack &c.

Item: *A Madame*
Madame la Veuve Holz née Sack &c.

Item: *A Madame*
Madame la Comtesse Louise &c.

Item: *A son Altesse Serenissime*
Madame la Princesse Amalie &c.

§. 8.

Das dritte, so in Aufschriften der Briefe zu beobachten ist, giebet die ausführliche Beschreibung des Standes oder Amtes, der Würde oder anderer Vorzüge, wodurch sich einer zu unterscheiden pfleget. Inwendig brauchet man desfalls blos in der Anrede den darzu erforderlichen Ehrentitel Kaiser, König, Churfürst, Erzbischof, Kardinal, Herzog, Fürst, Graf, General, Hofrath, und dergleichen, oder, so es keine solche beträchtliche Würde, daß man jemanden deswegen einen besonderen Ehrentitel zu geben pfleget, blos Herr; Auswendig aber muß davon eine ausführliche Beschreibung gegeben werden. Diese lässet sich an hohe Potentaten, Fürsten und regierende Herren nicht wohl unter einen allgemeinen Begrif bringen, sondern man muß sich, was darzu erfordert wird, entweder aus guten Titularbüchern, oder aus öffentlichen Patenten bekant machen, oder davon an Höfen, wo man zu thun hat, Erkundigung einziehen. Bey anderen Personen aber ist das erste, worauf man zu sehen hat, ob sie herrschaftliche Güter besitzen, und zugleich die Gerichte dabey haben, welches gleich nach dem Namen zuerst gemeldet wird, solchergestalt:

Erb- und Gerichtsherr auf ꝛc.

oder im Französischen:

Seigneur de &c.

so wie man eben dergleichen bey höhern Personen, wenn sie Herzogthümer, Fürstenthümer, Grafschaften und Herrschaften besitzen, zu melden pfleget, als:

Herzog

Herzog zu N. ꝛc. Fürst zu N. ꝛc. Graf zu N. ꝛc. Herr zu N. ꝛc.

oder im Französischen:

Duc de N. &c. Prince de N. Comte de N. &c. Seigneur de N. &c.

Das zweyte ist, worauf hier zu sehen ist, ob die Person, an die der Brief gehet, einen Gradum in den gelehrten Wissenschaften hat, als:

Doctor, Licentiat, Magister in der Theologie, in den Rechten, in der Arzneywissenschaft, oder in der Weltweisheit.

Welches alsdenn mit angeführet wird. Denjenigen, so sich in der Rechtsgelehrsamkeit und besonders in der Praxi ausnehmend hervorgethan, wird ebenfalls, ob sie gleich keinen Gradum haben, sowohl nach den gemeinen kaiserlichen Rechten, als nach allgemeinen Beyfall der Titel gegeben:

Ansehnlicher oder Hochansehnlicher, berühmter oder Hochberühmter Rechtsgelehrter,

und im Französischen:

Jure Consulte, oder *Consulent en Droits tres renomé, trés celébre*, oder *trés excellent*,

so wie geschickte Gelehrte in der Arzneywissenschaft besonders

Erfahrne oder hocherfahrne, *trés expert*,

genannt werden. Drittens folget darauf der Titel wegen der Bedienungen oder Aemter, oder desfalls nur beygelegten Würden, desgleichen auch wegen anderer Wissenschaften, so in den vorigen nicht mit begriffen, nicht weniger wegen der Künste, Hanthierungen, oder was einer sonst nur zu treiben pfleget, und sich von andern unterscheidet.

Solche, wenn ihrer etliche sind, werden gern nach einander erzehlet, damit ja der Eitelkeit nicht zu wenig geschiehet. Es werden solche hernach, wie man sie im Deutschen sowohl als Französischen zu geben pfleget, besonders gemeldet, weil aber insonderheit bey Bedienungen und Aemtern, oder bey den desfalls nur beygelegten Würden unterschiedene Verenderungen vorfallen, die sich nicht bey einer jeden alle anführen lassen, so wird nöthig seyn, deswegen hier noch einen allgemeinen Begrif zu geben, damit man sich in den unterschiedenen Fällen darein zu finden wisse. Alle solche Bedienungen, Aemter oder Würden werden entweder von Kaisern, von Königen, von Churfürsten, von anderen Fürsten, von Grafen und anderen Herrschaften gegeben, oder bey Reichsstädten sowohl als anderen Städten, bey Universitäten, bey Schulen, bey Kirchen oder dergleichen verwaltet, welche man folgendergestalt zu unterscheiden pfleget: Also bey Kayserlichen Bedienungen:

Ihro oder der Römisch kaiserlichen Majestät ꝛc.

de sa Majésté imperiale &c.

bey königlichen Bedienungen:

Ihro königlichen Majestät von ꝛc.

de sa Majésté le Roi de &c.

bey königlichen und zugleich churfürstlichen Bedienungen:

Ihro königlichen Majestät in ꝛc. und churfürstlichen Durchlaucht zu ꝛc.

de sa Majésté le Roi de &c. & l'Electeur de &c.

oder man giebet dergleichen auch durch Beywörter solchergestalt, z. E. Königlich Großbrittannischen

schen und Churfürstlichen Braunschweig-Lüneburgischen Hofrath, und so auch bey den übrichen, wenn es gebräuchlich ist; Denn bey allen pfleget es nicht zu geschehen, obgleich der Herzog, von dem die Bedienung dependiret, zugleich ein Fürst oder Graf ist, und man spricht nicht: Herzoglicher und Fürstlicher oder Gräflicher Rath, wo es nicht unterschiedene Herrschaften sind, als: Churpfälzischer Hof- und Fürstlich Nassauischer Kammeragent &c. Ferner

bey Churfürstlichen Bedienungen:

Ihro Churfürstlichen Durchlaucht zu &c.

Oder: Ihro Churfürstlichen Gnaden zu &c.

de son Altesse Electorale de &c.

bey Bedienungen königlicher Prinzen und anderer Fürstlicher Personen von königlichem Geblüt:

Ihro königlichen Hoheit zu &c.

de son Altesse Roiale le Prince de &c.

bey andern fürstlichen Bedienungen:

Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht
Herrn Landgrafens zu &c.
Markgrafens zu &c.
Herzogs zu &c.

de son Altesse Serenissime le Landgrave de &c.
le Marcgrave de &c.
le Duc de &c.

oder so es blose Fürsten, die die vorigen Würden nicht haben, blos:

Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht zu &c.

de son Altesse Serenissime le Prince de &c.

bey gräflichen Bedienungen:

Ihro Hochgräflichen Gnaden zu &c.

de Monseigneur le Comte de &c.

bey Reichsfreyherrlichen Bedienungen:
Jhro Reichsfreyherrlichen Gnaden zu ꝛc.
de Monſeigneur le Baron de &c.
oder ſo beyde letztere ſolche Herrſchaften ſind, die Jhro Excellenz genennet werden, ſo heiſt es:
Jhro Hochgräflichen Excellenz zu ꝛc.
de ſon Excellence Monſeigneur le Comte de &c.
Oder: Jhro Hochfreyherrlichen Excellenz zu ꝛc.
de ſon Excellence Monſeigneur le Baron de &c.
bey Bedienungen in Reichsſtädten:
der kaiſerlichen freyen Reichsſtadt N.
de la Ville imperiale de N.
bey dergleichen in andern Städten:
Der Stadt N.
de la Ville de N.
bey dergleichen auf Univerſitäten:
Der löblichen Univerſität N.
de l'Academie de N.
bey dergleichen an Kirchen:
bey der Kirche zu N.
de l'Egliſe de N.
bey dergleichen an Schulen:
bey der Schule zu N.
de l'Ecole de N.
und ſo auch bey anderen dergleichen, welche man ſich aus nachfolgenden Titeln ſowohl, als durch die Ubung bekant machen muß.

§. 9.

Wegen des Frauenzimmers iſt bey dieſem dritten Punkt noch eine Anmerkung zu machen. Haben ſie eigene Länder und Güter, oder eigene Aemter und Bedienungen, ſo verhält man ſich desfalls in der Titulatur gänzlich wie bey den Mannsperſonen, davon unten an die römiſche Kaiſerinn als Königinn

Königiun von Ungarn und Böhmen, desgleichen an die rußische Kaiserinn ein Beyspiel zu nehmen ist. Haben sie aber keine eigenen Bedienungen oder Güter, so wollen einige den völligen Titel ihres Mannes an dessen statt nehmen, welches aber nicht durchgängig Beyfall findet. An hohe Standespersonen, sowohl an verheirathete als ledige, muß man sich nach der Vorschift des Hofes richten und desfalls Erkundigung einziehen. An andere geringeren Standes, oder an Privatpersonen behält man nur den Namen von ihrem Vater oder Manne, oder nebst diesen jenen zugleich, wie oben gemeldet, z. E.

Der Hochedelgebohrnen Frau, Frau Marien Dorotheen, verehelichten Hofräthinn Lichtnerinn, gebohrnen Helferinn 2c.

A Madame

Madame Lichtner, née Helfer &c.

Will man dem Beyspiele einiger von der galanten Welt folgen, so richtet man die äusere Aufschrift an ein verehelichtes Frauenzimmer nicht an sie selbst, sondern an ihren Mann.

§. 10.

Das vierte Stück der Aufschrift ist der **Namen der besonderen Verhältniß**, welche zwischen Eltern und Kinder, zwischen verehelichten gegen einander, zwischen Anverwandten, Brüder, Schwestern, Vettern, Basen, Gevattern und dergleichen, zwischen Herren und Bedienten, zwischen Obrigkeiten und Unterthanen, zwischen Patronen und Klienten und anderen dergleichen statt findet, und hier zuletzt in einer besonderen Zeile gebrauchet wird. Allzeit solchen zu gebrau-

chen, pfleget man gern ein Bedenken zu nehmen, und lässet es gnug seyn an den Namen der allgemeinen Verhältniß, z. E. an hohe Standespersonen:

Meinem allergnädigsten König und Herren,
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren,

Oder an andere obrigkeitliche Personen:

Meinen Hochgebietenden und Hochgeehrtesten Herren,

Oder an Privatpersonen und gute Freunde:

Meinem Hochgeneigtesten Patron,
Meinem guten Freunde und Gönner.

Oder höchstens nicht mehr als:

Meinem Hochgeehrtesten Herren.

Das übrige mögte leicht einen Verräther abgeben. Solchem allen nach lässet sich die völlige Aufschrift eines Briefes folgendermasen sehen:

Dem Hochedelgebohrnen, Vest und Hochgelahrten Herren, Herren Johann Heinrich Folger, Erb- und Gerichtsherren auf Wiesenthal, berühmten Rechtsgelehrten, Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht zu Stollberg Hochverordneten Hofrathe 2c.
Meinem Hochgeehrtesten Herren
in Witchenau.

§. 11.

Von dem hier zuletzt und oben schon gemeldeten Orte des Aufenthaltes ist nur noch zu erwehnen, daß solcher an bekante Versammelungen, als Rathsversammelungen, Regierungen, Kanzleyen, Universitäten, Schöppenstühle, Aemter, so ihren Aufenthalt nicht veränderen, desgleichen an Kaiser, Könige und andere Fürsten, so ihre beständige und selten unbekante Residenz haben, wo sie nicht davon abwesend sind, gemeiniglich wegbleibet.

§. 12.

§. 12.

So viel ist es, was etwann überhaupt bey der Aufschrift eines Briefes anzumerken wäre, welches man sich mit mehrer Aufmerksamkeit bey nachfolgenden Titeln bekant machen kann, daß man durch fleißige Ubung im Stande ist sich selbst zu helfen, und es auf andere vorkommende Fälle, so hier nicht angemerket, anzuwenden. Was von der inwendigen Titulatur oben im Briefsteller gemeldet ist, kann auch hier in der auswendigen Aufschrift besonders, was das erste Stück anbetrift, zur Anleitung dienen, so wie man hier nach dieser hinwiederum jene einzurichten lernen kann. Ehe man aber zu solchen besonderen Aufschriften selbst schreitet, werden sich darinnen noch einige Anmerkungen machen lassen.

§. 13.

Die erste Anmerkung betrift die Aufschriften an hohe Potentaten oder andere Fürsten. Man ist zwar hier nur von Briefen zu handeln begriffen, doch wird die Erinnerung nicht schaden, wie man sich in anderen öffentlichen Schriften darinnen zu verhalten hat. An einigen Höfen ist die Gewohnheit, daß man die Aufschriften in Memorialien, Suppliken und anderen gerichtlichen Schreiben, so man bey den Hofgerichten, Regierungen, Kammergerichten, Kanzleyen und dergleichen überreichet, nicht an das Collegium selbst, wovon unten noch etwas soll gemeldet werden, sondern an den König, Fürsten, oder an die Herrschaft selbst richtet, darnach man sich denn an jedem Hofe zu erkundigen hat. Dergleichen geschiehet bey dem Reichshofrathe zu Wien, bey dem Reichskammergerichte zu Wetzlar, in den Preußischen und Würtembergi-

schen Landen und andern mehr. An einigen Orten verhält man sich, besonders in Briefen ganz kurz, so daß man nur zur Aufschrift dieses brauchet:

An Ihro Römisch Kaiserliche Majestät, oder: An Ihro Königlich Preusische Majestät, oder im Französischen:

A sa Majésté l'Empereur des Romains.

oder. *A sa Majésté le Roi de Prusse.*

Die Franzosen schreiben oft blos: *Au Roi.*

Andere aber wollen den deutschen Titel völlig im französischen beybehalten, und folgendergestalt übersetzen, z. E. an den Kaiser:

Au tres haut, tres puissant & tres invincible Prince N. &c.

oder an einen König:

Au tres haut & tres puissant Prince N. &c.

an statt, daß andere nach obiger Anweisung blos gebrauchen:

A sa Majésté

Monseigneur le Prince N. &c. Roi de &c.

Ein jeder kann sich davon erwehlen, was ihm beliebet, und davon im folgenden Beyspiele finden.

§. 14.

Die zweyte Anmerkung gehet auf die Kardinaltitel. Ein Kardinal wird zu Rom Ihre Eminenz tituliret, er mag ein Fürst seyn oder nicht, welcher Titel ihnen eigen ist. Es giebet derselben dreyerley: Kardinal-Bischöffe, Kardinal-Priester und Kardinal-Diaconi, welches man in der Aufschrift mit meldet. Was sie auserdem vor Bißthümer, Gesandschaften oder andere ansehnliche Bedienungen bey dem Kirchenstaate verwalten, wird ebenfalls mit gemeldet, davon man aber wegen dessen öftern Verenderung nichts beständiges ange-

angeben kann. Im deutschen brauchet man nach obgedachter Vorschrift folgenden Titel:

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten in Gotr Vater, Fürsten und Herren, Herren N. N. der heiligen Römischen Kirche Kardinal-Bischoffe, (Priester oder *Diacono*) Bischoffe zu N. und N. 2c.

Hat ein Kardinal angebohrne Titel, z. E. als ein Fürst, Graf und dergleichen, so bedienet man sich derselben zugleich mit dem eigentlichen Kardinalstitel, ist er aber nicht von fürstlicher Geburth, so bleibet Durchlauchtigst auch weg, oder man kann auch folgende Aufschrift ganz wohl brauchen:

An Ihre Eminenz
Dem Hochwürdigsten in Gott Vater, Fürsten und Herren, Herren N. 2c.

und im Französischen:

A son Eminence,

oder: *A son Eminence Reverendissime Monseigneur N. N. Cardinal du Sacre Collége Evêque de N. &c.*

oder so er ein gebohrner Fürst ist:

A son Eminence Serenissime Monseigneur le Prince N. Cardinal &c.

§. 15.

Die dritte Anmerkung begreift die Aufschriften an geistliche Churfürsten, Erzbischöffe und Bischöffe in Deutschland, auch andere geistliche Prälaten, diese werden Fürsten genennet, weil sie zugleich Reichsfürsten sind, den Titel Durchlauchtigst aber bekommen sie, wenn sie gebohrne Fürsten sind, sonst heisen sie nur Ihre Gnaden oder Hochgebohren, und im Französischen schreibet man im ersteren Fall:

A son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince N.

oder im letzteren Fall:

A son Altesse Reverendissime
Monseigneur N.

Sie werden auch erwehlte und bestetigte Bischöffe genennet, weil sie sowohl von ihren Kapiteln erwehlet, als von dem päbstlichen Stuhle zu Rom bestetiget werden müssen, ist dieses letztere noch nicht geschehen, wie es denn bey den Bischöffen augspurgischer Konfeßion niemals zu geschehen pfleget, so schreiben sich diese oder ein solcher blos: Postulirter Bischoff. Angebohrne oder andere eigene Titel behalten sie nebst den bischöfflichen zugleich.

§. 16.

Die vierte Anmerkung erstrecket sich auf die Titel der Aebtißinn. Es lässet sich aber davon nichts mehr sagen, als was im vorigen §. von dergleichen männlichen Titeln gedacht worden. Sie werden Fürstinn genennet, wenn sie gefürstete Aebtißinn sind, bekommen aber den Titel: Durchlauchtigst, nur, wenn sie gebohrne Fürstinn sind, auserdem heissen sie: Hochwürdigst, oder, wenn sie weder gefürstete noch gebohrne Fürstinn sind, blos: Hochwürdig, auch wohl: Hoch- oder Wohlgebohrn darzu, wenn sie von gräflicher oder adelicher Geburth sind. Frau will man sie durchgehends tituliren, ob sie ledig sind, oder verheurathet gewesen, wie aus ihren unten vorkommenden Titeln zu sehen ist.

§. 17.

Die fünfte Anmerkung ziehet die Titel an Prinzen in Erwegung. Bey einigen hohen Häusern ist hierinnen etwas besonders vorgeschrieben.

So

So heisen jetzo die kaiserlichen Prinzen: **Erzherzoge von Oestreich**, der erstgebohrne von Engelland: **Prinz von Wallis**, der zweyte: **Herzog von Kumberland** &c. So bekam auch der jetzige Prinz von Oranien bey Lebzeiten seines Herrn Vaters den Titel als **Graf von Büren** &c. Ist aber darinnen nichts gewisses festgesetzet, so bekommen Prinzen mehrentheils den Titel ihres Vaters mit dem Unterschiede, daß man an statt des Titels der ersten Würde ihres Vaters brauchet

Erbprinz oder Prinz,

nachdem einer der erst- oder nachgebohrne Prinz ist, und im Französischen:

Prince hereditaire oder *Prince.*

übrigens aber werden die Titel an Prinzen völlig so behalten, wie man sie ihren Vätern zu geben pfleget. Also wenn es im väterlichen Titel von der ersten Würde heist:

König, Churfürst, Herzog, Landgraf, Fürst &c. zu N.

so brauchet man an dessen statt:

Erbprinz oder Prinz von oder zu N.

so wie sie auch nicht **Ihre Majestät** oder **Allerdurchlauchtigst**, genennet werden, obgleich ihr Vater so heist, sondern nur **Durchlauchtigst**, in den Titel aber, so ihnen ihrer Würde halber auswendig gegeben wird, heisen sie:

Durchlauchtigster Fürst und Herr,

und in dem Titel der besonderen Verhältniß:

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

Haben sie eigene Würden und Chargen bekommen, oder sich eigene Länder und Herrschaften angeschaffet, davon sie den Titel führen wollen, so wird dessen auch mit erwehnet.

§. 18.

Die Titel oder Aufschriften an ganze Versammelungen oder Collegia verdienen noch einer eigenen Betrachtung. Daher die sechste Anmerkung die Titulatur an Rathsversammelungen in Reichsstädten in sich fassen mag. Uberhaupt ist von ganzen Versammelungen die Regel zu geben, daß, wenn in selbigen Personen von unterschiedenem Stande, oder von unterschiedener Würde sitzen, so brauchet man auch alle desfalls sich unterscheidende Titel zusammen, sind sie aber alle gleich, so ist einer, der ihnen gebühret, in der vielfachen Zahl gnug. Ein Rath in einer Reichsstadt wird

Ein Hochedler und Hochweiser Rath

genennet, und so giebet man auch die auswendige Aufschrift:

Einem Hochedlen und Hochweisen Rath der kaiserlichen freyen Reichsstadt N.

In den beträchtlichsten Kanzleyen Deutschlandes aber, wo nicht eine alte Gewohnheit etwas besonders eingeführet hat, wird ihnen wie anderen Versammelungen nach ihren unterschiedenen Gliedern folgender Titel gegeben:

Hoch und Wohledle, Veste, Hoch und Wohlgelahrte, Hoch und Wohlweise.

Im Kontext aber behält man vorhin erwehnte Titulatur. Wegen des Namens aber oder wegen der Benennung, damit man weis, an wen die Schrift oder der Brief gerichtet ist, und dessen Unterlassung nicht auf Verächtlichkeit hinaus laufe, hat man an Orten, wo auf Respect und Unterschied gesehen wird, mancherley Art, daß man solche entweder vor obgedachte Titulatur setzet auf diese Weise:

Zur

Zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch- und Wohlverordnete Herren Bürgermeister und Rath,

oder jenes zuerst und dieses nachher zwischen den Titel der besonderen Verhältniß solchergestalt:

Hoch und Wohledle, Veste, Hoch und Wohlgelahrte, Hoch und Wohlweise,
Zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch und Wohlverordnete Herren Bürgermeister und Rath,
Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren,

oder auch umgekehret, dieses zuerst und jenes zuletzt, sowohl als beydes in einer Zeile nach der anderen fortgeschrieben folgendermasen:

Hoch und Wohledle, Veste, Hoch und Wohlgelahrte, Hoch und Wohlweise, Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren Bürgermeister und Rath der kaiserlichen freyen Reichsstadt N.

In keinem wird ein Verstos zu besorgen seyn, wenn auch die an einem Orte gebräuchliche Art unbekant seyn solte. Und diesemnach heist es auch in der auswendigen Aufschrift:

Den Hoch und Wohledlen, Vesten, Hoch und Wohlgelahrten, Hoch und Wohlweisen, zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch und wohlverordneten Herren Bürgermeistern und Rathe,
Meinen Hochgeehrtesten und Hochgebietenden Herren.

So ist die gemeinste Titulatur; Doch weil auch heutiges Tags nicht weniger würdige und geschickte Leute in solchen Rathsversammelungen sitzen, als in anderen, so gieber man ihnen auch den Titel: Hochedelgebohrn,

gebohrn, desgleichen sind in einigen adeliche oder so genante Patricii, und daher brauchet man auch: Wohlgebohrn und Gestreng, nicht weniger heissen sie auch Magnifici, welches allzeit auf den Chef oder Obersten in Versammelungen gehet, und diesemnach wird alles in folgender Ordnung gesetzet:

Magnifice, Wohlgebohrne Hochedelgebohrne, Hoch- und Wohledle, Gestrenge, Veste, Hoch und Wohlgelahrte, Hoch und Wohlweise zc.

und im Kontext, weil sich darzu obige Titulatur nicht wohl räumet, brauchet man alsdenn:

Ew. Magnificenz, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hoch und Wohledlen, Gestrengen und Herrlichkeiten,

und darnach wird man sich auch in der äuserlichen Aufschrift leicht zu finden wissen. An einigen Orten haben sie an statt der Burgermeister und Räthe Rathsmeister oder Amtleute Schuldheisen und Schöppen oder Schöffen, Kämmerer und dergleichen, welches in ihrer Benennung mit beobachtet wird, aber sonst keinen Unterschied veranlasset. Mehreres wird sich aus unten anzuführenden Aufschriften nach dieser Anleitung selbst nehmen lassen.

§. 19.

Nach der im vorigen §. von ganzen Versammelungen gegebenen Regel hat man sich auch wie bey Rathsversammelungen also auch bey anderen zu verhalten, so daß, wenn in einer Versammelung unterschiedene Personen von unterschiedenen Würden, oder von unterschiedenem Stande sich befinden, so brauchet man auch alle ihre sonst gehörige Titulatur zusammen. Also, wenn man setzen wolte, daß

in einem Collegio fürstliche, gräfliche, adeliche, geistliche und weltliche Räthe stehen, so werden derselben ihre Titel nach der Ordnung ihres Ranges folgender gestalt angegeben:

Durchlauchtigste, Hoch und Wohlgebohrne, Hochedelgebohrne, Hochwürdige, Veste, Hoch und Wohlgelahrte Herren ꝛc.

oder wenn nur einer von einem gewissen Stande darinnen sich befindet, so brauchet man dessen Titel in der einfachen Zahl besonders, z. E.

Durchlauchtigster Fürst,
Hoch und Wohlgebohrne Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte Herren ꝛc.
Gnädigster Fürst, auch Gnädige, Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren.

Die Obersten oder Chefs derselben werden in unterschiedenen Collegiis entweder Präsidenten, Kanzler, Directores, Richter oder dergleichen, und die übrigen Glieder entweder Assessores, oder Beysitzer, oder Räthe genennet, welche Benennung, wie sie in einem oder anderem gebräuchlich ist, jetztgedachter Titulatur oder anderer dergleichen beygefüget wird. Wegen der Benennung, so hier statt des Namens gebrauchet wird, hat man sich eben so zu verhalten, wie davon im vorigen die Anweisung gegeben ist. Zu einem Beyspiele soll uns hier der Titel an das Consistorium zu Leipzig dienen, darinnen sich dieser Unterschied besonders findet, z. E.

Königlich Pohlnische und Churfürstlich auch Fürstlich Sächsische zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*.

Oder:

Oder:

Jhro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstlichen auch Fürstlichen Durchlaucht zu Sachsen zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*,

und darnach folget ihre gehörige Titulatur besonders:

Wohlgebohrne, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte,
Gnädige und Hochgeehrteste Herren,

oder umgekehret:

Wohlgebohrne, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte,
Königlich Pohlnische und Churfürstlich auch Fürstlich Sächsische zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*.
Gnädige und Hochgeehrteste Herren.

So ist die innwendige Titulatur in Briefen oder anderen Schriften, und nach diesen richtet man auch die auswendige Aufschrift folgendergestalt ein:

Den Wohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich Pohlnischen auch Churfürstlich und Fürstlich Sächsischen zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordneten Herren *Directori* und *Assessoribus*.
Meinen Gnädigen und Hochgeehrtesten Herren.

Zu merken ist noch, daß man an solche ganze Versamlungen, wenn sie immerwährend sind, und nicht blos auf eine Zeitlang, oder zu einem gewissen Geschäfte veranlasset worden, ihren gewöhnlichen Titel allzeit

allzeit beybehält, wenn auch diejenigen Personen, so darzu gehören, nicht vorhanden, sondern nur ein einiger, wie in Pestzeit oft zu geschehen pfleget, das ganze Collegium vorstellen müßte. Hingegen hat man auch kein Bedenken zu nehmen, wenn darinnen eine höhere Person zu sitzen kommet, als sonst gewöhnlich ist, daß man die ihr gebührende Titulatur mit beyfüget.

§. 20.

An die Universitäten und die darinnen befindlichen Facultäten sowohl als an die in solchen angeordneten Schöppenstühle hat man sich in Ansehung ihrer Titulatur ebenfalls so zu verhalten, wie bey anderen Versammelungen. Es sind in denselben lauter Gelehrte, geistliche und weltliche, bisweilen auch adeliche, deswegen man leicht ihre gehörigen Titel aus obgedachter Anweisung wird zusammen finden können. An theologische Facultäten brauchet man blos geistliche, und an juristische, medizinische und philosophische blos weltliche Titel, also Magnificus wegen des Rectoris oder Prorectoris, **Hochwürdige** oder **Hochehrwürdige** wegen der Theologen, **Hochedelgebohrne** wegen der anderen Lehrer in weltlichen Wissenschaften, so alle Doctores sind, und besonders **Hochedle** wegen der Magister in philosophischen Wissenschaften, **Hoch und Wohlgelahrte** beziehet sich auf alle sowohl geistliche als weltliche Gelehrte, wie hingegen **Hocherfahrne** auf die Mediziner. Daher heist es:

Magnifice, **Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Hochedle, Veste, Hoch und Wohlgelahr**, auch **Hocherfahrne** &c.

Hochgeehrteste Herren.

Die Beschreibung ihrer Würden und Aemter, so wie an

an andere Versammelungen entweder vor diesen Titeln hergehet oder darauf folget, desgleichen die Namen der Universitäten sind in diesen fast bey jeder Universität besonders, davon man unten Nachricht finden wird. Jene werden nicht alle erzehlet, sondern nur einige, in so weit sie sich auf alle Glieder darinnen schicken, in einigen sind Rectores, in anderen Prorectores, in einigen Magistri und Doctores, in anderen Doctores und Professores und dergleichen, wie unten zu sehen. Uberhaupt wird daher die Aufschrift folgendergestalt ausfallen:

Dem *Magnifico*, desgleichen den Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Vesten, Hoch und Wohlgelahrten, auch Hocherfahrnen Herren, der löblichen Universität zu N. Hochverordneten Herren *Rectori, Doctoribus* und *Professoribus*

Meinen Hochgeehrtesten Herren.

§. 21.

An einen Rath in anderen Städten, ob sie gleich keine Reichsstädte sind, hat man kein Bedenken, die an diese obgemeldete Titulatur gleichfalls zu gebrauchen, besonders, wenn es große berühmte Handelsstädte, königliche und fürstliche Residenzen und dergleichen sind, wo öfters nicht weniger ansehnliche Gelehrte, Doctores, königliche und fürstliche Räthe mit im Rathe sitzen. An geringere brauchet man auch wohl Hoch oder Wohledle, Ehrenveste, Wohlweise, Fürsichte, Ehrsame und dergleichen, und im Kontext: Ein Ehrenvester Wohlweiser Rath 2c. deswegen man sich damit nicht länger aufzuhalten hat.

An

An Se. Kayserl. Majestät.

Französisch.

Au très haut, très puissant & très-invincible Prince FRANCOIS, êlu Empereur des Romains, toûjours Auguste, Roi d'Alemagne & de Jerusalem, Duc de Lorraine & de Bar, Grand-Duc de Toscane, Duc de Calabre, Gueldre, Montferat, en Silesie de Teschen, Prince de Charleville, Marquis de Pontamousson & de Nomeni, Comte de Provence, de Vaudemont, de Blanckenbourg, de Zutphe, de Sarwerde, de Salm, de Falckenstein, &c. &c.

Oder:

A Sa Majêsté Imperiale FRANCOIS PREMIER.

Italiänisch.

Al Serenissimo, Potentissimo & Invitissimo Principe FRANCESCO I. Imperatore de Romani &c.

Deutsch.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und Unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn FRANCISCO, erwählten Römischen Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, in Germanien und zu Jerusalem Könige, Herzoge von Lothringen und Baar, Großherzoge von Toscana, Herzoge zu Calabrien, Geldern, Montferrat, in Schlesien zu Teschen, Fürsten zu Charleville, Markgrafen zu Pontamouson und Nomeny, Grafen zu Provence, Vaudemont, Blankenburg, Zütphen, Saarwerden, Salm, Falkenstein rc. rc.

Meinem Allergnädigsten Kaiser und Herren.

An die Römische Kaiserin.

Französisch.

A la Seréniſſime & très puiſſante Princeſſe Madame MARIE THERESE, Imperatrice des Romains, Reine de Hongrie & de Boheme &c. &c.

Deutsch.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstin und Frauen, Frauen MARIA THERESIA, Römischen Kaiserin, in Germanien und zu Jerusalem, auch in Hungarn, Böheim, Dalmatien, Croatien, Sclavonien Königinn, Erzherzoginn zu Oesterreich, Großherzoginn zu Toscana, Herzoginn zu Lothringen und Baar, auch zu Burgund, Brabant, Mayland, Steyr, Kärnten, Krain, Mantua, Parma, Placenz, Limburg, Luxenburg, Geldern, Würtemberg, Ober- und Nieder-Schlesien, Fürstinn zu Charleville, Schwaben und Siebenbürgen, Markgräfinn zu Nomeny, Burgau, Ober- und Niederlausitz, Gefürsteten Gräfinn zu Habsburg, Flandern, Tyrol, Pfirt, Kyburg, Görz, Gradisca und Artois, Landgräfinn in Elsaß, Gräfinn zu Falkenstein und zu Namur, Frauen der Herrschaften Windischmark, Portenau, Salm und Mecheln rc.

Meiner Allergnädigsten Kaiserinn, Königinn und Frauen:

An die Rußische Kaiserinn.

A la très-haute & très-puiſſante Princeſſe ELISABETH, Imperatrice & Grand-Ducheſſe de toute la Ruſſie &c.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstinn und Frauen, ELISABETH der Ersten, Kaiserinn und Selbsthalterinn aller Reussen, zu Moscau, Kiow, Wolodomir und Novogrod, Czarinn zu Casan, zu Astracan, zu Siberien, Frauen zu Plescau und Großfürstin zu Smolensko, Fürstinn zu Estland, Liefland, Carelen, Twerski, Jughorski, Permski, Wiatski, Bolgarski und anderen, Großfürstinn zu Novogrod, des niedern Landes zu Czernichow, Rezan, Rostow, Jaroslow, Bieloserski, Udorski, Obdorski, Kondinski, und der ganzen Nordseite Gebieterinn, des Iwerischen Landes, der Cartalinischen und

Grusinischen Czaaren, und des Cabardinischen Landes, der Czerkaßischen und Gorischen Fürsten, und mehr andern Oestlichen, Westlichen und Nordlichen Herrschaften und Ländern Beherrscherinn rc.

Meiner Allergnädigsten Kaiserinn und Frau.

An einen König insgemein.

Au très-haut & très-puissant Prince N. Roi de N.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. König in rc. Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An eine Königinn.

A la Serenissime & très-haute Princesse Madame N. N. Reine de N. N. &c.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstinn und Frau, Frau N. Königinn in rc. Meiner allergnädigsten Königinn und Frau.

An den König in Spanien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Ferdinand VI.* Roi d'Espagne & des Indes &c.

Oder:

A Sa Majésté Catholique *Ferdinand VI.* Roi d'Espagne & des Indes &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Ferdinand den Sechsten, Könige in Spanien, zu Kastilien, Leon, Arragonien, beyder Sicilien, Jerusalem, Portugall, Navarra, Granada, Toledo, Valencia, Gallicia, Majorca, Sevilien, Sardinien, Cordua, Corsica, Murcia, Jaen, Algarbien, Algeziern, Gibraltar und der Inseln Kanarien, der Ost- und West-Indien, der Inseln des festen Landes im Ozeanischen Meere rc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herren.

An den König in Frankreich.

Au très-haut & très-Puissant Prince *Louis XV.* Roi très-Chretien de France & de Navarre.

Oder:

A Sa Majesté très-Chretienne *Louis* XV. Roi de France & de Navarre &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und Allerchristlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Ludwigen den XV. König in Franckreich und Navarren rc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herren.

An den König in Portugall.

Au très-haut & très-puissant Prince *Joseph Emanuel*, Roi de Portugal & d'Algarve &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph Emanuel, König in Portugal und Algarbien, dieß- und jenseit des Meeres und in Africa, Herren zu Guinea, auch der eroberten Landschaften, Schiffarthen und Handlungen in Aethiopien, Arabien, Persien und Indien rc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herren rc.

An den König in Engelland.

Au tres-haut & très-puissant Prince *George Auguste*, Roi de la Grande Bretagne, de France & d'Irrlande, Protecteur de la Foi, Duc de Brunswic & de Lunebourg, Architresorier & Electeur du saint Empire &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Georg August, von GOttes Gnaden König von Großbritannien, Frankreich und Irrland, Beschützer des Glaubens, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, wie auch Bremen und Verden, des Heil. Röm. Reichs Erz-Schatzmeister und Churfürsten, Fürsten zu Zelle, Calenberg und Grubenhagen, Grafen zu Hoya und Diepholđ rc.

Meinem allergnädigsten König, Churfürsten und Herren.

An den König in Schweden.

Au très-haut & très-puissant Prince *Adolph Frederic*, Roi de Suede, des Goths, & des Vandales, Grand-Duc de Finlande, Duc d'Holstein, & Prince du saint Empire, Comte d'Oldenbourg &c.

Dem

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Adolph Friedrich, der Schweden, Gothen und Wenden Könige, Herzoge zu Schleswig-Hollstein, Stormarn und der Dittmarsen, Grafen zu Oldenburg und Dellmenhorst 2c.

Meinem allergnädigsten König und Herren.

An den König in Dännemark.

Au très-haut & très-puissant Prince *Frederic V.* Roi de Dannemarc & de Norwegue, des Goths & des Vandales &c. Duc de Scleswig, Holstein, Stormarn & Ditmarsen, Comte d'Oldenbourg & de Delmenhorst &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren **Friedrich dem Fünften**, Könige in Dännemark und Norwegen, der Gothen und Wenden, Herzogen zu Schleswig, Hollstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst 2c.

Meinem allergnädigsten Könige und Herren.

An den König in Pohlen.

Au très-haut & très-puissant Prince *Frederic Auguste*, Roi de Pologne, Grand-Prince de Lithuanie, & Electeur du Saint Empire Duc de Saxe &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren **Friedrich August**, König in Pohlen, Groß-Herzoge in Litthauen, zu Reussen, Preussen, Mazovien, Samogitien, Kiovien, Volhinien, Podolien, Podlachien, Liefland, Smolensko, Severien und Czernichow, Herzoge zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, des Heil. Röm. Reichs Erzmarschall und Churfürsten, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, durch Ober- und Nieder-Laußnitz, Burggrafen zu Magdeburg, Gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Ravensberg, Hanau, und Barby, Herrn zu Ravenstein 2c.

Meinem allergnädigsten Könige, Churfürsten und Herren.

Anmerkung; Nach dem Worte Churfürsten, wird bey einem Interregno gesetzet: auch desselben Reichs in den Landen des Sächsischen Rechtens, und am Ende in solch Vicariat gehörende, der Zeit Vicario.

An den König in Preussen.

Au très-haut & très-puissant Prince *Frederic II.* Roi de Prusse, Marggrave de Brandenbourg, Archi-Chambellan & Electeur du Saint Empire &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Friedrich dem Zweyten, König in Preussen, Markgrafen zu Brandenburg, des Heil. Röm. Reichs Erz-Cämmerer und Churfürsten, souverainen obersten Herzog in Schlesien, souverainen Prinzen von Oranien, Neufchatel und Vallangin, wie auch der Graschaft Glatz, in Geldern, Magdeburg, Cleve, Jülich, Berg, Stettin, Pommern, der Cassuben, Wenden, zu Mecklenburg, zu Crossen Herzoge, Burggrafen zu Nürnberg, Fürsten zu Halberstadt, Minden, Camin, Wenden, Schwerin, Ratzeburg, Ostfrießland und Mörs, Grafen zu Hohenzollern, Ruppin, der Mark, Ravensberg, Hohenstein, Tecklenburg, Schwerin, Lingen, Büren und Lehrdam, Marquis zu der Vehre und Vließingen, Herrn zu Ravenstein, der Lande Rostock, Stargard, Lauenburg, Bütow, Arloy, Breda ꝛc. Meinem allergnädigsten Könige, Churfürsten und Herrn.

An den König beyder Sicilien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Charles*, Roi de deux Siciles & de Jerusalem, Infant d'Espague, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carln, Könige beyder Sicilien und zu Jerusalem, Infant von Spanien ꝛc.

An den König von Sardinien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Charles Emanuel*, Roi de Sardegne, Duc de Savoye & Prince de Piemont &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Emanuel Victor, Könige von Sardinien, Cypern und Jerusalem, Herzoge zu Savoyen, Montferrat, Aosta, Chablais und Genevois, Fürsten von Piemont und Oneglia, Marquis von Italien, Saluzo, Susa und Jurea, Cove, del Moro, Oristan

und

und Sezane, Grafen von Maurienne, Genev, Nizza, Tente, Romont, Asti, Alessandria, Gocean, Nouarte und Tortonne, Baron von Vaud und Faucigny, Herren von Vercelli, Pignerol, Tarantaise, Lumelline, und dem Thal Sesia, Fürsten und perpetuirlichen Vicario des Heil. Röm. Reichs in Italien rc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herren.

An den Türkischen Kaiser.

Au très-haut & très-puissant, très-excellent, très-genereux, & invincible Prince *Osmann III.* Grand-Seigneur des Muselmans, Roi d'Egypte, des Tartaries, d'Arabie, &c.

Dem Großmächtigsten und unüberwindlichsten Fürsten und Herren, Herren Osmann dem Dritten, Türckischen Kaiser, Großherren der Muselmänner, auch in Egypten, Tartarien, Arabien, Idumäe, Alexandria, Antiochia, Cappadocia, Persien und Babylonien Könige rc.

An den Pabst zu Rom.

Au très-haut & très-Saint Pere en Dieu *Benoit XIV.* Chef du Saint Siege de Rome & de l'Eglise Apostolique Romaine, Grand-Pontife & Gouverneur &c.

Oder:

A Sa Sainteté Nôtre Seigneur *Benoit XIV.* Très-heureux Pere &c.

Oder:

Au très-Saint Pere, le Pape Romain &c.

Italiänisch.

Al nostro Santissimo Padre Benedetto XIV. Romano Pontifice.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Allerhochwürdigsten und Allerheiligsten in GOtt Vater und Herrn, Herrn Benedict dem Vierzehenten, des heiligen Stuhls zu Rom und der Römisch-Catholisch-Apostolischen Kirchen Obristen Bischoff und Statthalter. Meinem Allergnädigsten und Allerheiligsten Vater und Herrn.

Gemeiniglich stellet man des Pabsts Titel in lateinischer Sprache: Sanctissimo in Christo Patri & Domino, Domino *Benedicto XIV.* Sacrosanctæ Romanæ & Universalis Ecclesiæ summo Pontifici, Domino meo Clementissimo.

An den Patriarchen zu Venedig.

Au Reverendissime & très-Saint Pere en Dieu N. N. Patriarche du Saint Siege Apostolique Romain à Venise, Primat de Dalmatie, Metropolitain des Archévechés des Candie & de Corfou &c.

Dem Hochwürdigsten und Heiligsten in GOtt Vater und Herrn, Herrn N. N. des Heil. Röm. und Apostolischen Stuhls zu Venedig Patriarchen, Primati durch Dalmatien, und Metropolitan der Erzbißthümer auf Candia und Corfu, rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An einen Cardinal, der ein gebohrner Fürst ist.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 14.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur N. N. Cardinal de &c. Ou: A Son Altesse Eminentissime & Serenissime, Monseigneur N. le Cardinal & Prince de N.

Dem Hochwürdigsten in GOtt Vater, und Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. der Heil. Röm. Kirchen Cardinalen, und Herzogen zu rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An einen geistlichen Churfürsten.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 15.

An den Churfürsten zu Maynz.

A Son Altesse Reverendissime (Serenissime) Monseigneur *Jean Frederic Charles*, Archévêque, de Maïance, Archichancelier en Allemagne & Electeur du Saint Empire & Evêque de Worms &c.

Dem Hochwürdigsten (Hochgebohrnen) Fürsten und Herrn, Herrn Johann Friedrich Carl, des Heil. Stuhls zu Maynz Erzbischoffen, des Heil. Röm. Reichs durch Germanien Erzkanzler und Churfürsten, Bischoffe zu Worms rc. Meinem Gnädigsten Churfürsten und Herren.

An den Churfürsten von Trier.

A Son Altesse Reverendissime (& Serenissime) Monseigneur *Jean Phelippe*, Archévêque de Treves, Archichancelier pour la France & pour le Roiaume d'Arles, Electeur du Saint Empire &c.

Dem

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Philipp, Erzbischoffen zu Trier, des Heil. Röm. Reichs durch Gallien und das Königreich Arelat Erz-Canzlern und Churfürsten, Administratorn zu Prün rc. Meinem Gnädigsten Churfürsten und Herren.

An den Churfürsten zu Cölln.

A Son Altesse Reverendissime & Serenissime Monseigneur *Clement Auguste*, Electeur du Saint Empire, Archi-Chancelier en Italie, & Archévêque de Cologne &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Clementi Augusto, Erzbischoffen zu Cölln, des Heil. Röm. Reichs durch Italien Erzcanzler und Churfürsten, Legato nato, des Heil. Apostolischen Stuhls zu Rom, Administratorn des Hochmeisterthums in Preussen, Hochmeister Deutschen Ordens in Deutsch- und Welschen Landen, Bischoffen zu Hildesheim, Paderborn, Münster und Osnabrück, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Ober-Pfalz, in Westphalen und zu Engern Herzoge, Pfalzgrafen bey Rhein, Landgrafen zu Leuchtenberg, Burggrafen zu Stromberg, Grafen zu Pyrmont, und Herren zu Barkelohe, Werth, Freudenthal und Eulenberg rc. Meinem Gnädigsten Churfürsten und Herren.

An den Cardinal Herzog in Bayern.

A Son Altesse Reverendissime & Serenissime Monseigneur le Prince *Jean Theodor*, Duc de Baviére, Comte Palatin du Rhin, Cardinal du Saint Collége, Evêque de Regensbourg, de Freysinge & de Liége &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten in Gott Vater, Fürsten und Herren, Herren Johann Theodor, Herzoge in Bayern, Pfalzgrafen am Rhein, der Heil. Röm. Kirche Cardinal, Bischoffen zu Regensburg, Freysingen und Lüttig rc. Meinem gnädigsten Vater, Fürsten und Herren.

An einen Cardinal, so kein gebohrner Fürst ist.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 14.

 A Son

A Son Eminence, Monseigneur N. N. le Cardinal du Saint College &c.

Al Sua Eminenza Monsignore N. N. Cardinale del Sacro Collegio.

Dem Hochwürdigsten in GOtt Vater und Herren, Herren N. der Heil. Röm. Kirche Cardinal, Bischoff zu N. Meinem gnädigsten Herrn.

An den Churfürsten von Sachsen.

Siehe den König in Pohlen 37. Bl.

An den Churfürsten von Brandenburg.

Siehe den König in Preussen 38. Bl.

An den Churfürsten von Bayern.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Maximilien Joseph*, Duc de la haute & basse Bavière & du haut Palatinat, Comte Palatin du Rhin, Archi-Echangon & Electeur du Saint Empire &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren, Maximilian Joseph, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Oberpfalz Herzoge, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erztruchsessen und Churfürsten, Landgrafen zu Leuchtenberg, Ritter des goldenen Vliesses 2c. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herren.

An den Churfürsten zu Pfalz.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles Theodor*, Comte Palatin du Rhin, Architresorier du Saint Empire & Electeur. &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Theodor, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erzschatzmeister und Churfürsten, Herzoge in Bayern, zu Jülich, Cleve und Berg, Fürsten zu Mörß, Grafen zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Herrn zu Ravenstein, 2c. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herren.

Anmerkung: Zur Zeit, wenn ein Kaiser gestorben, und der Kaiserliche Thron ledig ist, wird in beyden vorhergehenden Churfürstlichen Titel nach dem Worte: Churfürst, eingerücket: Auch desselben Reichs in den Landen des Rheins, Schwa-

Schwaben = und fränkischen Rechts Mitfürseher und Vicario.

Zur Zeit sothanen Vicariats aber wird an dasselbe der Titel folgendergestalt gemacht:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Maximilian Joseph, in Ober = und Nieder = Bayern, auch der Oberpfalz Herzoge, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erztruchsessen und Churfürsten, Landgrafen zu Leuchtenberg, und Herrn Carl Theodor, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erzschatzmeister und Churfürsten, in Bayern, zu Jülich, Cleve und Berg Herzoge, Fürsten zu Mörs, Grafen zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Herren zu Ravenstein, als in den Landen des Rheins, Schwaben und der fränkischen Rechte Fürsehern und Vicariis &c. Meinen gnädigsten Churfürsten und Herren.

An eine Churfürstinn/ desgleichen an eine andere Fürstinn, oder Herzoginn.

A Son Altesse Serenissime
Madame la Princesse N. Duchesse & Electrice de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau N. Herzoginn und Churfürstinn zu N.

Meiner gnädigsten Fürstinn und Frau.

Sieh hiervon obiger Einleitung 7. und 10. §. z. E.

An die Churfürstinn zu Pfalz.

A Son Altesse Serenissime
Madame la Princesse *Marie Elisabeth*, Electrice & Comtesse Palatine du Rhin, née Comtesse Palatine de Soulzbach &c.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Maria Elisabeth, Pfalzgräfin und Churfürstinn beym Rhein, gebohrner Pfalzgräfin zu Sulzbach, Herzogin in Bayern, auch zu Jülich, Cleve und Berg, Fürstinn zu Mörs, Gräfinn zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Frauen zu Ravenstein rc. Meiner rc.

An die verwitwete Landgräfinn zu Hessen-Homburg.

A Son Altesse Serenissime
Madame la Princesse *Ulrique Louise*, Landgrave Douairiére d'Hesse-Hombourg, née Princesse de Solms &c.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Ulrica Louise, verwitweten Landgräfinn von Hessen, Fürstinn zu Hirschfeld, Gräfinn zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Isenburg und Büdingen, gebohrnen Fürstinn von Solms, Gräfinn zu Greifenstein, Häungen und Griechingen ꝛc.

Meiner gnädigsten Fürstinn und Frau.

An einen Prinzen.

A Son Altesse Serenissime

Monseigneur le Prince N. Prince de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren N. Prinzen von N. Meinem gnädigsten ꝛc.

Sieh hiervon obiger Einleitung 17. §. 3. E.

An den Prinzen von Lothringen.

A Son Altesse Serenissime

Monseigneur le Prince *Charles Alexander*, Prince de Lorraine & de Marceur, Duc de Calabrie, de Bar & de Geldre, Marquis de Pont à Mousson, & de Nomeny, Comte de Provence & de Vaudemont, de Blamont, de Zutphe, de Sarwerde & de Salm, Chevalier de la Toison d'or, General en Chef de Sa Majésté Imperiale & du Saint Empire, comme aussi de Sa Majésté la Reine d'Hongerie & de Boheme, & Gouverneur General des Pais-bas autrichiens &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Alexander, Prinzen von Lothringen und Marceur, Herzogen zu Kalabrien, Bar und Geldern, Markgrafen zu Pont à Mousson und Nomeny, Grafen zu Provence, Vaudemont, Blamont, Zütphen, Sarwerden und Salm, Ritter des goldenen Vließes, Jhro Römisch Kaiserlichen Majestät und des Heil. Röm. Reichs, auch Jhro Königlichen Majestät von Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall und General-Gouverneur der Oesterreichischen Niederlande ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten ꝛc.

An den Kron und Churprinzen von Pohlen und Sachsen.

A son Altesse Roiale

Monseigneur le Prince *Frederic Chretien Leopold*, Prince Roial de Pologne & Prince hereditaire de l'Electorat de Saxe.

Dem

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich Christian Leopold, Königlichen Prinzen in Pohlen und Litthauen, Churprinzen von Sachsen, Herzogen zu Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, auch Ober- und Niederlausitz, Burggrafen zu Magdeburg, gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Ravensberg, Barby und Hanau, Herren zu Ravenstein rc. Meinem gnädigsten Churprinzen und Herren.

An den Erbprinzen von Hessen-Darmstadt.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Louis*, Prince & Landgrave de Hessen-Darmstadt, Major-General & Colonel d'un Regiment d'Infanterie de sa Majesté le Roi de Prusse, & Chevalier de l'Ordre d'Aigle noir &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Ludwig, Erbprinzen und Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hirschfeld, Grafen zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Jsenburg und Büdingen, Jhro Königlichen Majestät in Preussen General-Major und Obersten über ein Regiment Infanterie, und des schwarzen Adler-Ordens Ritter rc.

Mehrere Beyspiele von Prinzen lassen sich aus der Gegeneinanderhaltung dieser gegen ihrer Väter Titulatur leicht abnehmen.

An eine Prinzeßinn.

A Son Altesse Serenissime, Madame N. Princesse de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstin und Prinzeßin, Prinzeßinn N. Herzoginn zu N. rc. Meiner gnädigsten Fürstinn und Prinzeßinn.

An eine Fürstinn, so an einen Grafen vermählet worden.

A Madame, Madame N. née Duchesse de N. Comtesse de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frauen, Frauen N. Herzoginn zu N. vermählter Gräfinn zu N. Meiner rc.

An einen Erzbischoff.

A Son Eminence (oder wenn er ein gebohrner Fürst ist) A Son Altesse Reverendissime & Serenissime Monseigneur N. Archevêque du Saint Siége de N &c.

Al Eminenza (overo: Altezza Reverendissima) Monsignore N. Archivescovo di N.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren N. Erzbischoffen zu N. ꝛc. Des Heil. Röm. Reichs Fürsten ꝛc. Meinem gnädigsten Herren.

Anmerkung: Ist er ein gebohrner Fürst, so wird er auch Durchlauchtigster tituliret, und seine übrige Prædicata darzu gethan.

An den Erzbischoff zu Salzburg.

A Son Altesse Reverendissime

Monseigneur *Sigismond Christofle*, Archevêque de Salzbourg, Prince du Saint Empire, Legat perpetuel du Saint Siége de Rome, Primat en Allemagne, Comte du S. E. de Schrattenbach &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Sigmund Christoph, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Erzbischoffen zu Salzburg, des heiligen Apostolischen Stuhls zu Rom stetswährenden Legato und Primati in Deutschland, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schrattenbach ꝛc. Meinem ꝛc.

An den Erzbischoff zu Prag.

A Son Altesse Reverendissime

Monseigneur *Jean Maurice Gustav*, Archevêque de Prague, Legat Apostolique, Prince du Saint Empire, Comte de Manderscheid, Conseiller privé de Sa Majésté Imperiale & de Sa Majésté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Primat de Bohéme, & Chancelier perpetuel de l'Academie de Prague &c.

Dem Hochwürdigsten, Hochgebohrnen Fürsten und Herren, Herren Johann Moritz Gustav, von Gottes und des heiligen Stuhls zu Rom Gnaden Erzbischoffe zu Prag, wie auch desselben gebohrnen Legaten, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Grafen zu Manderscheid-Blankenheim und Geroldsstein, Freyherren zu Junkerrath, Herren zu Daun, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät, desgleichen

gleichen Ihro Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, des Königreichs Böhmen primati, der Erz- und Domstifter Köln und Strasburg Domprobst, der Carl-Ferdinandischen Universität zu Prag immerwährenden Kanzler 2c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An einen Herzog insgemein.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince N. Duc de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren N. N. Herzogen zu N. Meinem gnädigsten Fürsten 2c.

An den Herzog von Aremberg.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Charles Leopold*, Duc d'Aremberg, Croy & Arschot &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Leopold, Herzoge zu Aremberg, Croy und Arschot, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grand von Spanien, Fürsten zu Porcean, Markgrafen zu Montkornet, Grafen zu Calaing und Champlite, Baron zu Perweis, Herren zu Enguien und Perseel, erster Pair und Grand-Baillif der Grafschaft Hennegau 2c.

An den Herzog in Bayern.

Siehe an den Cardinal Herzog in Bayern 41. Seite

An den Pfalzgrafen zu Birkenfeld.

A Son Altesse Serenissime

Monseigneur le Prince *Chretien IV.* Comte Palatin du Rhin, Duc de Baviére, Chevalier de l'Ordre de Saint Hubert.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Christian dem Vierten, Pfalzgrafen beym Rhein, Herzoge zu Bayern, Jülich, Cleve und Berg, Fürsten zu Mörs, Grafen zu Veldenz, Sponheim, Rappolsstein, Hohenach, der Mark, Ravensberg und Ritzingen, Herren zu Ravenstein, Ritter des Chur-Pfälzischen St. Hubers-Orden 2c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An die Herzoge von Sachsen.

Diese führen insgesamt einerley Titel, deswegen man ihrer

ihrer sämtlichen Anführung überhoben seyn und sich mit einem vor alle behelfen kann, wie folget:

A Son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince N. Duc de Saxe, de Juliers, de Cleve, de Mons, d'Engrie & de Westphalie &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren N. Herzoge zu Sachsen, Julich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, Gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark und Ravensberg, Herren zu Ravenstein rc. Meinem Gnädigsten Fürsten und Herren.

Ihre eigenen Namen, darinnen sie sich unterscheiden, können benöthigten Falls an statt des im Titel stehenden N. mit eingerucket sowohl als, was einige vor besondere Chargen haben, am Ende zwischen den Titel der besonderen Verhältniß mit angehenget werden, als:

1) An den Herzog zu Sachsen-Weimar und Eisenach.

Herren Ernst August Constantin,
Des Pohlnischen weissen und des Brandenburg-Bareuthischen rothen Adlerordens Ritter, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät General-Feld-Marschall rc.

2) An den Herzog zu Sachsen-Gotha:

Herren Friedrich dem Dritten,
Ritter des Pohlnischen weissen Adlerordens, und vom blauen Hosenbande.

3) An den Herzog zu Sachsen-Meinungen.

Herren Anton Ulrich,
Ritter des St. Hubertsordens.

4.) An den Herzog zu Sachsen-Hildburghausen:

Herren Ernst Friedrich Carl,
Ritter des Königl. Dänischen Elephanten-Pohlnischen weissen Adler- und Churpfälzischen St. Hubertsordens, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen General-Feldzeugmeister, und Churpfälzischen Obristen. rc.

5) An den Herzog zu Sachsen-Saalfeld: Herren Franz Josias.

An den Herzog zu Modena.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *François Marie*, Duc de Modene, de Reggio & Mirandole &c.

A Sua Altezza Serenissima
Il Signore Francesco Maria, Duca di Modena &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Franz Maria, Herzoge zu Modena, Reggio und Mirandole, Fürsten zu Novellara und Correggio, Markgrafen zu Este und Concordia, Grafen zu Carpi, Ihro Röm. Kaiserl. sowohl, als Ihro Königl. Majestät zu Ungern und Böhmen General-Feldmarschall, General-Gouverneur zu Mayland, Reichs-Vicarius und Generalissimus in Italien, Obersten über ein Regiment Küraßirer, des goldenen Blieses Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An dem Herzog von Würtemberg-Stuttgard.

A Son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince *Charles Eugene*, Duc de Wurtemberg & de Teck, Comte de Montbeillard, Seigneur de Heidenheim, Chevalier de la Toison d'or, & de l'Ordre de l'Aigle noir, Maréchal de Camp General de louable Cercle de Suabe &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Eugenio, Herzogen zu Würtemberg und Teck, Grafen zu Mömpelgard, Herren zu Heidenheim ꝛc. Ritter des güldenen Blieses, und des Preußischen schwarzen Adlerordens, des löblichen Schwäbischen Kreises General-Feldmarschall ꝛc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Herzog von Würtemberg-Oels.

A Son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince *Charles Chretien Erdmann*, Duc de Wurtemberg-Oels &c. Chevalier de l'Ordre d'Ele-

phant & de St. Hubert, Lieutenant-General de Cavallerie & Gouverneur à Breslau de Sa Majesté le Roi de Prusse &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Christian Erdmann, Herzoge zu Würtemberg und Teck, auch zu Oels und Bernstadt in Schlesien, Grafen zu Mömpelgard, Herren zu Heidenheim, Sternberg und Medziebohr, des Königlich Dänischen Elephanten- und Churpfälzischen St. Hubertsordens Ritter, Ihro Königlichen Majestät in Preussen General-Lieutenant von der Cavallerie, und Statthalter zu Breslau rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Herzog zu Holstein-Gottorp:

A Son Altesse Imperiale

Monseigneur le Prince *Pierre Fedorowitz*, Grand-Prince de Russie, Héretier de Norvegue, Duc de Slesvic, d'Holstein, de Stormarn & de Ditmarse, Comte d'Oldenburg & de Delmenhorst &c.

Dem Durchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herren, Herren Peter Federowitz, Groß-Fürsten von Rußland, Erben zu Norwegen, Herzoge zu Schleßwig, Hollstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst rc.

Meinem Gnädigsten Großfürsten und Herren.

An die übrigen Herzoge von Hollstein.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren N. Erben zu Norwegen, Herzoge zu Schleswig, Hollstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst rc.

Diesem allgemeinen Titel wird bey einem oder dem andern, nebst dessen Namen noch besonders beygefüget, als:

1) Holstein-Augustenburg.

Herren Friedrich Christian,

Ihro Königlichen Majestät von Dännemark Hochverordneten General-Major und Obristen über das Schleßwigische Infanterie-Regiment, auch Ritter des Königlich Dänischen Elephanten-Ordens rc.

2) Holstein-Beck.

Herren Friedrich,

Königlich Preußischen Obersten des Alt-Würtembergischen Fuselir-

Füselir-Regiments, Amtshauptmann zu Brandenburg, des rothen Adlerordens Ritter ꝛc.

3) Holstein-Glücksburg.

Herren Friedrich,
Königlich Dänischen General-Lieutenant und Obersten von der Infanterie, auch des Elephanten-Ordens Ritter ꝛc.

4) Holstein-Plön.

Herren Friedrich Karl,
Des Königlich Dänischen Elephanten-Ordens Ritter ꝛc.

An den Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel.

A Son Altesse Serenissime
Monseigneur le Prince *Charles*, Duc de Brunsvic & de Lunebourg &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl, Herzoge zu Braunschweig und Lüneburg, des Königlichen Dänischen Elephanten- und Preußischen schwarzen Adlerordens Ritter, Ihro Kaiserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungern und Böhmen General-Feldwachtmeister, und Obristen über ein Regiment Infanterie ꝛc.

Meinem Gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Frederic*, Duc de Mecklenbourg &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich, Herzogen zu Mecklenburg, Fürsten der Wenden, zu Schwerin und Ratzeburg, auch Grafen zu Schwerin, Herren der Lande Rostock und Stargard.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

Also auch an den Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, Herren Adolph Friedrich den Vierten ꝛc.

An den Markgrafen zu Bayreuth.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Frederic*, Margrave de Brandenbourg-Bayreuth &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich, Markgrafen zu Brandenburg, Herzogen zu

Magdeburg, in Preussen, zu Stettin in Pommern, der Cassuben und Wenden, zu Mecklenburg, auch in Schlesien zu Crossen, Burggrafen zu Nürnberg, Fürsten zu Halberstadt, Minden, Camin, Wenden, Schwerin und Ratzeburg, Grafen zu Hohenzollern und Schwerin, Herren der Lande Rostock und Stargard, Ihro Römisch Kaiserlichen auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall-Lieutenant und Obersten über ein Regiment Infanterie, Ihro Königlich Preußischen Majestät General-Lieutenant von der Cavallerie, des Fränkischen Kreises General-Feldmarschall, des Dänischen Elephanten, Pohlnischen weissen, und Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Marggrafen zu Onolzbach.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Wilhelm Friedrich, Marggrafen zu Brandenburg, ꝛc. (wie vorhero bey Bayreuth.) des Großbrittanischen Ordens vom blauen Hosenbande, wie auch des Brandenburgischen rothen und des Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Landgrafen zu Hessen-Cassel.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Guilaume VIII.* Landgrave de Hesse &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Wilhelm dem Achten, Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hersfeld, Grafen zu Catzenelnbogen, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, zu Hanau, Rheineck und Zweybrücken, Herren zu Münzenberg, Leichtenberg und Ochsenstein, Erbmarschall und Obervogt zu Strasburg, Ritter des Pohlnischen weissen Adler-Ordens ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Landgrafen zu Hessen-Darmstadt.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Louis VII.* Landgrave de Hesse-Darmstadt &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Ludewig, Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hirschfeld, Grafen

Grafen zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Isenburg und Büdingen, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall und Obersten über ein Regiment Dragoner, des Oberrheinischen Kreises Obersten, des Pohlnischen weissen Adler- des Dänischen Elephanten- und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens Ritter rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Landgrafen zu Hessen-Homburg.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Frederic Louis Guillaume Chretien*, Landgrave de Hesse-Hombourg &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich Ludwig Wilhelm Christian, Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hirschfeld, Grafen zu Catzenelnbogen, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Isenburg und Büdingen rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Markgrafen von Baden-Durlach.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Charles Frederic*, Margrave de Baden-Durlac &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Friedrich, Marggrafe zu Baden und Hochberg, Landgrafen zu Sausenberg, Grafen zu Spanheim und Eberstein, Herren in Röteln, Badenweiler, Lahr und Mahlberg. Ihro Hochmögenden der Herren General-Staaten General-Feldmarschall und Obersten über ein deutsches Regiment rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Markgrafen von Baden-Baden.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur *Louis George*, Margrave de Baden-Baden &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Ludwig Georg, Markgrafen zu Baden und Hochberg, Landgrafen zu Sausenberg, Grafen zu Spanheim und Eberstein, Herren zu Röteln, Badenweiler, Lahr und

 Mahlberg,

Mahlberg, desgleichen der Herrschaften Schackenwerth, Lowositz und Teysing, Ritter des goldenen Vlieses und des Churpfältzischen St. Huberts-Ordens, Ihro Kaiserl. auch Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall, General-Feldzeugmeister des Schwäbischen Kreises, und Obersten über ein Regiment zu Fuß ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Herzog von Savoyen.

Siehe König von Sardinien 38. Blat.

An den jetzigen Bischoff und Abt zu Fulda, welcher kein gebohrner Fürst ist.

A Son Altesse Reverendissime, Monseigneur N. N. Evêque & Abbé de Fulde &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren N. N. des Heil. Römischen Reichs Fürsten, erwehlten und bestätigten Bischoff und Abte des Hochstifts Fulde, Ihro Majestät der Römischen Kaiserinn Erzkanzler durch Germanien und Gallien Primati &c.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Abt zu Berchtolsgaden.

A Son Altesse Reverendissime, Monseigneur *Michael Balthasar*, Abbé de Berchtolsgaden, Prince du Saint Empire, Comte de Cristallnig &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Michael Balthasar, erwehlten und bestätigten Abte des hohen Stifts zu Berchtolsgaden, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Cristallnig ꝛc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Abt zu St. Emeran in Regenspurg.

A Son Altesse Reverendissime, Monseigneur *Jean Baptiste*, Abbé du Convent de St. Emeran, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Baptista, erwehlten und bestätigten Abte des Kaiserlichen freyen Stifts zu St. Emeran, des Heil. Röm. Reichs Fürsten ꝛc. Meinen gnädigen Fürsten ꝛc.

Und so auch an die übrigen.

An einen Abt, so nicht gefürstet ist.

A Son Excellence Reverendissime, Monseigneur N. Abbé de N.

Dem Hochwürdigsten Herren, Herren N. erwehlten und bestätigten Abte des Kaiserlichen freyen Stifts N. Meinem gnädigen Herren.

An den Abt zu St. Blasius.

A Son Excellence Reverendissime Monseigneur *Mainrad de Rheinfelden*, Abbé du Convent de St. Blaise, Archi-Chapelain hereditaire de la Cour de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Boheme &c.

Dem Hochwürdigen Herren, Herren Mainrad von Rheinfelden, erwehlten und bestetigten Abt des Kaiserlichen freyen Stifts zu St. Blasius, Ihro Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Erb-Erz-Hof-Cappellan rc. Meinem gnädigen Herren.

An den Abt zu Disentis.

A Monsieur
Monsieur *Bernard Franc de Franckenstein*, Peré très-Reverend & Abbé du Convent de Disentis &c.

Dem Hochwürdigen Herren, Herren Bernhard Frank von Frankenstein, erwehlten und bestätigten Abt des geistlichen Stifts Disentis rc. Meinem gnädigen Herren.

Und so auch an die übrigen, nach dem oben in der Einleitung im 15. §. gegebenen Unterschied.

An den Großmeister des Johanniter-Ordens in Deutschland.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Jean Baptiste*, Baron de Schaumbourg à Herlesheim, Grand-Maitre Teutonique de l'Ordre du Saint Jean Baptiste de Jerusalem &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Baptiste, Freyherren von Schaumburg zu Herlesheim, Obersten Deutschen Meister und Groß-Prior des hochlöblichen Ritterordens St. Johannis Baptistä

von Jerusalem zu Maltha, Commandeur zu Villingen ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren zu Heitersheim in Brisgau.

An die jetzige Aebtißin zu Quedlinburg.

A Son Altesse Reverendissime & Serenissime, Madame la Princesse *Anne Amalie*, Princesse Roiale de Prusse, Abbesse de Quedlinbourg &c.

Der Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten Fürstinn und Frauen, Frauen Annen Amalien, gebohrnen Königlichen Prinzeßin von Preussen, des Kaiserlichen freyen weltlichen Stifts Quedlinburg postulirten Aebtißin ꝛc.

Meiner gnädigsten Fürstin und Frauen.

Anmerkung: Wenn die Aebtißin eine Gräfinn ist, setzet man: A Son Excellence Reverendissime, Madame N. Abbesse de N. Comtesse de N. Der Hochwürdig-Hochgebohrnen Gräfinn und Frauen, Frauen N. des Kaiserlich freyen und weltlichen Stifts N. Aebtißinn, gebohrner Gräfinn zu N. Wo aber eine Freyinn ist: A la très-Illustre & Reverendissime Dame, Madame N. Abbesse de l'Abbaye de l'Eglise Cathedrale à N. Baronne de N. Der Hochwürdig-Hochwohlgebohrnen Frauen, Frauen N. des Kaiserlich freyen weltlichen Stifts zu N. Aebtißinn, gebohrner Frey-Frauen von N. ꝛc. Wäre es aber Sache, daß sie von Adel, setzet man: A la très-Noble & Reverendissime Dame, Madame N. Abbesse de N. née de N. Der Hochwürdig-Wohlgebohrnen Frauen, Frauen N. des freyen weltlichen Stifts N. Aebtißinn, Frauen zu N. gebohrner Frauen von N. Meiner gnädigen Frauen ꝛc.

Siehe obiger Einleitung 16. §.

An den Großmeister des Deutschen Ordens.

A Son Altesse Reverendissime & Serenissime, Monseigneur le Prince N. Prince du Saint Empire & Grand-Maitre de l'Ordre Teutonique &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren N. des hohen Meisterthums Administratori in Preussen, Groß-Meistern des Deutschen Ordens in Deutsch- und Welschen Landen ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

Conf. den Titel des Churfürsten zu Cölln, welcher jetzo denselben führet.

An einen Bischoff.

Siehe obiger Einleitung 15. §.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur N. N. Evêque de N. N. Seigneur de N. N. &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren N. erwehlten Bischoffen zu N. Herren von N. ꝛc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

Anmerkung: Ist er ein gebohrner Fürst, wird noch hinzu gesetzet: Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren ꝛc.

An den Bischoff zu Augspurg.

A Son Altesse Reverendissime & Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph*, Evêque d'Augsbourg, Prince du Saint Empire & Landgrave d'Hessen-Darmstadt &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph, Bischoffe zu Augspurg, Probste zu Feldwar, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Prinzen von Hessen-Darmstadt ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Bischoff von Basel.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *George Joseph Guilaume*, Evêque de Basle, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Georg Joseph Wilhelm, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Basel, des Heil. Röm. Reichs Fürsten ꝛc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Bischoff zu Brixen.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Leopold Marie Joseph*, Evêque de Brixen, Prince du Saint Empire, Comte de Spauer, Pflaum & Valeur &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Leopold Maria Joseph, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Brixen, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Spauer, Pflaum und Valör ꝛc.
Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Bischoff zu Chur.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Jean Antoine*, Evêque de Chur, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Anton, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Chur, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherren von Federspiel, Herren von und zu Lichtonüg rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Bischoff zu Costanz.

A Son Eminence Monseigneur *Francois Conrad Casimir*, Cardinal du Saint College, Evêque de Costanz, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Franz Conrad Casimir, der Heil. Röm. Kirche Cardinal-Priester und Probst zu Eisgarn in Oesterreich, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Costanz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherren von Roth rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Bischoff von Eichstädt.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Jean Antoine Joseph*, Evêque d'Eichstedt, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Anton Joseph, erwehlten und bestätigten Bischoffen zu Eichstädt, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherrn von Freyberg und Eisenberg rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Bischoff zu Ollmütz.

A Son Eminence, Monseigneur *Ferdinand Jules*, Cardinal du Saint College, Protecteur d'Allemagne, Evêque d'Olmuz, Prince du Saint Empire, Comte de Troyer, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Ferdinand Julius, der Heil. Röm. Kirche Cardinal-Priester und Protector von Deutschland, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Ollmütz, des Heil. Röm. Reichs

Fürsten,

Fürsten, Grafen von Troyer, Freyherren von Troyestein und Staßfried, Herren von Griesbach, Ihro Kaiserliche sowohl als Ihro Königliche Majestät von Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe ꝛc.
Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Bischoff von Speyer.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Francois Christofle*, Evêque de Spier, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Franz Christoph, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Speyer, Freyherren von Hutten, des Heil. Römischen Reichs Fürsten ꝛc. Meinem gnädigen Fürsten ꝛc.

An den Bischoff zu Würzburg.

A Son Altesse Reverendissime Monseigneur *Adam Frederic*, Comte de Seinsheim, Evêque de Wurzbourg, Duc de Franconie, Prince du Saint Empire &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herren, Herren Adam Friedrich, erwehlten und bestetigten Bischoffe des hohen Stifts Würzburg, Herzoge in Franken, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Seinsheim ꝛc.
Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Anhalt-Dessau.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Leopold Frederic Francois*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Leopold Friedrich Franz, Fürsten zu Anhalt, Herzoge zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herren zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Anhalt-Bernburg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Victor Frederic*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, Comte d'Ascanie, Seigneur de Zerbst & de Bernbourg, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Victor Friedrich, Fürsten zu Anhalt, Herzogen zu

Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herren zu Zerbst und Bernburg, des Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Anhalt-Cöthen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles George Lebrecht*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, Comte d'Ascanie &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl Georg Lebrecht, Fürsten zu Anhalt, Herzogen zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herren zu Bernburg und Zerbst, des Königlich Pohlnischen weissen Adler-Ordens Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Anhalt-Zerbst.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Frederic Auguste*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich August, Fürsten zu Anhalt, Herzogen zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herren zu Zerbst, Bernburg, Jevern und Kniphausen, des Kayserlich Rußischen St. Andreas- und des Hochfürstlich Hollsteinischen St. Annen-Ordens Ritter, Ihro Römisch Kayserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall-Lieutenant und Obersten über ein Regiment Küraßirer ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Auersberg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Henri Joseph Jean*, Duc de Munsterberg & de Franckenstein en Silesie, Prince du Saint Empire d'Auersberg &c. Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé & Grand-Ecuyer de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Boheme &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Heinrich Joseph Johann, Herzogen zu Münsterberg und

und Frankenstein in Schlesien, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Auersberg, Gefürsteten Grafen von Thengen und Mitterburg, Grafen zu Gottschee und Wels, Herren in Schön und Sulenberg, auch der Herrschaften Loßenstein, Leuthen, Gschwend, Pölland, Weichselburg, Obergurg, Kleindorf, Paßberg, Bellay, Käpich, Kosliago, Charchain und Gradigna, Obererbland-Marschall und Cämmerer in Krain und in der Windischen Mark, Ritter des goldenen Vlieses, Ihro Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen geheimden Rathe und Oberstallmeister ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Dietrichstein.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles Maximilien Phelippe*, Prince du Saint Empire de Dietrichstein & Niclasbourg &c. Grand-Echanson hereditaire de Cærnthen & Grand-Maitre hereditaire de Chasse en Stirie, Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren **Carl Maximilian Philipp**, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Dietrichstein und Niklasburg, Freyherren zu Hallenburg, Finkenstein und Thalberg, Herrn der freyen Herrschaft Trasp, wie auch der Herrschaften Budin, Pomaisl, Wällisch Bürken und Budkau, Obersten Erbland-Mundschenk in Kärnthen, Obersten Erbland-Jägermeister in Steyr; Ihro Röm. Kayserl. Majestät sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimen Rathe und Kämmerer, des goldenen Vlieses Ritter ꝛc. Meinem gnädigen Fürsten und Herren ꝛc.

An den Fürsten von Fürstenberg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph Guillaume Ernest*, Prince du Saint Empire de Furstenberg, Landgrave de Bar & de Stulingue, Comte de Heiligenberg & de Werdenberg, Chevalier de la Toison d'or, & Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren **Joseph Wilhelm Ernst**, des Heil. Röm. Reichs Fürsten

zu

zu Fürstenberg, Landgrafen in der Baar und zu Stülingen, Grafen zu Heiligenberg und Werdenberg, Freyherren zu Gundelfingen, Herrn zu Hausen im Kinzinger Thal, Möskirch, Wildenstein, Wiesensteig, Waldsberg, Jungenau, Trochtelfingen, Hohenhofen, Daschütz, Neuweseling, Buditschau und Weitra, Ritter des goldenen Vlieses, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimen Rathe ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Hatzfeld.

A Son Alteſſe Sereniſſime Monſeigneur le Prince *François Phelippe Hadrian*, Prince du Saint Empire de Hatzfeld, Comte de Gleichen &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren **Franz Philipp Adrian**, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Hatzfeld, Grafen von Gleichen, Majorats- und Standesherren zu Trachenberg, Herrn der Herrschaft Blankenheim, Kranichfeld, Wildenberg, Krottorf, Schönstein, Halderberg, Stetten und Rosenberg ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein.

A Son Alteſſe Sereniſſime Monſeigneur le Prince *Charles Phelippe François*, Prince du Saint Empire de Hohenlohe-Bartenſtein, Comte de Waldenbourg & de Gleichen, Seigneur de Langenbourg &c. Conſeiller privé de Sa Majeſté Imperiale & Grand-Juge de la haute Chambre de Juſtice du Saint Empire &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren **Carl Philipp Franz**, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein, Grafen von Waldenburg und Gleichen, Herren zu Langenburg, Kranichfeld, Oberbrunn, Niederbrunn und Vörbach, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe, auch Allerhöchst Deroselben und des Heil. Röm. Reichs höchstpreißlichen Kammergerichts zu Wetzlar höchstverordneten Kammerrichter. ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Hohenzollern-Hechingen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph Guillaume Francois*, Prince de Hohenzollern, Bourggrave de Nurnberg, Comte de Sigmaringue, Chambrier hereditaire du Saint Empire & Major-General de Cavallerie de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph Wilhelm Franz, Fürsten zu Hohenzollern, Burggrafen zu Nürnberg, Grafen zu Sigmaringen, Veringen und Schwabeck, Herren zu Haigerloch und Wehrstein, des Heil. Röm. Reichs Erb-Kämmerer, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer und General-Feldwachtmeister der Cavallerie rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph Frederic Ernest*, Prince d'Hohenzollern, Bourggrave de Nurnberg, Comte de Sigmaringue &c. Chambrier hereditaire du Saint Empire &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph Friedrch Ernst, Fürsten zu Hohenzollern, Burggrafen zu Nürnberg, Grafen zu Sigmaringen, Vehringen und Schwabeck, Herren zu Haigerloch und Wehrstein, des Heil. Röm. Reichs Erbkämmerer, Groß Commenthur des St. Georgii-Ordens, weyland Ihro Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, Churfürstlich-Bayrischen General-Feldmarschall-Lieutenant, und Obersten eines Dragoner-Regiments, auch General-Feldmarschall-Lieutenant des löblichen Schwäbischen Kreises von der Cavallerie rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Lamberg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Francois Antoine*, Prince du Saint Empire de Lamberg &c.

Dem

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Franz Anton, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Lamberg, Freyherrn von Orteneg und Ortenstein, Herren der Herrschaft Steyer, Zichowitz, Schlowitz und Rabey, Obersten Erbland-Stallmeister des Herzogthums Krain und der Windisch Mark, Obersten Erbland-Kämmerer und Obersten Erbland-Jägermeister in Oesterreich ob der Ens, Erb-Truchseß des Erzstifts Salzburg, des goldenen Vlieses und Churpfälzischen St. Huberts-Ordens Ritter rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Lichtenstein.

A son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph Wenzeslas Laurent*, Prince du Saint Empire de Lichtenstein, Grand d'Espagne, Duc de Troppau & de Jegerndorf en Silesie &c. Conseiller privé, Chambrier & Maréchal de Camp General de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Chevalier de la Toison d'or &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph Wenzel Laurenz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Lichtenstein, Grand von Spanien der ersten Classe, Herzoge in Schlesien zu Troppau und Jägerndorf, Grafen von Rittberg, Herren der Herrschaften Vadutz und Schellenberg, Erbherren zu Rumburg, Wernsdorf, Niederleudendorf und Hauskirchen, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimen Rathe, Kämmerer und General-Feldmarschall, des goldenen Vlieses Ritter rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Ligne.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Claude*, Prince du Saint Empire de Ligne & d'Amblise, Premier Pair de Flandre, Senechal & Maréchal d'Haynnaut, Chevalier de la Toison d'or &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Claudio, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Ligne und Amblise,

Amblise, ersten Pair von Flandern, Seneschall und Marschall von Hennegau, Ritter des goldenen Bliefes ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten zu Lobkowitz.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Ferdinand Philippe Joseph*, Prince du Saint Empire & Regent de Lobkowitz, Duc de Sagan en Silesie &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren, **Ferdinand Philipp Joseph**, des Heil. Römischen Reichs Fürsten und Regenten des Hauses Lobkowitz, Herzogen zu Sagan in Schlesien, gefürsteten Grafen zu Sternstein, Herren zu Chlumotz, Raudnitz an der Elbe, Enzowan, Unter-Berschkowitz, Bilin, Libschhausen, Solz, Plany, Stockau, Koschtitz und Mierschowitz ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten zu Löwenstein-Wertheim.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles Thomas*, Prince du Saint Empire de Löwenstein-Werthheim, Comte de Rochefort & Montaigu, Prince souverain de Chassepierre, Seigneur de Scharfeneck, de Breuberg &c. Chambrier de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Major-General d'Infanterie de Son Altesse Serenissime Monseigneur l'Electeur Palatin, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert & d'Aigle rouge &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren **Carl Thomas**, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Löwenstein-Werthheim, Grafen von Rochefort und Montaigu, souverainen Fürsten von Chassepierre, Herren zu Scharfeneck, Breyberg, Kerpen, Kastelburg, Herbimont, Neufchateau, Weseritz, Schwanberg, Guttenstein, Zebau, Skubsch, Heyd und Malkowitz, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Cämmerer, Churpfälzischen General-Major von der Infanterie ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

Der übrigen Fürstl. Herren Brüder ihre Namen und eigenen Würden sind folgende:

Herr Leopold.
Herr Joseph Anton Johann Nepomuc.
Herr Christian Philipp Johann Alexius, Ihro Kaiserlichen Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldwachtmeister und Oberster über ein Regiment Cavallerie.
Herr Joseph Johann Wenzel.
Herr Theodor Alexander.

An den Fürsten von Nassau-Dietz.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Guillaume V.* Prince d'Orange & de Nassau, Comte de Cazenelnbogen, de Viande & de Diez, Statthouder, Admiral & Capitain General hereditaire des Provinces unies &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Wilhelm dem Fünften, Fürsten von Oranien und Nassau, Grafen von Catzenellenbogen, Vianden, Dietz und Spiegelberg, Büren, Leerdam, Markgrafen von Veer und Vliesingen, Herren und Baron von Breda, Beilstein, Liesfeld, Grave, Luyk, Diest, Grumbergen, Herrstall, Kranendonk, Warstenow, Arlay, Noseroy, St. Vit, Düsborg, Polanen, Wilhelmstadt, Niewäs, Isselstein, Steenbergen und Martensdück, Gertruydenberg, Sevenberg, der hohen und niedern Schaluwe, Näaltwyk, Erb-Burggrafen zu Antwerpen und Bisanz, Erb-Statthalter, Admiral und General-Capitain der vereinigten Niederlande rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Nassau-Usingen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles*, Prince de Nassau, Comte de Saarbruk & de Sarwerde, Seigneur de Lahr, de Wisbad & d'Idstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl, Fürsten von Nassau, Grafen zu Saarbrücken und Sarwerden, Herren zu Lahr, Wißbaden und Idstein rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Nassau-Sarbrück.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Guillaume Henry*, Prince de Nassau, Comte de Sarbruck, d'Otweiler

d'Otweiler & de Sarwerde, Lieutenant General de Sa Majesté très-Chrétienne le Roi de France &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Wilhelm Heinrich, Fürsten von Nassau, Grafen zu Sarbrück, Ottweiler und Sarwerden, Herren zu Lahr, Wißbaden und Idstein, Königlich französischen General-Lieutenant und Obersten über das deutsche Regiment Cavallerie ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Nassau-Weilburg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles*, Prince de Nassau, Comte de Sarbruck, de Weilbourg & de Sarwerde, Major-General de Camp & Colonel de deux Regiment d'Infanterie de S. A. S. Monseigneur l'Electeur Palatin & du Cercle louable du haut Rhin &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl, Fürsten zu Nassau, Grafen zu Sarbrück, Weilburg und Sarwerden, Herren zu Lahr, Wißbaden und Idstein, Churpfälzischen wie auch des Ober-Rheinischen Kreises General-Feldwachtmeister und Obersten über zwey Regimenter zu Fuß ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Oettingen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Jean Aloyse Sebastien Phelippe*, Prince du Saint Empire d'Oettingue &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Aloysius Sebastian Philipp, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Oettingen, Spielberg und Wallerstein, Herrn der Herrschaften Siegfriedsberg, Mark, Ober- und Nieder-Bißingen ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten zu Salm.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur le Prince *Nicolas Leopold*, Prince du Saint Empire de Salm, Wildgrave de Daun & de Kyrbourg, Rhingrave de Stein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Nicolaus Leopold, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu

Salm, Wildgrafen zu Daun und Kyrburn, Rheingrafen zu Stein, Grafen zu Salm und Hochstraten, Herren zu Wißingen und Anhold ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Schwarzenberg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Joseph Adam*, Prince du Saint Empire de Schwarzenberg & d'Hohen-Landsberg &c. Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé & d'Etat, Grand-Maréchal de Cour & Chambrier de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Joseph Adam, des Heil. Römischen Reichs Fürsten zu Schwarzenberg und Hohen-Landsberg, gefürsteten Landgrafen zu Kledgau, Grafen zu Sulz, Herren zu Gimborn, Herrn des Herzogthums Krumau und der Herrschaften Murau, Wittingau, Frauenberg Postelberg, Wildschütz, Reifenstein, Drachowitz, Protiwin, Warlück, Winterberg und Cheunow, Ihro Kaiserlich-Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Ober-Hofmarschall, wirklichen geheimen Statsrath und Cämmerer, des goldenen Vlieses Ritter ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten zu Stollberg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Frederic Charles*, Prince du Saint Empire de Stollberg, Comte de Kœnigstein, de Rochefort, de Werningerode & de Hohnstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich Carl, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Stollberg, Grafen zu Königstein, Roschefort, Werningerode und Hohnstein, Herren zu Epstein, Münzenberg, Breyberg, Aigemont, Lohra und Klettenberg ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Thurn und Taxis.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Alexander Ferdinand*, Prince du Saint Empire de la Tour & de Taxis, Comte de Valsassine &c. Maitre hereditaire General des Postes du Saint Empire, de la Bourgogne & des Païs-bas, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, & Ambassadeur Principal à la Diete de l'Empire à Ratisbonne, Chevalier des Ordres de la Toison d'or, de l'Aigle blanc & de St. Hubert &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Alexander Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Thurn und Taxis, Grafen zu Valsaßina, Herren der Herrschaften Dimmingen, Mark, Dischingen und Trugenhofen, des Heil. Röm. Reichs auch in Burgund und den Niederlanden General-Erbpostmeister, Ihro Röm. Kaiserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, und zu der allgemeinen Reichsversammelung zu Regensburg höchstansehnlich gevollmächtigten Kaiserlichen Principal-Commissario, Ritter des goldenen Vlieses, auch des Pohlnischen weissen Adler- und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Solms-Braunfels.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Frederic Guillaume*, Prince du Saint Empire de Solms, Comte de Greifenstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Friedrich Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Solms, Grafen zu Greifenstein, Haungen und Kriechingen, Herren zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnewalde, Pütingen, Dorstweiler und Beaucourt &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Isenburg.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Wolfgang Ernst*, Prince du Saint Empire d'Isenbourg & de Budingue &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Wolfgang Ernst, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Isenburg-Birstein und Büdingen 2c.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Trautson.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Jean Guillaume*, Prince du Saint Empire de Trautson &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Trautson, Grafen zu Falkenstein, Freyherrn zu Sprechen- und Schorfenstein, Obersten Erbland-Hofmeister und Land-Marschall in Oesterreich unter der Ens, Obersten Erbland-Marschall in Tyrol, Röm. Kaiserl. sowohl als Königlich Ungarischen und Böhmischen Oberst-Hofmeister und wirklichen geheimden Rathe, des goldenen Vliesses Ritter 2c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Henry*, Prince du Saint Empire de Schwartzbourg-Sondershouse, Comte de Hohenstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Schwarzburg, der vier Grafen des Reichs, Grafen zu Hohenstein, Herren zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Lohra und Klettenberg 2c.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An den Fürsten von Schwarzburg-Rudelstadt.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Jean Frederic*, Prince du Saint Empire de Schwartzbourg-Rudelstadt, Comte de Hohenstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Johann Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Schwarzburg, der vier Grafen des Reichs, Grafen zu Hohenstein, Herren zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Lohra und Klettenberg 2c.
Meinem gnädigen Fürsten und Herren.

An

An den Fürsten von Waldeck.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Charles Auguste Frederic*, Prince du Saint Empire de Waldeck & Comte de Rappolstein &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Carl August Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Waldeck, Grafen zu Pyrmont und Rappolstein, Herrn zu Hoheneck und Geroldseck, K.K. General-Feldmarschall ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An einen Rhein- und Wild-Grafen zu Grumbach.

A Son Excellence Monseigneur le Comte *Charles Walrad Guillaume*, Rhingrave de Daun, de Kyrbourg & de Grumbac, Comte du Saint Empire de Salm &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Carl Walrad Wilhelm, Rhein- und Wild-Grafen zu Daun, Kyrburg und Grumbach, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm, Oberherrn zu Vinstingen ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Wild- und Rhein-Grafen von Grehweiler.

A Son Excellence Monseigneur le Comte *Charles Magne*, Rhingrave de Daun, de Kyrbourg & de Grumbac, Comte du Saint Empire de Salm &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Carl Magnus, Rhein- und Wild-Grafen zu Daun und Kyrburg, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Fürsten zu Mansfeld.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince *Henry François*, Prince de Fondi, du Saint Empire, Comte de Mansfeld &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herren Heinrich Franz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Grafen zu Mansfeld und Fondi, Edlen Herren zu Heldrungen, Seeburg und Schraplau, Erbherren der Herrschaft Dobrzisch, Heiligenfeld, Neuhaus und Arnstein, Meinem gnädigsten Fürsten und Herren.

An einen Grafen insgemein.

A Son Excellence Monſeigneur le Comte N. Comte du Saint Empire de N.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren N. Grafen zu N. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Grafen von Abensberg.

A Son Excellence Monſeigneur *François Joſeph Gabriel*, Comte d'Abensberg & de Traun, Seigneur d'Egloff &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Joſeph Gabriel, Grafen von Abensberg und Traun, Herrn zu Egloff in Schwaben, auch Meiſau, Petronell, Braunsberg, Wolfpaßing und Puckfluß, Kaiſerlich- und Königlich Ungariſchen und Böhmiſchen Kämmerer ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Reichsgrafen von Auersberg.

A Son Excellence Monſeigneur *Wolfgang Ehrenreich*, Comte du Saint Empire d'Auersberg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Wolfgang Ehrenreich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Auersberg, Erbkämmerer und Erbmarſchall in Krain und in der Windiſch Mark, des neuen Oeſterreichiſchen Landrechts Beyſitzer ꝛc. Meinem gnädigen Grafen ꝛc.

An die Reichsgrafen von Bentheim.

A Son Excellence Monſeigneur N. N. Comte du Saint Empire de Bentheim &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Moritz Caſimir.
Herrn Friedrich Carl Philipp.
Herrn Carl Paul Ernſt.*

Des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Bentheim, Tecklenburg, Steinfurth und Limburg, Herren zu Rheda, Weſelinghofen, Hoya, Alpen und Helfenſtein, Freyherren zu Lemuna ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

*Der letztere iſt noch ins beſondere Königlich Großbritanniſcher und Churfürſtlich-Braunſchweig-Lüneburgiſcher General-Major, und des Chur-Pfälziſchen St. Huberts-Ordens Ritter.

An

An den Reichsgrafen von Brühl.

A Son Excellence Reverendissime Monseigneur *Henry*, Comte du Saint Empire de Brühl, Seigneur de Forst & de Pförten &c. Premier Minister d'Etats & du Cabinet, Conseiller privé, General d'Infanterie, Chambrier, President de la Chambre des Finances & des Mines, Directeur des Accises generales & des Tailles de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe, General & Grand-Maitre de l'Artillerie en Pologne, & Starost de Belinow, Commandeur de la Garde Saxonienne du Corps en Pologne, Colonel d'un Regiment d'Infanterie, Prevot du Chapitre de Boudissin, Chanoin de l'Eglise Cathedrale de Meissen, Chevalier des Ordres de l'Aigle blanc & noir, de St. André & de St. Alexander Newski &c.

Dem Hochwürdigen und Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Brühl, Freyherrn zu Forst und Pförten, Herrn der Herrschaften Grochwitz, Rahnichsdorf, Berken und Pesterwitz, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen ersten Staats- und Cabinets-Minister, wirklichen geheimden Rathe, General der Infanterie, Kämmerer, Kammer-Präsidenten, Ober-Steur- und General-Accis-Director, Dom-Probst zu Budißin, Dom Custos zu Meissen, General-Feldzeugmeister der Kron Pohlen, und Starost von Belinow, General-Commissario der Baltischen Meerhäven, Commendant der Sächsischen Guarde in Pohlen, auch Obristen über ein Regiment Infanterie ꝛc. des weissen und schwarzen Adler- auch des St. Andreas und St. Alexander Newsky Ordens Ritter ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Reichsgrafen von Bünau.

A Son Excellence Monseigneur *Henry*, Comte du Saint Empire de Bunau, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale, & Directeur du Principauté d'Altenbourg, Chevalier des Ordres des Seraphins & de St. Jean &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Bünau, auf Dahlen, Seuselitz, Göllnitz, Groß-Tauschwitz und

Lehnitsch 2c. Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe, und Hochfürstlich Sachsen-Gothaischen Landschafts-Directori im Fürstenthum Altenburg 2c. des Seraphinen- und Johanniter-Ordens Ritter 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Reichsgrafen von Castell-Remlingen.

A Son Excellence Illustrissime, Monseigneur *Auguste Francois Frederic*, Comte du Saint Empire & Seigneur de Castell & de Remlingue &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn August Franz Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn zu Castell und Remlingen, Senior Familiæ und dessen Lehens-Herrlichkeiten Administrator, des Hochstifts Würzburg und Herzogthum Franken Ober-Erbschenk 2c. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

Der andere Graf zu Castell-Rüdenhausen hat mit dem vorigen gleichen Titel, sein Namen ist, Herr Friedrich Ludwig Carl Christian.

An den Reichsgrafen von Cobenzl.

A Son Excellence Monseigneur *Charles Jean Phelippe*, Comte du Saint Empire de Cobenzl, Grand-Echanson Provincial hereditaire de Crain & de Windischmarc, Porteplat & Maitre de Faucons hereditaire de Görz, Conseiller privé, Chambrier, Conseiller de la Cour Imperial, & Ministre plenipotentiaire de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Johann Philipp, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Cobenzl, Freyherrn zu Proßeg, St. Daniel, Lueg, Leutenburg und Moschau, Herrn zu Lohitsch, Haßberg und Stegberg, Oberst-Erbland-Mundschenk in Krain und der Windischen Mark, Erbtruchseß und Erbfalkenmeister der gefürsteten Grafschaft Görz, Ihro Röm. Kaiserlichen und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer, Reichshofrathe und gevollmächtigten Minister in den Oesterreichischen Niederlanden 2c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An

An den Reichsgrafen von Colloredo.

A Son Excellence Monseigneur *Rudolph de Colloredo*, Comte du Saint Empire de Waldsee & de Mels, Grand-Porteplat hereditaire de Bohéme, Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé, Ministre des Conferences Imperiales, Chambrier & Vice-Chancelier de la Cour Imperiale & de Sa Majesté la Reine de Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Rudolph Joseph von und zu Colloredo, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Waldsee und Mels, Markgrafen zu St. Sophia, Herrn der Herrschaften Opotschna, Staaz, Siebenhürten und Völling, Obersten Erbtruchses des Königreichs Böhmen, des goldenen Vlieses Ritter, Ihro Kaiserlichen Majestät auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Reichs-Conferenz-Minister, Kämmerer und Reichshof-Vice-Canzler rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Eberstein.

A Son Excellence Monseigneur *Ernest Frederic*, Comte du Saint Empire d'Eberstein, Chambrier & Colonel de Son Altesse Electorale de Maïence &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ernst Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Eberstein, Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Maynz Kämmerer und Obersten rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Elz.

A Son Excellence Monseigneur *Anselm Casimir Francois*, Comte du Saint Empire d'Elz, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale, Conseiller privé, Grand-Chambrier & President de la Cour de Justice de Son Altesse Electorale de Maïance &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Anselm Casimir Franz, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn zu Elz-Kempenich, Römisch Kaiserlichen und Churmaynzischen wirklichen geheimden Rathe, Ober-Kämmerer, Hofgerichts-Präsident und Oberamtmann zu

Ober-

Ober-Lohnstein, auch Churtrierischen geheimden Rathe, Erbmarschall und Amtmann zu Mayen ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Erpach.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire d'Erpach, Seigneur de Breyberg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Erpach-Erpach, Herrn zu Breyberg ꝛc.

Herrn Friedrich Ludwig Eginhard, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Erpach-Fürstenau, Herrn zu Breyberg ꝛc.

Herrn Georg August, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Erpach-Schönberg, Herrn zu Breyberg ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen Fugger.

A Son Excellence Monseigneur *Ignaz Joseph Constanz Cajetan Jean Erasme Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Zinneberg & d'Adelshofen, Chambellan & Major de Garde du Corps de Son Altesse Serenissime Monseigneur l'Electeur de Baviére &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ignatius Joseph Constantius Cajetanus Johann Erasmus Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn auf Zinneberg und Adelshofen, Churbayrischen Kammerherrn und Oberstwachtmeister der Leibgarde ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Weissenhorn.

A Son Excellence Monseigneur *Adam Francois Antoine Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Maurstedden, Pfaffenhoven &c. Chambellan de Sa Majesté Imperiale & de Son Altesse Serenissime les Electeurs de Cologne & de Baviére, Commenthur de l'Ordre de Cologne &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Adam Franz Anton Fugger, des Heil. Röm Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn der Herrschaften Maur-

Maurstedden, Pfaffenhofen, Brandenburg, Stedden, Hausen und Gemünd, Römisch Kaiserlichen, Churcöllnischen und Churbayrischen Kämmerer, und des Churcöllnischen Ritterordens Commenthur ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Norrendorf.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Charles Eustach Francois Fugger*, Comte du Saint Empire, de Kirchberg & de Weissenhorn &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Carl Eustach Franz Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn des Amts Wörth und der Herrschaften Norrendorf und Schmichen ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Kirchheim.

A Son Excellence Monseigneur *Cajetan Joseph Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Kirchheim, Chambrier de Son Altesse Electorale de Baviére & Commandeur de l'Ordre de St. George &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Cajetan Joseph Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Kirchheim, Ihro Churfürstlichen Durchl. zu Bayren Kämmerer, und des St. Georgii Ordens Commenthur ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Muckhausen.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Louis Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Muckhausen &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Ludwig Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn der Herrschaften Muckhausen und Grünbach, Ober-Schultheis zu Neumark in der Ober-Pfalz und Churbayrischen Kämmerer ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Glöt.

A Son Excellence Monseigneur *Sebastien Xaveri Joseph Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Glöt &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Sebastian Xaverius Joseph Fugger, des Heil. Römischen Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herr der Herrschaften Glöt, Hilgardsberg, Pollweil, Weilerthal, Maßmünster, Stettenfels, Oberndorf und Elgau ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Babenhausen.

A Son Excellence Monseigneur *François Charles Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Bos, de Babenhausen &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Carl Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Bos, Babenhausen, Kettershausen, Heimertingen, Niederolfingen und Pleß ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Bos.

A Son Excellence Monseigneur *Alexander Siegmond Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Bos &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Alexander Sigismund Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Bos ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Wasserburg.

A Son Excellence Monseigneur *Joseph Marie Jaques Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Wasserbourg, Chambellan de Son Altesse Electorale de Baviére & Commandeur de l'Ordre de Saint George &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph Maria Jacob Fugger, des Heil Röm. Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Wasserburg, Wallenburg, Biberach und Gablingen, Ihro Churfürstlichen Durchlaucht zu Bayern Kämmerer und Commenthur des St. Georgenordens ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Giech.

A Son Excellénce Monseigneur *Chretien Frederic Charles*, Comte du Saint Empire de Giech, Seigneur de Buchau & de Thurnau, Chambellan de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Chevalier de l'Aigle rouge &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **Christian Friedrich Carl**, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Giech, Herrn zu Buchau und Thurnau, Jhro Röm. Kaiserlichen wie auch Jhro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen Kämmerer, und des Brandenburgischen rothen Adler-Ordens Ritter ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Harrach.

A Son Excellence Monseigneur *Ernst Guido*, Comte du Saint Empire d'Harrach, Seigneur de Stauf &c. Ecuyer provincial hereditaire d'Autriche de dessus & de dessous de l'Ens, Chambellan & Conseiller de la Cour de Justice Imperiale de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **Ernst Guido**, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Harrach, zu Rohrau, Herrn der Herrschaften Stauf, Aschach, Freystadt und Bruck an der Leyta, Erbherrn auf Branna, Starkenbach, Walkowa, Stöser, Hamilla und Köhama, Erbland-Stallmeister in Oesterreich unter und ob der Ens, Jhro Römisch Kaiserlichen wie auch Jhro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer und Kaiserlichen Reichs-Hofrathe ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Reichsgrafen von Hatzfeld.

A Son Excellence Monseigneur *Edmond Florence Corneille*, Comte du Saint Empire d'Hatzfeld & de Gleichen, General de la Cavallerie de Son Altesse Electorale du Palatin & Chevalier de l'Ordre de St. Hubert &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **Edmund Florenz Cornelius**, des Heil. Römischen Reichs Grafen von Hatzfeld und Gleichen, zu Wildenburg, Palland

land und Weisweiler, Ihro Churfürstl. Durchlaucht zu Pfalz General der Cavallerie und des St. Huberts-Ordens Ritter ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Hohenems.

A Son Excellence Monſeigneur *Francois Guillaume Maximilien Charles Antoine*, Comte du Saint Empire de Hohenems, Colonel & Commendant de la Fortreſſe de Græz de Sa Majeſté Imperiale & de Sa Majeſté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Wilhelm Maximilian Carl Anton, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Hohenems, Ihro Kaiserlichen und Königlichen Majestät von Ungarn und Böhmen Obersten und Commendanten zu Grätz in Steyermark ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Hohenlohe.

A Son Excellence Monſeigneur N. N. Comte du Saint Empire de Hohenlohe & de Gleichen, Seigneur de Langenbourg & de Kranichfeld &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Johann Friedrich, (zu Weikersheim)
Herrn Ludwig, (zu Langenburg)
Herrn Philipp Heinrich, (zu Ingelfingen)
Herrn Carl August, (zu Kirchberg)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Hohenlohe und Gleichen, Herrn zu Langenburg und Kranichfeld ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Sie führen alle einerley vorstehenden Titel. Ins besondere aber ist der erstere noch Ritter des Pohlnischen weissen und des Brandenburg-Bareuthischen rothen Adlerordens, und der letztere Kaiserlicher wie auch Königlich Ungarischer und Böhmischer wirklicher geheimder Rath, und des weissen und rothen Adlerordens Ritter.

An die Reichsgrafen von Isenburg.

A Son Excellence Monſeigneur N. N. Comte du Saint Empire d'Iſenbourg & de Budingue &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Wilhelm Moritz, (zu Philippseich)
Herrn Gustav Friedrich, (zu Büdingen)
Herrn Ferdinand Casimir, (zu Wächtersbach)
Herrn Carl Friedrich, (zu Meerholz)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Isenburg und Büdingen rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn

Sie führen ebenfalls alle einerley Titel. Besonders aber ist der erstere noch Ihro Römisch Kaiserlichen Majestät auch Ihro Königlichen Majestät in Ungarn und Böhmen und des Heil. Röm. Reichs, desgleichen Ihro Churfürstl. Durchl. zu Pfalz, wie auch des Ober-Rheinischen Kreises General-Feldmarschall-Lieutenant. Der zweyte Ihro Königlichen Majestät zu Dännemark Kammerherr und Chef des Königlichen Leib-Regiments, auch Domherr zu Halberstadt, und des Dannebrog-Ordens Ritter rc.

An den Reichsgrafen von Kaunitz.

A Son Excellence Monseigneur *Wenceslas Antoine*, Comte du Saint Empire de Kaunitz & de Rietberg, Seigneur de Widmund &c. Conseiller privé & des Conferences, Premier-Chancelier de la Cour & d'Etat de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongrie & de Bohéme, Chevalier de la Toison d'or.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Wenzel Anton, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kaunitz und Rietberg, Erbherr der Herrschaften Widmund, Esens, Stedesdorf, Mallerich, Austerlitz, Hungarischbrot, Mährischpruß, Groß-Orzechau und Wiese, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät in Ungarn und Böhmen geheimder und Conferenz-Rath, Ober-Hof- und Staats-Canzler, des goldenen Vließes Ritter rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Khevenhüller.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Joseph Khevenhüller*; Comte du Saint Empire d'Aichelberg, Grand-Ecuyer provincial hereditaire de Kærnthen, Conseiller privé & de la Cour Imperiale; Grand-Chambellan &

Minister des Conferences de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Chevalier de la Toison d'or.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Joseph Khevenhüller, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Aichelberg, Obersten Erbland-Stallmeister in Kärnthen, Nieder-Oesterreichischen Regiments-Rath, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät sowohl als Ihro Königlichen Majestät in Ungern und Böhmen Oberst-Kämmerer, Conferenz-Minister, Reichs-Hofrath, und des goldenen Vlieses Ritter ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Burggrafen zu Kirchberg.

A Son Excellence, Monseigneur *Guillaume George*, Bourggrave de Kirchberg, Comte du Saint Empire de Sayn & de Witgenstein, Seigneur de Farnrode &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Georg, Burggrafen von Kirchberg, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Sayn und Witgenstein, Herrn zu Farnrode ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Königseck.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles Seyfried Ferdinand*, Comte du Saint Empire de Königseck & de Rothenfels, Baron d'Aulendorf, Seigneur de Staufen, Grand-Croix de l'Ordre en Baviére de St. George, Bailif provincial de la haute & de la basse Suabe, Conseiller privé & Chambellan de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Seyfried Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Königseck und Rothenfels, Freyherrn zu Aulendorf, Herrn zu Staufen, Ebenweiler und Wald, Ihro Röm. Kaiserlichen und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Landvogt in Ober- und Nieder-Schwaben, Groß-Creutz des Churbayrischen St. Georgen Ritter-Ordens ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An

An den Reichsgrafen von Königsfeld.

A Son Excellence Monseigneur *Jean George Egide*, Comte du Saint Empire de Königsfeld, de Kaiz & de Pfaffenhofen, Seigneur de Tiefeling &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Georg Egidius, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Königsfeld, auf Kaitz und Pfaffenhofen, Herrn der Herrschaft Tiefelung, Langenerling, Helkenhofen, Mostheiring und Alten-Eglofsheim, wie auch der Stadt und Herrschaft Ronsberg in Böhmen, Wasserau, Benstein am Wald rc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An die Grafen von Leiningen.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles Frederic Guillaume*, Comte du Saint Empire de Leiningue & deDaxbourg, Seigneur d'Apremont, d'Oberstein &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Friedrich Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Leiningen und Dachsburg, Herrn zu Aspermont, Oberstein, Broich, Bürgel und Reipoltskirchen rc. (zu Türkheim.)

Herrn Christian Carl Rheinhard, (zu Broich,) hat mit den vorigem gleichen Titel.

Herrn Emich Ludwig, (zu Guntersblum) ebenfalls, und ist der Herren General-Staaten in den vereinigten Niederlanden General-Major.

Herrn Christian Johann, Grafen zu Leiningen und Nixingen, Herrn zu Westerburg, Grünstadt, Ober-Brunn und Forbach, des Heil. Röm. Reichs Semperfreyen rc. (zu Grünstadt.)

Herrn Georg Carl Ludwig, (zu Westerburg.) wie kurz vorhergehender.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von der Leyen.

A Son Excellence, Monseigneur *Frederic Ferdinand Francois Antoine*, Comte du Saint Empire de & à Leyen & d'Hohengerolseg, Seigneur de Saffig &c. Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hon-

d'Hongerie & de Bohéme, Grand-Maitre d'Hotel provincial de Son Altesse Electoral de Tréve &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Ferdinand Franz Anton, des Heil. Röm. Reichs Grafen von und zu der Leyen und Hohen-Gerolseg, Herrn zu Saffig, Ahrenfels, Nieveren, Leiningen, Bougard, Burweiler, Münchweiler und Otterbach, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät, desgleichen Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, und Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Trier Oberland-Hofmeister rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen zur Lippe, Dettmoldischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Simon Auguste*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de la Lippe, Seigneur souverain de Viane & d'Amoyde, Bourggrave hereditaire d'Utrecht, Seigneur de Nordelos &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Simon August, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, Oberherrn zu Vianen und Amoyden, Erb-Burggrafen zu Utrecht, Herrn zu Nordelos, Klütingen, Hasten, Heerweinen, Helau und Niefeld rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Zu Dettmold.

Bisterfeldischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Frederic Charles August*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de la Lippe &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Carl August, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Zu Schwalenberg.

Bückeburgischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Frederic Guillaume Ernst*, Comte & Noble Seigneur de la Lippe, Comte de Schaumbourg & de Sternberg, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm Ernst, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, Grafen zu Schaumburg und Sternberg, des Königlich Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter 2c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Alverdissenischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Philippe Ernst*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de La Lippe, Comte de Schaumbourg & de Sternberg, Chambellan, Aide de Champ general & Colonel d'Infanterie de Son Altesse Electorale de Cologne &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Philipp Ernst, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herren zur Lippe, Grafen zu Schaumburg und Sternberg, Jhro Churfürstl. Durchl. zu Cölln Kammerherrn, General-Adjutant und Obersten der Infanterie 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An die Grafen zu Löwenstein.

A Son Excellence, N. N. Comte de Lœwenstein, de Wertheim, de Rochefort, de Virnebourg & de Montaigu, Seigneur souverain de Chassepierre, Seigneur de Scharfeneck, Breuberg, Herbimont & Neufchatel &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn **Johann Ludwig Vollrath.**
Herrn **Friedrich Ludwig.**
Herrn **Carl Ludwig.**
Herrn **Johann Philipp.**
Herrn **Wilhelm Heinrich.**
Grafen zu Löwenstein-Wertheim, Rochefort, Virneburg und Montaigu, Oberherrn zu Chassepierre, Herrn zu Scharfeneck, Breuberg, Herbimont und Neufchatel &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Die Herren Grafen haben gemeinschaftliche Regierung, und einerley Titel. Insbesondere aber ist des ersten Sohn, Herr **Johann Carl Ludwig**, Hauptmann des fränkischen Kreises. Der zweyte und dritte Kaiserliche Kämmerer, und der vierte K. K. Ungarischer und Böhmischer Hauptmann unter des General Grafen von Mercy

Regiment, welches bey einem jeden ins besondere mit anzumerken ist.

An den Reichsgrafen zu Manderscheid.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean Guillaume*, Comte du Saint Empire de Manderscheid, Blanckenheim & Geroldstein, Baron de Junkerrath, Dollendorf, Merfeld &c. Maitre d'Hotel hereditaire de l'Eglise Cathedrale de Cologne, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Manderscheid, Blankenheim und Geroldstein, Freyherrn zu Junkerrath, Dollendorf, Merfeld, Kronenburg, Bettingen, Heistart und Schüller, Herrn zu Erp, Daun, Kayl, Neuerburg, des Erzstifts Cölln Erbhofmeister, und des Churpfälzischen St. Hubers-Ordens Ritter rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu der Mark,

A Son Excellence, Monseigneur *Louis Engelbrecht*, Comte du Saint Empire de la Marc & de Schleiden, Grand d'Espagne du premier Ordre, Lieutenant-General & Gouverneur de Cambray de Sa Majesté très-Chretienne le Roi de France &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ludwig Engelbrecht, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu der Mark und Schleiden, Grand von Spanien der ersten Classe, Freyherrn zu Lumain, Herrn in Serain, Kerpen und Saffenburg, Königlich französischen General-Lieutenant und Gouverneur zu Cambray rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Nesselrode.

Aelterer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Francois Bertram Arnold*, Comte du Saint Empire de Nesselrod & de Reichenstein, Conseiller privé, Gouverneur de Recklinghausen & Grand-Croix de l'Ordre de St. Michel de Son Altesse Electorale de Cologne &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Bertram Arnold, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nesselrode und Reichenstein, Herrn zu Stein, Herten, Mickelen, Burgel, Churfürstlich Cöllnischen geheimden Rathe, Stadthalter zu Recklinghausen, und des St. Michels-Ordens Groß-Creuz rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Jüngerer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean Guillaume Maximilien*, Comte du Saint Empire de Nesselrode, de Landskron & de Rhade, Seigneur de Grümberg, Chambrier de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme, Chambellan & Grand-Bailif de Son Altesse Electorale de Cologne &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm Maximilian, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nesselrode, zu Landskron und Rhade, Herrn zu Grymberg, Ihro Röm. Kaiserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer, Churfürstlich-Cöllnischen Kammerherrn und Oberamtmann zu Kempten rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Nostiz.

A Son Excellence, Monseigneur *François Wenceslas*, Comte du Saint Empire de Nostitz & de Rheineck, Seigneur de Thurmitz, Conseiller de la Cour Imperiale de Sa Majesté Imperiale &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Wenzel, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nostiz und Rheineck, Herrn zu Thürmitz, Libochowan, Pakomirschitz und Mieschitz, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät Hochverordneten Reichs-Hofrathe rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Ortenburg.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles*, Comte du Saint Empire d'Ortenbourg, Comte de Krichingen & de Puttingen, Seigneur de Seldenau, de Neideck & d'Eggelheim &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Ortenburg, Grafen zu Kriechingen und Püttingen, Herrn zu Seldenau, Reyneck und Eggelheim ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Pappenheim.

A Son Excellence, Monseigneur *Frederic Ferdinand*, Maréchal hereditaire & Comte du Saint Empire de Pappenheim, Seigneur de Rothenstein, Conseiller intime de Sa Majesté Imperiale &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs ältesten Erbmarschall und Grafen von Pappenheim, Herrn in Rothenstein, Kalten und Bellenberg, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Platen.

A Son Excellence, Monseigneur *George Louis*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de Platen & de Hallermund, Chambellan, Major-General & Chef d'un Regiment de Cavallerie & Commendant de Garde du Corps de Sa Majesté le Roi de la Grand Bretagne & l'Electeur de Brunsvic-Lunebourg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Ludwig, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn von Platen und Hallermund, Ihro Königlichen Majestät von Großbrittannien und Churfürstl. Durchl. zu Braunschweig und Lüneburg Kammerherrn, General-Major und Chef eines Cavallerie-Regiments, Commendant bey der Guarde zu Pferde ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen Reuß.

A Son Excellence, Monseigneur *Henry XI.* (oder *Henry XXX.*) Reus, Comte & Seigneur de Plauen, Seigneur de Graiz, de Kranichfeld, de Gera, de Schlaiz & de Lobenstein &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Heinrich dem XI. älterer Linie Reussen ꝛc.

Oder :

Oder:

Herrn Heinrich dem XXX. jüngerer Linie Reussen, Grafen und Herrn zu Plauen, Herrn zu Grätz, Kranichfeld, Gera, Schlaitz und Lobenstein ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Diese Grafen führen insgesamt einerley Namen und Titel, und unterscheiden sich bloß von einander durch die Zahlen und Linien.

An die Reichsgrafen zu Salm.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Salm & de Reiferscheid, Seigneur de Bedbur, de Dyck, d'Alfter, d'Hackenbroich & d'Hainspach, Maréchal hereditaire de l'Eglise Cathedrale de Cologne &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn
Herrn Franz Nicolaus, (zu Reiferscheid.)
Herrn August Eugen Bernhard, (zu Dyck.)
Des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm und Reiferscheid, Herrn zu Bedbur, Dyck, Alfter, Hackenbroich und Hainspach, Erbmarschall des Erzstifts Cölln ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

Der letztere ist noch des St. Michels-Ordens Groß-Creutz.

An die Reichsgrafen zu Sayn und Witgenstein.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Sayn, de Wirgenstein & d'Hohenstein, Seigneur d'Homburg, de Valendar, de Neumagen, de Lohre & de Klettenberg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Ludwig Ferdinand, (zu Berleburg.)
Herrn Carl Wilhelm Gustav, (zu Neumagen.)
Herrn Johann Ludwig, (zu Witgenstein.)
Herrn Johann Wilhelm, (zu Vallendar.)
Des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Sayn, Witgenstein und Hohenstein, Herrn zu Homburg, Valendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

Ins besondere ist der erstere noch des Seraphinen-Ordens Ritter, der zweyte Ihro Röm. Kaiserl. Majestät und

und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Wachtmeister und Oberster, der letztere Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Trier wirklicher geheimder Rath und Obermarschall, Amtmann zu Hammerstein und Rheinbrehl, auch des St. Michael-Ordens Groß-Creutz.

An den Reichsgrafen von Schlick.

A Son Excellence, Monseigneur *Francois Henry Schlick*, Comte du Saint Empire de Passaun & de Weiskirchen, Conseiller intime, Chambrier & Seigneur de Majorité de Sa Majesté Imperiale, Chevalier de l'Ordre de St. Wenceslas &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Heinrich Schlick, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Passaun und Weißkirchen, Herrn der Herrschaften Altenburg, Barutschen, Gitschinowes und Bilstein, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Majorathsherrn, des St. Wenzeslai-Ordens Ritter rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Schönborn.

A Son Excellence, Monseigneur *Joseph Francois Bonaventure*, Comte du Saint Empire de Schoenborn, de Bouchheim & de Wolfsthal, Seigneur de Reichelsberg, Conseiller de la Cour Imperiale, & Chambrier de Sa Majesté Imperiale, Conseiller intime & Vicedom d'Aschaffenbourg de Son Altesse Electorale de Maïence, Conseiller intime & Grand-Bailif à Kitzingue de Son Altesse Reverendissime de Würtzbourg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph Franz Bonaventura, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schönborn, Buchheim und Wolfsthal, Herrn zu Reichelsberg, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät Kämmerer und Reichshofrathe, Churmaynzischen wirklichen geheimden Rathe und Vicedom zu Aschaffenburg, auch Bischöfflich Würzburgischen geheimden Rathe und Ober-Amtmann zu Kitzingen rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An

An die Reichsgrafen von Schönburg.

A Son Excellence, Monseigneur N. N. Comte & Seigneur du Saint Empire de Schoenbourg, Seigneur de Glaucha & de Waldenbourg, Seigneur de la Basse-Comté de Hartenstein & de Lichtenstein &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Friedrich Albrecht, (zu Hartenstein.)
Herrn Albert Carl Friedrich, (zu Stein.)
Herrn Heinrich Ernst, (Remse zu Rochsburg.)
Herrn Carl Heinrich, (zu Wechselburg.)
Herrn August Siegfried, (zu Penigk.)
Des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn von Schönburg, Herrn zu Glaucha und Waldenburg, Herren der Nieder-Grafschaft Hartenstein, und Herrschaft Lichtenstein rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Die beyden ersteren Herren von der Waldenburgischen Linie führen nur den vorherstehenden völligen Titel, bey den drey letzteren aber bleibet, was davon zuletzt eingeschlossen, weg. Der zweyte ist ins besondere Brandenburg-Bareuthischer geheimder Rath, Erbtruchseß, Lands-Hauptmann zu Hof, Oberamtmann zu Lichtenberg, Director der Hofkapelle und Kammermusik, und des rothen Adlerordens Ritter, der vierte Königlich Pohlnischer und Chursächsischer geheimder Rath.

An die Reichsgrafen von Sinzendorf.

Ernstbrunnischer oder Feureckischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Prosper Antoine Joseph Guido*, Thresorier hereditaire, Bourggrave de Rheineck, & Comte du Saint Empire de Sinzendorf & de Thanhausen, Grand-Echanson & Grand-Juge provincial hereditaire, Porteur des Armes & Ecuyer tranchant de dessus & de dessous de l'Ens, Conseiller privé de Sa Majeste Imperiale &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Prosper Anton Joseph Guido, des Heil. Röm. Reichs Erbschatzmeister, Burggrafen zu Rheineck, Grafen und Herrn von Sinzendorf und Thanhausen, Freyherrn von und zu Ernstbrunn, Herrn der Herrschaften Klement,

Stransdorf, Schotterlohe, Steinabbrunn, Streitdorf, Haggenberg, Wenzersdorf, Stinkbrunn und Mühlstedden, Obersten Erblandschenken ob der Ens, Erbland-Kampfrichter, Schildträger und Vorschneider unter und ob der Ens, Jhro Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fridauischer oder Neuburgischer Linie.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean Guillaume*, Thresorier hereditaire, Bourggrave de Rheineck & Comte du Saint Empire de Sinzendorf & de Thanhausen, Marquis de Caravaggio, Grand-Echanson, Grand-Juge, Porteur des Armes & Ecuyer tranchant provincial hereditaire d'Autriche de dessus & de dessous de l'Ens &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Erbschatzmeister, Burggrafen zu Rheineck, Grafen und Herrn von Sinzendorf und Thanhausen, Marggrafen zu Karavaggio, Freyherrn zu Ernstbrunn, Herrn der Herrschaften Großselowitz, Gefäll, Freyholzmühl, Stecken, Schrittenz, Friedenau, Schmielau, Pastinow, Zernow, Habermanshof, Boronau, Pfaffendorf und Schlappanow, Obersten Erblandschenken, Kampfrichter, Schildträger und Vorschneider unter und ob der Ens ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An die Reichsgrafen zu Solms.

Hohen-Solms.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles Chretien*, Comte du Saint Empire de Solms & de Braunfels, Seigneur de Müntzenberg &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Carl Christian, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms und Braunfels, Herrn zu Münzenberg, Wildenfels und Sonnewalde. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Baruth.

Herr Friedrich Gottlieb Heinrich.

Solms-Pouch.

Herr Johann Georg, und

Solms-

Solms-Rödelheim.

Herr Wilhelm Carl Ludwig, haben mit vorigen gleichen Titel.

Solms-Sonnewald.

A Son Excellence, Monseigneur *Frederic Joseph*, Comte du Saint Empire de Solms & de Tecklenbourg, Seigneur de Müntzenberg, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Joseph, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms und Tecklenburg, Herrn zu Münzenberg, Wildenfels und Sonnenwalde, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Kammerherrn ꝛc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Laubach.

A Son Excellence Monseigneur *Chretien Aoust*, Comte du Saint Empire de Solms & de Tecklenbourg, Seigneur de Münzenberg, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongrie & de Boheme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Christian August, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms ꝛc. (wie bey vorigen) Ihro Röm. Kaiserl. Majestät, auch Ihro Königl. Majestät in Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe und des Seraphinen-Ordens Ritter ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Utph.

Herr Carl Ludwig,

Solms-Wildenfels

Herr Friedrich Magnus, und

Solms-Wildenfels zu Rückerswald.

Herr Friedrich Ludwig, führen mit vorigen beyden, auser der letzteren Würde, gleichen Titel, an statt derselben aber ist dieser letztere noch Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen geheimder Rath, Kreißhauptmann der Aemter Schwarzenberg, Grün-

Grünhayn und Zwickau, wie auch des weissen Adlerordens Ritter rc.

An den Reichsgrafen von Stadion.

A Son Excellence, Monseigneur *Antoine Henry Frederic*, Comte du Saint Empire de Stadion, Seigneur de Chodenschloss, Porteplat hereditaire de l'Evêché d'Augsbourg, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongrie & de Bohême, Ministre des Conferences, Grand-Maitre d'Hotel & Grand-Bailif du Baillage de Bischofsheim de Son Altesse Electorale de Maïence &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Anton Heinrich Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Stadion, Herren auf Chodenschloß, Gauth, Reissenberg, Zahorschan, Neumark, Donauviertel und Kaltenbrunn, Erbtruchsessen des Bißthums Augspurg, Jhro Römisch Kaiserlichen sowohl als Jhro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Jhro Churfürstlichen Gnaden zu Maynz Conferenz-Minister, Großhofmeister und Oberamtmann zu Bischoffsheim an der Tauber rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Stollberg.

A Son Excellence, Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Stollberg, de Kœnigstein, de Rochefort, de Werningerode & de Hohenstein, Seigneur d'Epstein &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Christian Ernst, (zu Wernigerode.)
Herrn Christoph Ludwig, (zu Stollberg.)
Herrn Friedrich Bodo, (zu Roßla.)
Des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Stollberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohenstein, Herrn zu Epstein, Münzenberg, Breyberg, Aigemont, Lohra und Klettenberg rc. Meinem gnädigen Grafen und Herren.

Der erstere ist des Preußischen schwarzen Adlerordens Ritter, der zweyte des Seraphinen-Ordens Ritter, der dritte Jhro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstlichen Durchlaucht zu Sachsen General-Major.

An den Grafen von Traun.

Siehe unter Abensberg.

An den Reichsgrafen von Trautmanedorf.

A Son Excellence, Monseigneur *Francois Norbert*, Comte du Saint Empire de Trautmansdorf, Baron de Gleichenberg, Conseiller privé, Chambellan, Grand-Maréchal hereditaire de Bohéme & Assesseur du Conseil des affaires feodales de Sa Majesté Imperiale &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Norbert, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Trautmansdorf, Freyherrn zu Gleichenberg, Negau, Burgau und Tatzenbach, Herrn zu Teinitz, Tschetschowitz, Hostau, Ihro Römisch Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimen Rathe, Kämmerer, Obersten Erbmarschall in Böhmen, und Lehnrechts Beysitzer ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herren.

An den Reichsgrafen von Wartenberg.

A Son Excellence, Monseigneur *Casimir Kolb*, Comte du Saint Empire de Wartenberg, Seigneur de Fischbach, Major-General & Ministre plenipotentiaire de Sa Majesté le Roi de Prusse au Cercle de Svabe, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir & Chanoin de l'Eglise Cathedrale d'Halberstadt &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Casimir Kolb, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wartenberg, Herrn zu Fischbach, Sembach, Rohrbach, Ober- und Nieder-Mellingen, Ellerstadt, Aspach und Oranien-Hof, Ihro Königlichen Majestät in Preussen General-Major und bevollmächtigten Minister beym schwäbischen Kreise, auch des schwarzen Adlerordens Ritter, Domherr zu Halberstadt ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Weissenwolf.

A Son Excellence, Monseigneur *Ferdinand Bonaventure Ungnad*, Comte du Saint Empire de Weissenwolf, Conseiller privé, Chambellan & Intendant provincial de la haute Autriche de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongrie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ferdinand Bonaventura Ungnad, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Weissenwolf, Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Landshauptmann in Ober-Oesterreich ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Werther.

Werthern = Frohndorf.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean George Louis*, Portier hereditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Frohndorf &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Georg Ludwig, des Heil. Röm. Reichs Erb-Kammer = Thürhüter und Grafen von Werther, Herrn auf Frohndorf, Kölleda und Gottmannshausen ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern Groß = Neuhausen.

A Son Excellence, Monseigneur *George II.* Portier hereditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur d'Eutra & de Mausitz, Conseiller privé, & Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg dem Zweyten, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüter und Grafen von Werther, Herrn auf Eytra und Mausitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürstlichen Durchlaucht zu Sachsen geheimden Rathe und Kammerherrn ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern = Beichlingen.

A Son Excellence, Monseigneur *Friedemann*, Portier hereditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Beichlingue, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedemann, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüter

und

und Grafen von Werther, Herrn auf Beichlingen, Königlich Pohlnischen und Chursächsischen Kammerherrn rc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern, Bachra.

A Son Excellence, Monseigneur *George Guillaume*, Portier hereditaire de la Chambre & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Bachra, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, Conseiller privé, Grand-Chambrier, Intendant du Baillage d'Ehrenbreitstein de Son Altesse Electorale de Tréve &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüther und Grafen von Werther, Herrn auf Bachra, Königlich Pohlnischen und Chursächsischen Kammerherrn, Churtrierischen geheimden Rathe, Obersten Kämmerer und Amtshauptmann zu Ehrenbreitstein, des St. Michaels-Ordens Commenthur rc. Meinem rc.

An die Reichsgrafen zu Wied.

Wied-Runkel.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean Louis Adolph*, Comte du Saint Empire de Wied, de Runckel & de Criechingue, Seigneur d'Isenbourg, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert, Colonel d'un Regiment d'Infanterie du louable Cercle du bas Rhin, & Senior des Comtes de Wied &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Ludwig Adolph, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Wied, Runkel, Kriechingen, Herrn zu Isenburg, Ritter des Churpfälzischen St. Hubertsordens, Obersten eines Nieder-Rheinischen Creyß-Regiments zu Fuß, und Senior der regierenden Grafen zu Wied.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An dessen Gräflichen Herrn Vetter.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles*, Comte du Saint Empire de Wied & de Runckel, Seigneur d'Isenbourg, Conseiller privé & President de la haute Chambre de Justice de Sa Majesté Imperiale & du Saint Empire à Wetzlar &c.

BAYERISCHE STAATS BIBLIOTHEK MÜNCHEN

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Wied und Runkel, Herrn zu Isenburg, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe und des Heil. Röm. Reichs Kammergerichts-Präsidenten zu Wetzlar 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Wied-Neuwied.

A Son Excellence, Monseigneur *Jean Frederic Alexandre*, Comte du Saint Empire de Wied à Neuwied & de Runckel, Seigneur d'Isenbourg, Premier Directeur du Collége des Comtes du Saint Empire du bas Rhin de Westphalie &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn, Johann Friedrich Alexander, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Wied in Neuwied und Runkel, Herrn zu Isenburg, des Nieder-Rheinischen Westphälischen Reichsgräflichen Collegii ersten Director &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Wild- und Rheingrafen.

A Son Excellence, Monseigneur *Charles Walrath Guillaume*, Wild-& Rhingrave de Daun, de Kirbourg & de Grumbach, Comte du Saint Empire de Salm, Seigneur de Vinstingue &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Wallrath Wilhelm, Rhein- und Wildgrafen zu Daun, Kirburg und Grumbach, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Salm, Herrn zu Vinstingen 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Windischgrätz.

A Son Excellence, Monseigneur *Joseph*, Comte du Saint Empire de Windischgrætz, Baron de Waldstein & d'Inthal, Seigneur de Trautmansdorf &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Windischgrätz, Freyherrn zu Waldstein und Inthal, Herrn der Herrschaften Trautmannsdorf, Götzendorf, Prórau und Tscherin 2c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An

An den Reichsgrafen von Wurmbrand.

A Son Excellence, Monseigneur *Gundaccar Thomas*, Comte du Saint Empire de Wurmbrand & de Stuppach, Baron de Steyersberg, Grand-Maitre hereditaire de la Cuisine de Styrie, Chambrier de Sa Majesté imperiale & de Sa Majesté la Reine d'Hongerie & de Bohéme &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **Gundacker Thomas**, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wurmbrand und Stuppach, Freyherren auf Steyersberg, Stuckelberg, Reitenau und Neuhaus, obersten Erbküchelmeister des Herzogthums Steyr, Ihro Röm. Kayserl. Majestät auch Ihro Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Herrn Statthalter in Erfurth.

A Son Excellence, Reverendissime Monseigneur *Anselm François Erneste*, Baron de Warsberg, Grand-Doyen, Grand-Chantre & Chanoine Capitulaire des Eglises Metropolitaines de Mayence, de Treves, & de l'Eglise Episcopale de Spire, Conseiller intime de Son Altesse Electorale de Mayence, Gouverneur d'Erford & de tout ce qui en depend.

Dem Hochwürdigen, Reichs-Frey-Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn **Anselmo Francisco Ernesto**, Freyherrn von **Warsberg**, der hohen Erz- und Dom-Stifter Maynz, Trier und Speyer respective Dom-Probste, Chur-Bischoffe und Capitular-Herren, wie auch Ihro Chur-Fürstlichen Gnaden zu Maynz würklichen Geheimden Rath und Statthalter in Erfurth und zugehörigen Landen rc.. Meinem gnädigen Herrn

in Erfurt.

An einen Freyherrn.

Siehe obiger Einleitung §. 7.

A Monseigneur, Monseigneur le Baron de N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. Freyherrn von N. Meinem rc.

Anmerkung: Bey den hohen und niedrigen sowol Kriegs- als Civil- sowol geistlichen als weltlichen Bedienungen kommen bisweilen viel Veränderungen vor, die sich nicht al-

le nach den vorkommenden mancherley Umständen bey jedem der hiernächst folgenden Titel und Aufschriften angeben lassen, deswegen man hauptsächlich eine gute allgemeine Anweisung zu Rathe zu ziehen und seine eigene Einsicht sowol als allzeit dabey in acht zu nehmen hat, ob er ein Fürst, Graf, Freyherr, oder einer von Adel von Geburth sey; darnach pflegt man auch die Titulatur einzurichten; nächst diesem 2) pflegt man die Länder, Herrschaften und Güter, worvon er sich sonst schreibet, anzufügen; und endlich 3) die Militair-Charge, die er bedienet, hinzu zu setzen; ist er kein gebohrner Cavalier, bedienet aber eine hohe Charge, setzet man: Hoch-Edelgebohrner, Gestrenger und Mannfester, Hoch-Edler und Mannfester, nachdem die Charge ist. Gemeiniglich aber schreibet man nach heutiger Manier Französisch. 4) Pflegt auch die Herrschaft nicht bey allen einerley zu seyn, so daß er die Bedienung entweder von einem Kayser, oder Könige, oder Fürsten, oder Grafen und dergleichen hat, darnach man sich auch in deren Beschreibung zu achten und die obangezogene Einleitung im 8. §. zu Rathe zu ziehen hat. Nicht weniger 5) werden die Wörter: Herr, Herr, von Ihro Kayserl. Maj. an bis an Freyherrn inclusive, heutiges Tages doppelt gesetzet; nach den Freyherrn aber nur einfach gebraucht; es müste denn einer flattiren.

An einen Kayserl. *Generalissimum.*

A Son Excellence, Monseigneur N. de N. Generalissime des Armées de Sa Majesté Imperiale.

Oder wenns ein Fürst oder Herzog ist.

A Son Altesse Serenissime Monseigneur N. Prince (Duc) de N. Generalissime des Armées de Sa Majesté Imperiale à N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Fürsten (Herzogen) zu N. Ihro Röm. Kayserl. Majest. höchstverordneten Generalissimo, Meinem rc.

An einen Admiral zur See.

A Son Excellence, Monseigneur N. Grand-Amiral de N. Chef Sur-Intendant General du Commerce & de la Navigation de N.

A sua Excellenza al Signor di N. Admiralio di N. Capo Sopr'-Intendente General del Commerçio e Navigatione (Generalissimo) del Mare di N.

An Ihro Excellence, Herrn N. Groß-Admiral und Generalissimum über die Schiffs-Armade zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Vice-Admiral.*

A Son Excellence Monseigneur de N. Vice-Amiral de la Flotte (oder: des Galéres Navales) de N.

Sr. Excellenz, dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Herrn N. Vice-Admiralen der Flotte von N. Meinem ꝛc.

An einen Kayserl. Feld-Marschall.

A Son Excellence, Monseigneur N. Maréchal du Camp, General des Armées de Sa Majesté Imperiale

A Sua Excellenza il Signor di N. Grand Luogotenente dell' Armata di Sua Maestà Imperiale.

An Ihro Excellenz, dem wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Ihro Röm. Kayserl. Majest. hochbestallten General-Feld-Marschall. Meinem ꝛc.

An einen General-Feld-Marschall, wenn er ein Fürst ist.

A Son Altesse Sereniſſime, Monseigneur le Prince N. Duc de N. Marechal de Camp General des Armées de Sa Majesté Imperiale, oder so er einem König dienet, de Sa Majesté Royale de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. (NB. hier folget der ganze Fürstl. Titul) Röm. Kayserl. oder Königl. Majestät in N. würklich bestallten General-Feld-Marschall.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen General-Feld-Marschall, wenn er ein Graf ist.

A Son Excellence, Monseigneur N. Comte de N. Marechal de Camp General des Armées de Sa Majesté Imperiale.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn N. Ihro Röm. Kayserl. (Königl.) Majest. in N. würklich bestallten General-Feld-Marschall, ꝛc. Meinem ꝛc.

An einen Kayserl. General-Lieutenant, so ein Graf ist.

A Son Excellence, Monseigneur N. le Comte de N. Lieu-

Lieutenant General des Armées, de Sa Majesté Imperiale (du Roi de N. oder de Son Altesse Ser. l'Electeur de N. wenn es ein Königl. oder Churfürstlicher.)

A Sua Excellenza il Signor di N. General Luogotenente dell' Armata di Sua Maestà Imperiale.

An Ihro Excellenz den Herrn von N. Ihro Römisch-Kayserl. Majestät hochbestallten General-Lieutenant.

An einen Kayserl. General-Wachtmeister/ so ein Graf ist.

A Son Excellence, Monseigneur N. Comte de N. General-Major & Colonel d'un Regiment d'Infanterie (de Cavalerie) de Sa Majesté Imperiale.

A Sua Excellenza il Signor N. General-Maggiore di Sua Maestà Imperiale.

An Ihro Excellenz Herrn N. bey Ihro Röm. Kayserl. Majestät höchstbestallten General-Wachtmeistern.

An einen Kayserl. General-Feld-Zeugmeister.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. Comte de N. General & Grand-*Maitre* de l'Artillerie de Sa *Majesté* Imperiale.

A Sua Excellenza il Signor di N. Grand Maestro dell' Artiglieria di Sua Maestà Imperiale.

An Ihro Excellenz den Herrn von N. Röm. Kayserl. Majestät hochbestallten General-Feld-Zeugmeister.

Anmerkung: Ist es ein Königl. wird gesetzet: de sa Majesté le Roi de N. wo aber ein Churfürstl. de Son Altesse Electorale de N. und also muß es im Deutschen ebenfalls in Obacht genommen werden.

An einen *Commendanten*, wenn er ein Obrister, Obrist-Lieutenant, oder Obrist-Wachtmeister zu Fuß ist.

A Monsieur, Monsieur N. (Colonel,) Lieutenant Colonel (Major) d'Infanterie & Commandant de la Forteresse de N. au service de S. A. S. N. de N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. Ihro Churfürstlichen Durchlaucht zu N. Hochverordneten Obristen (Oberst-Leutenant, oder Oberst-Wachtmeister) über ein Regiment zu Fuß und Commendant der Vestung N. Meinem gnädigen Herrn.

An

An einen *Commendanten* einer Residenz, so zugleich ein Kriegs-Rath ist.

A Monsieur, Monsieur de N. Seigneur à N. Conseiller de Guerre & Commandant de la Ville Capitale de N. au service de Son Alt. Elect. de N.

Sr. Excellenz, Herrn, Herrn N. N. von N. Sr. Churfürstlichen Durchlaucht zu N. hochbestallten Kriegs-Rath und Commendanten über Dero Residenz und Vestung N.

An einen Obristen über ein Regiment zu Pferde.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Regiment de Cavallerie de Sa Majesté Imperiale.

Al Signore, il Signor N. di N. Colonello di Cavalleria di Sua Maestà Imperiale.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Kays. Maj. hochbestallten Obristen zu Pferde. Meinem rc.

An einen Obristen über ein Regiment zu Fuß.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Regiment d'Infanterie de Sa Majesté Imperiale.

Al Signore, il Signor N. di N. Colonello d'Infanteria, &c.

Anmerkung: Der Deutsche wird wie voriger gemacht, nur daß man an statt: Obristen zu Pferd, Obristen zu Fuß setzet.

An einen Obristen über ein Curaßier-oder Dragoner-Regiment.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Regiment des Cuirassiers,
des Dragons,
de Cavalerie legere,
de Sa Maj. Imperiale; oder Royale, oder de S. A. Electorale de N. oder: de S. A. S. le Duc de N,

Dem Hoch-Wohlgebohrnen oder Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. hochbestallten Obristen über ein Regiment Curaßier, Dragoner, leichte Reutherey. Meinem rc.

Zu merken, daß im Deutschen das im Französischen nachgesetzte: Römischer Kayserl. Majest. oder: Sr. Königl. Majestät in N. oder: Sr. Churfürstl. Durchl. oder: Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. Hochbestellten Obristen, vorgesetzet wird.

Auf eben diese Art schreibet man auch an einen Obristen über die Artillerie.

Colonel de l'Artillerie de N.

Also schreibet man ferner an einen Brigadier.

Brigadier & Chef de Brigade de S. M. R. oder: de S. A. Electorale.

Brigadier von Sr. Königl. Majestät oder Churfürstl. Durchl. 2c.

Item.

Commandant dans la Forteresse de N.

Commandanten der Vestung N.

An einen Kayserl. *General-Auditeur.*

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Juge & Chef de la Justice militaire des Armées de Sa Majesté Imperiale.

Dem Hoch-Edelgebohrnen und Rechts-Hochgelahrten Herrn, Herrn N. N. Ihro Röm. Kayserl. Majestät hochbestallten General-Auditeur.

An einen Kayserl. General-Gewaltiger.

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Prevot des Armées de Sa Majesté Imperiale.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn, Herrn N. Ihrer Röm. Kayserl. Majestät höchstbestellten General-Gewaltiger.

An einen General-Kriegs-Zahlmeister.

A Monsieur, Monsieur N. N. Receveur-General des deniers pour la Milice de Sa Majesté le Roi de N.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn, Herrn N. Ihro Königl. Majestät zu N. höchstbestellten General-Kriegs-Zahlmeister.

An einen Ober-Kriegs-*Commissarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Commissaire de Guerre de Sa Majesté Imperiale.

Al Signore, il Signor N. Primo Commissario di Guerra di sua Maestà Imperiale.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn N. Ihro Kayserl. Majestät hochbestellten Ober-Kriegs-Commissario.

An

An den geheimen Kriegs-Rath.

A Messieurs, Messieurs le President & Conseillers Intimes de Guerre, de Sa Majesté le Roi de Prusse &c.

Den Hoch-Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen und Vesten, Sr. Königl. Majestät in Preussen zum geheimen Kriegs-Rathe hochverordneten Herren Præsidenten und Räthen. Meinen rc.

An einen Kriegs-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de Guerre de Son Altesse Serenissime l'Electeur de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Churfürstl. (Hochfürstl.) N. hochbestellten Kriegs-Rath zu N.

An einen Obrist-Lieutenant, so von Adel ist.

A Monsieur, Monsieur N. Lieutenant Colonel de Cavallerie (oder d'Infanterie) de Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Al signore, il Signor N. di N. Signor à N. Luogotenente Colonella di Cavaleria (d'Infanteria) di Sua Altezza Electorale, di N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Fürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Obristen-Lieutenant zu N.

An einen Obrist-Wachtmeister der von Adel ist.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Major du Regiment de Cavalerie (oder d'Infanterie) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. bey Herrn Herzogs zu N. Durchl. über Dero Cavallerie (Infanterie) hochbestallten Obrist-Wachtmeister zu N.

An einen Rittmeister oder Hauptmann.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine de Cavalerie (oder d'Infanterie) de Son Altesse Seren. Monseigneur le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Hoch-Fürstlichen Durchlaucht zu N. hochbestallten Rittmeister, (oder Hauptmann.)

An einen Regiments-Quartiermeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de Logis au Regiment de N. pour le service de S. A. S. de N.

Al Signore, il Signor N. Maestro di Quarteri di S. A. S. del Regimento di S. A. il Duca di N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Churfürstl. Durchlaucht zu N. hochbestallten Regiments-Quartiermeister zu N.

An einen Capitain-Lieutenant zu Pferde.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine-Lieutenant de Cavallerie au Regiment de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Hochfürstl. Durchlaucht zu N. über Dero Cavallerie hochbestellten Capitain-Lieutenant zu N.

An einen Lieutenant zu Pferde oder zu Fuß.

A Monsieur, Monsieur N. Lieutenant de Cavallerie (d'Infanterie) (des Dragons) dans la Compagnie de Monſ. le Capitaine de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. unter des Herrn Rittmeisters (Hauptmanns) von N. Compagnie wohlbestellten Lieutenant zu N.

An einen Cornet oder Fähndrich.

A Monsieur, Monsieur N. Cornette (Enseigne d'Infanterie) dans la Compagnie de Monſ. le Capitaine N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. bey Herrn Rittmeisters (Hauptmanns) von N. Compagnie wohlbestellten Cornet oder Fähndrich.

An einen *Auditeur.*

A *Mo*nsieur, *Mo*nsieur N. Auditeur du Regiment de N. au service de Son Altesse Serenissime l'Electeur de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. wohlbestellten Auditeur des N. Regiments zu N.

An einen von Adel, der sich als *Volontair* bey dem Fuß-Volk aufhält.

A *Mo*nsieur, *Mo*nsieur N. Volontaire dans la Compagnie de *Mo*nsieur N. du Regiment N. au service de Sa *Ma*jesté Imperiale.

An einen, der sich bey der Reutherey aufhält.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Volontaire dans la Compagnie de *Monsieur* le Lieutenant Colonel de N.

An einen Königlichen Statthalter.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. Vice-Roi, & Gouverneur de Sa *Majesté* Royale de N.

Al sua Excellenza il Signor N. di N. Vice-Ré & Gouvernatore di sua Maestà di N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Ihro Königl. Majestät höchstbestellten Statthalter zu N.

Anmerkung: Wann er ein Fürst, wird der ganze Fürstliche Titul gesetzet, wo er aber ein Graf, Freyherr, oder von Adel, schreibet man seinen gewöhnlichen Titul. Hernach wird zu Ende desselben angehänget: Vice-Roi de Sa Majesté Imperiale, Royale &c. Sr. Röm. Kayserl. (oder Königl. Majest. ꝛc.) über Dero Fürstenthum N. und incorporirte Lande Statthalter.

An einen Abgesandten.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. Ambassadeur de Sa *Majesté* Imperiale (oder Royale) à la Cour de N. &c.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. Röm. Kayserl. Majest. (oder Königl. Majest. in N. oder Churfürstl. Durchl. zu N.) Hochansehnlichen Herrn Abgesandten an dem N. Hofe, (oder bey Sr. Königl. Majestät in N. Hofe) ꝛc.

Zu merken: Wann es ein Extraordinair-Abgesandter ist, setzet man im Französischen: Envoyé Extraordinaire.

An einen Groß-Canzler.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. Grand-Chancelier & Premier *Ministre* d'Etat de Sa *Majesté* Royale N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Königl. Majest. in N. hochbestallten Groß-Canzlar und ersten Staats-Minister ꝛc.

An einen geheimen Rath und Canzler.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. Conseiller d'Etat (oder Conseiller intime) & Chancelier de S. A. S. le Duc de N.

Und also an einen Kayserl. oder Königlichen, ingleichen Chur-oder Hochfürstl. N. hochbestallten Vice-Canzlar, Vice-Chancelier, Reichs-Schatzmeister, Grand-Tresorier, Siegel-Verwahrer, Garde des Seaux, Ober-Hofmeister, Grand-*Maître* de la *Maison*, Vice-Ober-Stallmeister, Vice-Grand-Ecuyer, Ober-Hof-Marschall, Premier *Marechal* de la Cour, oder: Grand-*Maître* d'Hotel, Ober-Cammer-Herrn. Grand-Chambellan, Cammer-Herrn, Chambellan, Ober-Hof-Quartier-Meister, Grand-*Marechal* de Logis.

An ein Fürstl. Geheimdes Raths-*Collegium*.

A *Messieurs*, *Messieurs* le President, Directeurs & Conseillers d'Etat de S. A. S. &c.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Hoch-Fürstl. N. Hochpreißlichen Geheimden Raths-Collegii hochverordneten Herren Præsidenten, Directori und Geheimden Räthen.

Meinen gnädigen Herren.

An eine Fürstliche Regierung.

A *Messieurs*, *Messieurs* le Chancelier & Conseillers de la Regence de S. A. S. le Duc de N.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Vest-und Hochgelahrten Herren, zur Hochfürstl. N. Hochlöblichen Regierung hochverordneten Herren Canzlar und Räthen.

Meinen rc.

An ein Fürstlich *Consistorium*.

A *Messieurs*, *Messieurs* le President & Conseillers Ecclesiastiques du Consistoire de N.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Ehrwürdigen, Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, zum Hochfürstlichen N. hochlöblichen Consistorio hochverordneten Herrn Præsident, Räthen und Assessoren, Meinen rc.

An ein Cammer-*Collegium*.

A *Messieurs*, *Messieurs* le President, les Conseillers & Intendant de la Chambre des Revenuës de S. A. S. l'Electeur oder Duc de N.

Den Wohlgebohrnen, auch Hoch-Edelgebohrnen Vesten und hochgelahrten Herren, Sr. Churfürstlichen (oder: Hoch-

Hochfürstl. Durchl.) zu N. hochbestallten Herrn Cammer-Præsident, Cammer-Räthen (und Land-Rentmeistern.) ꝛc.

An eine Fürstl. Kriegs-*Commission*.

Den Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, zur Hochfürstl. Hochlöbl. Kriegs-Commission hochverordneten Räthen und Commissarien. Meinen ꝛc.

An einen Geheimden Rath und Canzlar.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Conseiller Intime & Chancelier de Son Altesse Serenissime *Monseigneur* le Duc de N.

Oder so er von Adel:

A Son Excellence, *Monseigneur* N. de N. Conseiller Intime & Chancelier de Sa *Majesté* Imperiale (Son Altesse Electorale) Serenissime de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. (Ihro Röm. Kayserl. Maj.) (Churfürstl.) (Hochfürstl. Durchl.) N. hochansehnlichen Geheimden Rath und Canzlar zu N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen, Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. hochvertrauten Geheimden Rath und Canzlar. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Geheimden Rath.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Conseiller Intime (oder: Conseiller d'Etat) de Son Altesse Serenissime *Monseigneur* le Duc de N.

Oder so er von Adel:

A Son Excellence, *Monseigneur* N. de N. Conseiller Intime de Sa *Majesté* Imperiale.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Ihro Röm. Kayserl. Majest. hochbestallten Geheimden Rath zu N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochverordneten Geheimden Rath zu N. Meinem ꝛc.

An einen Hof-Marschall.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. de N. Premier *Marechal* de la Cour de S. A. Ser. *Monseigneur* le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. hochverordneten Ober-Hof-Marschall. Meinem ꝛc.

An einen Ober-Hofmeister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Grand-*Maître* d'Hotel de S. A. S. le Duc de &c.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Hofmeister zu N.

An einen Kayserl. Reichs-Hofrath, so ein Graf.

A Son Excellence, *Monseigneur* le Comte de N. Conseiller d'Etat de Sa *Majesté* Imperiale &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn N. Grafen von N. Ihro Röm. Kayserl. Majest. hochbestallten Reichs-Hofrath. Meinem ꝛc.

An einen Reichs-Hof-Rath so von Adel ist.

A Son Excellence, *Monseigneur* N. de N. Conseiller aulique de Sa *M.* Imp.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Röm. Kayserl. Majestät hochbestallten Reichs-Hofrath. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Rath, und Obervogt.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller & Grand-Baillif des Baillages N. de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. bey Seiner Hochfürstl. Durchl. zu N. hochansehnlichen Rath und Obervoigt zu N. Meinem ꝛc.

An einen Präsidenten eines Fürstlichen *Consistorii*.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Cour & President du Consistoire de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. (oder so einer von Adel, dem Wohlgebohrnen Herrn, von N.) bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Hof- und Justitien-Rath, auch

des

des hochlöblichen Consistorii hochansehnlichen Präsidenten. Meinem ꝛc.

An einen Cammer-Präsidenten oder *Directorem.*

A Monsieur, Monsieur N. President (Directeur) de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Cammer-Präsidenten (oder Directori.)

An einen Fürstl. Hof- und Justitz-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. JCte, Conseiller de la Cour & de Justice pour Son Altesse Serenissime, Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. vornehmen Juris Consulto und Hochfürstl. N. hochbestallten Hof- und Justitien-Rath. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Cammer-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Chambre (des Finances) de S. A. S. Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochverordneten Cammer-Rath zu N. Meinem ꝛc.

An einen Appellations-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Chambre des Appellations de S. A. S. Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochverordneten Appellations-Rath zu N. Meinem ꝛc.

An einen Amts-Hauptmann.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine & Intendant du Baillage de N de Sa Majesté Imperiale, oder: Royale N. oder: de S. A. S. l'Electeur, oder: le Duc de N.

Dem

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Ihro Kaiserl. oder Königl. Majestät, oder Churfürstl. Gnaden, oder Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Amts-Hauptmann. Meinem rc.

An einen *Comitem Palatinum*.

A Monsieur, Monsieur N. Comte du Palais Imperial.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Ihro Röm. Kaiserl. Majestät Rath, auch Hof-Pfalzgrafen. Meinem rc.

Wie man sich in der Titulatur und Aufschriften an ganze Versammlungen zu verhalten hat, davon siehe obiger vorausgegebenen Einleitung 19. §. und hier folgen davon einige Beyspiele.

An die ganze Reichs-Versammlung.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn FRANCISCO I. erwehlten Römischen Kaiser und Könige, u. s. w. wie oben,

und

Den Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten, Durchlauchtigen, Hoch- und Wohlwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Gestrengen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen, des Heil. Röm. Reichs Churfürsten, Fürsten und Ständen, sodann Deroselben respectivè vortreflichen Räthen, Bottschaftern und Gesandten dieser Zeit auf dem Reichstag zu Regenspurg versammlet. Meinem Allergnädigsten, Gnädigsten, Gnädigen, Hoch- und Vielgeneigten, Hoch- und Vielgeehrtesten Herren.

An die Abgesandten zu Regenspurg.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, wie auch den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedelen, Gestrengen, Vest und Hochgelahrten Herren, des Heil. Röm. Reichs gesamter Churfürsten, Fürsten und Stände zu gegenwärtig annoch fortwährender Reichsversammelung gevollmächtigten vortreflichen Räthen, Bottschaftern und Gesandten zu Regen-

spurg

spurg ꝛc. Meinen Gnädigsten Fürsten, auch Gnädigen, Hochgeneigten und Hochgeehrtesten Herren.

Anmerkung: An die Catholischen oder an die Evangelischen Reichsstände ins besondere wird der Titel und die Aufschrift auf gleiche Weise gemacht, und blos das Wort: Gesamter, ausgelassen, an dessen statt aber nach dem Worte: Stände, entweder Catholischer, oder: Evangelischer Religion, eingerücket, an die Lutherischen Stände allein aber an statt: Gesamter, blos: Der Augspurgischen Confeßion Verwandte, gesetzet. Was an den Kaiserlichen Reichs-Hofrath soll gestellet werden, wird an Ihro Kaiserliche Majestät selbst gerichtet. Doch lautet dessen Aufschrift folgendergestalt:

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen und Hochgelahrten Herren, des Heil. Röm. Reichs zum Kaiserlichen Reichs-Hofrathe Hochverordneten Herrn Präsidenten, Vice-Canzler, Vice-Präsidenten und Reichs-Hofräthen ꝛc.

An die Regierung zu Wien.

Denen Hochwürdigen, Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren Statthalter, Amtsverwaltern, Canzlern, Regenten und Cammer-Räthen, des hochlöblichen Regiments der Ober- und Nieder-Oesterreichischen Lande ꝛc.

An das gesamte Kaiserliche Cammergericht zu Wetzlar.

A Son Altesse Serenissime, Monseigneur le Grand-Juge & à Messeigneurs les President & Assesseurs de la Chambre de Justice Imperiale de Wetzlar.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, wie auch den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Höchst- und Hochverordneten Cammer-Richter, Präsidenten und Assessoren des Kaiserlichen und des Heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts zu Wetzlar. ꝛc.

An einen Cammergerichts-Assessoren.

A Monsieur, Monsieur N. Juris-Consulte très renommè & Assesseur de la Chambre de Justice Imperiale de Wezlar.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. von N. weitberühmten JCto, des Kaiserlichen höchstpreißlichen Cammer-Gerichts höchstansehnlichen Assessori zu Wetzlar. Meinem rc.

An einen Cammergerichts-*Procuratorem* und *Advocatum*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur en Droit très celebre & Advocat de la Chambre Imperiale de Justice de Wetzlar.

Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn N. beyder Rechten berühmten Doctori, und des hochpreißlichen Kaiserlichen Cammer-Gerichts höchstbestallten Procuratori und Advocato zu Wetzlar. Meinem rc.

An das Hofgericht zu Rothweil.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herren, wie auch den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Kaiserlichen und des Heil. Römischen Reichs Hofgericht hochverordneten Herren Hofrichter und Assessoren zu Rothweil. Meinen gnädigen und hochgeneigten rc.

An die Fränkischen Creisstände.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Reichsfrey, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Durchlauchtigsten Fürsten und anderer hochansehnlichen Stände des hochlöblichen Fränkischen Creises zu annoch fortwährender allgemeinen Versammelung zu Nürnberg hochverordneten Herren Räthen, Bottschaftern und Gesandten. Meinen gnädigen und Hochgeneigtesten Herren.

Und so wird auch an andere Creißversammelungen geschrieben.

An die Reichs-Ritterschaft in Franken.

Den Reichsfrey Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Herren Directori, Hauptleuten, Räthen

Räthen und Ausschuß des Heil. Röm. Reichs ohnmittelbaren freyen Ritterschaft aller sechs Orte in Franken.
Meinen gnädigen und Hochgeneigten Herren.

An die Herren General-Staaten im Haag.

Celsissimis ac Potentissimis Ordinibus Generalibus Provinciarum unitarum Hollandiæ &c.

A leurs Hautes Puissances les Etats Generaux des Provinces unies de Paisbas
à la Haye.

Den Hochmögenden Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande (oder der vereinigten Niederländischen Provinzen) Meinen gnädigsten und ꝛc.

An die Schweitzer-Republic.

Den Großmächtig-Fürtreflichen Hochansehnlichen Herren, Herren Obern von dreyzehen und zugewandten Orten der Löblichen Eydgenossenschaft in der Schweitz ꝛc.
Meinen Hochgeachteten Herren.

An die Republic Genua.

Den Durchlauchtigen und Fürtreflichen Herren Herzog und Verwesern der Republic Genua.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Stände in Ungarn.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochehrwürdigen, Hochedlen, Gestrengen und Vesten, des Königreichs Ungarn Fürtreflichen Ständen und Orden ꝛc.
Meinen gnädigen und Hochgeneigten Herren.

An die Böhmischen Landstände.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedlen, Vesten, Gestrengen Herren, Röm. Kaiserl. und Königl. Majestät geheimen, wie auch andern Räthen, Cammerern, Stadthaltern, Obristen, Officirern und Landrechts-Beysitzern im Königreich Böhmen ꝛc.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Stände in Schweden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochehrwürdigen, Hochedlen, Gestrengen, Vesten,

Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen, des Königreichs Schweden, hochansehnlichen Herren Räthen und Ständen, Grafen und Freyherren, Bischöffen, Ritterschaft und Adel, Priestern, Kriegs-Befehlhabern, Bürgerschaft, und sämtlichen Gemeinde.

Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Königl. Regierung der Herzogthümer Bremen und Vehrden.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich Großbritannischen und Churfürstlich Braunschweig-Lüneburgischen der Herzogthümer Bremen und Vehrden hochverordneten Statthaltern, Präsidenten, Canzlern und Regierung. Meinen rc.

An das Königliche Justitz-Collegium zu Stade.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich Großbritannischen und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen der Herzogthümer Bremen und Vehrden hochverordneten Herrn Canzler, Justitz-Räthen, und Hofgerichts-Assessoribus zu Stade. Meinen rc.

An die Königl. Glückstädtische Regierung.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Ihro Königlichen Majestät zu Dännemark und Norwegen zur Glückstädtischen Regierung hochbetrauten Herrn Canzlarn, Vice-Canzlern und Regierungs-Räthen rc.

An die Pohlnischen Landstände.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedlen, Gestrengen und Vesten, der Durchlauchtigsten Republic Pohlen, und des Groß-Herzogthums Litthauen anwesenden Herren Ständen rc. Meinen rc.

An die Churfürstlich Maynzische Statthalter und Räthe zu Maynz.

Denen Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten

ten Herren, Churfürstl. Maynzischen Statthalter und Räthen zu Maynz. Meinen rc.

Desgleichen an dasiges Hofgericht.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren Churfürstlichen Maynzischen Hofgerichts-Präsidenten, Groß-Hofmeister, Canzler, Canzley-Directorn, geheimen Hof- und Regierungs-Räthen zu Maynz. Meinen rc.

An die Churfürstl. Sächsische Regierung zu Dresden.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen zur Churfürstl. Landes-Regierung hochansehnlich verordneten Canzler, Vice-Canzler und Räthen zu Dreßden. Meinen rc.

An die geheimen Räthe zu Dresden.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich Pohlnischen und Churfürstl. Sächsischen hochansehnlichen Herren geheimen Raths-Directorn, und wirklich geheimen Räthen zu Dresden. Meinen rc.

An den Rath zu Leipzig.

Den Hochedelgebohrnen, Hoch- und Wohledlen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen Herrn Bürgermeistern und Rath zu Leipzig. Meinen rc.

An den Rath zu Frankfurt am Mayn.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Hochedlen, Vesten, Hochgelahrten und Wohlweisen Herren, Herren Ihro Röm. Kaiserl. Majestät respective Wirklichen Hochansehnlichen Räthen, Stadt-Schultheiß, Bürgermeistern, Schöffen und Rath der Kaiserl. freyen Reichs-Wahl, und Handels-Stadt Frankfurt am Mayn. Meinen rc.

An den Rath zu Nürnberg.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten, Hochgelahrten, Hochweisen Herren Bürgermeistern und Rath des Heil. Röm. Reichs weitberühmten Handels-Stadt Nürnberg. Meinen rc.

An das Dom-Capitel zu Maynz.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen Herren, Herrn Dechant, Groß-Seniori, und ganzen Capitulo des hohen und Domstifts zu Maynz rc.

Meinen gnädigen Grafen und Freyherren.

An das Dom-Capitel zu Cölln.

Den Hochwürdigst-Durchlauchtigst-Hochwürdigen Hoch- und Wohlgebohrnen, Herren Dechant, Probst und Capitularen des hohen Domstifts in Cölln. Meinen rc.

An das Dom-Capitel zu Würzburg.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen Herren, Herren Dechant, Probst, Senioren, und Capitularen des hohen Domstifts zu Würzburg. Meinen rc.

An das Fürstliche *Consistorium* zu Cassel.

Dem Hochgebohrnen Freyherrn, Wohlgebohrnen, Ehrwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, zum Fürstl. Heßischen Consistorio Hoch- und Wohlverordneten Herren Präsidenten, Vice-Canzlern, auch geist- und weltlichen Räthen rc. Meinen Gnädigen, Großgünstigen und Hochgeehrtesten Herren zu Cassel.

Mutatis mutandis kan dieser Titel auf das Königliche und Churfürstliche Brandenburgische Consistorium zu Halberstadt extendiret werden.

An das Ober-*Consistorium* zu Dresden.

A Messieurs, Messieurs le President & Conseillers Ecclesiastiques du Consistoire superieur de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe, à Dresde.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochehrwurdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Herren Königlich Pohlnischen und Churfürstlich Sächsischen des

Hochlöbl. Ober-Consistorii zu Dresden hochverordneten Herren Präsidenten, Räthen und Assessoren Meinen rc.

An das *Consistorium* zu Leipzig.

A Messieurs, Messieurs le Directeur & Assesseurs du Consistoire de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur & de Son Altesse Serenissime Messeigneurs les Ducs de Saxe, à Leipsic.

Den Wohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Königlich Pohlnischen auch Churfürstlich und Hochfürstlich Sächsischen hochlöblichen Consistorii zu Leipzig Hochverordneten Herren Directori und Assessoribus &c.

An eine Universität.

Hiervon siehe obiger Einleitung 20. §. Die Titulatur ist fast an alle einerley, nur die Beschreibung ihrer Würden ist bey einigen Universitäten unterschieden. Jene ist nach der Vorschrift am angezogenen Orte folgende:

Dem Magnifico, desgleichen den Hochehrwürdigen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Löbl. Universität Altorf Hochverordneten Herren Rectori und sämtlichen Professoribus.

Meinen insonders Hochgeehrtesten Herren.

Dieser letztern wegen aber heist es an andere, als:

Der Löblichen Universität Erfurth Hochverordneten Herrn Rectori, Decanis, Doctoribus und Professoribus.

Der Königlich Preußischen Universität zu Frankfurt an der Oder Hochverordneten Herren Rectori, Magistris und Doctoribus, auch Professoribus.

Der Königlich Großbrittannischen und Churfürstlich Braunschweig-Lüneburgischen Georg-August-Universität zu Göttingen Hochverordneten Herren Prorectori, Canzler, Doctoribus und Professoribus.

Der Königlichen Preußischen Friedrichs-Universität zu Halle Hochverordneten Herren Prorectori, Canzler und sämtlichen Professoribus.

Der Hochfürstlich Braunschweig-Lüneburgischen Julius-Universität zu Helmstädt Hochverordneten Herren Rectori und sämtlichen Professoribus.

Der Löblichen Universität zu Jena Hochverordneten Herren Rectori, Doctoribus und Professoribus.

Der Löblichen Universität zu Leipzig Hochverordneten Herren Rectori, Magistris und Doctoribus.

Der Löblichen Universität zu Marburg Hochverordneten Herren Rectori, Vice-Cancellario, Decanis und Professoribus.

Der Löblichen Universität zu Rostock Hochverordneten Herren Rectori und Concilio.

Der Löblichen Universität zu Tübingen Hochverordneten Herren Rectori, Cancellario, Doctoribus und Regenten.

Der Löblichen Universität zu Wittenberg Hochverordneten Herren Rectori, Doctoribus und Professoribus.

An die Universität zu Prag schreibet man besonders:

Dem Herrn Rectori Magnifico und Einem Löblichen Akademischen Magistrat der Königlichen Carolo-Ferdinandischen Universität zu Prag.

Und inwendig pfleget man sich an dieselbe dieser besonderen Anrede zu bedienen:

Magnifice Domine Rector,
Wohlehrwürdige, Wohledelgebohrne, Gestrenge und Hochgelahrte,
Hochgeehrteste Herren.

An die Juristen-Facultät zu Leipzig.

Dem Magnifico, den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren Ordinario, Seniori und andern Doctoribus, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Leipzig. Meinen rc.

An die Theologische Facultät zu Leipzig.

Denen Magnificis, Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herren Decano, Seniori und andern Doctoribus der Hochlöblichen Theologischen Facultät, bey der berühmten Universität Leipzig. Meinen rc.

An

An das Ober-Hofgericht zu Leipzig.

A Messieurs, Messieurs le Grand-Juge, & Assesseurs de la Cour Souveraine de Sa Majesté le Roi de Pologne & de Son Altesse Serenissime l'Electeur & les Ducs de Saxe à Leipsic.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren des Königl. Pohln. Churfürstl. und Fürstl. Sächsischen Hochlöbl. Ober-Hofgerichts zu Leipzig hochverordneten Herren Ober-Hofrichter und Beysitzern. Meinen rc.

An einen Ober-Hofrichter.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. von N. Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen hochansehnlichen geheimden Rath und Ober-Hofrichtern zu Leipzig. Meinem rc.

An den Schöppenstuhl zu Leipzig.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, des Churfürstl. Sächsischen Hochlöblichen Schöppenstuhls zu Leipzig hochverordneten Herren Seniori und Assessoren. Meinem rc.

An die Juristen-Facultät zu Wittenberg.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Wittenberg hochverordneten Herren Ordinario, Seniori und andern Doctoren. Meinen rc.

An den Schöppenstuhl zu Wittenberg.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, des Churfürstl. Sächsischen Hochlöblichen Gerichts und Schöppenstuhls zu Wittenberg hochverordneten Herrn Seniori und Beysitzern. Meinen rc.

An die Theologische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Docteurs en Theologie de l'Academie de Jene.

Den Hochehrwürdigen und Hochgelahrten Herren der Hochlöblichen Theologischen Facultät zu Jena hochverordneten

ordneten Herrn Decano, Seniori und andern Doctoren. Meinen ꝛc.

An die Juristen-Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs l'Ordinaire & les Docteurs en Droit de l'Academie de Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Jena Hochverordneten Herrn Ordinario, Seniori und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An die Medicinische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Docteurs en Medicine de l'Academie de Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Medicinischen Facultät zu Jena hochverordneten Herrn Decano, Seniori und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An die Philosophische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen, les Professeurs & Maitres en Philosophie de l'Academie de Jene.

Denen Hochedlen und Hochgelahrten der Wohllöblichen Philosophischen Facultät zu Jena hochverordneten Herrn Decano, Magistern und andern Professoribus. Meinen ꝛc.

Eben also können die Französischen Tituls auch auf die andern Academien und Facultäten gerichtet werden.

An das Hofgericht zu Jena.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Hochfürstl. Sächsischen gesamten Hof-Gerichts zu Jena hochverordneten Herren Hofrichter und Beysitzern. Meinen ꝛc.

An den Schöppenstuhl zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Assesseurs de la Justice, à Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, zum Schöppenstuhl zu Jena hochverordneten Herrn Dechant, Seniore und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An

An das geheimde Raths-*Collegium* zu Dresden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen und Hochwürdigen Herren, Jhro Könisl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen hochansehnlich verordneten Herrn Directorn und beysitzenden Herren Räthen des Evangelisch Lutherischen wirklichen geheimen Raths-Collegii in Dresden. Meinen rc.

An das geheimde Kriegsraths-*Collegium* daselbst.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Herren Präsident und Räthen des Königl. Pohlnischen und Churfürstl. Sächsischen wirklichen geheimden Kriegsraths-Collegii in Dresden. Meinen rc.

An das Cammer-*Collegium* in Dresden.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Königlich Pohlnischen und Churfürstlich Sächsischen Hochpreißlichen Kammer- und Beraraths-Collegii Hochbestallten Herren Präsident, Vice-Präsident, auch Kammer- und Bergräthen. Meinen rc.

An die Landes-Regierung in Dresden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Vesten und Rechtshochgelahrten Herren, Jhro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen hochverordneten Herren Canzler, Vice-Canzler, auch gesamten Hof- und Justitien-Räthen des in gesamten Churfürstenthum Sachsen Löblich angeordneten hohen Landes-Regierungs-Collegii. Meinen rc.

An den Berg-Schöppenstuhl in Freyberg.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hoch- und Wohledlen, Hochachtbaren, auch Hoch- und Wohlgelahrten und Berg-Rechts hochverständigen Herren zum Königlich Pohlnischen und Churfürstlich Säch-

sischen Berg-Schöppenstuhl in der Haupt-Bergstadt Freyberg hochverordneten Herren Rathmannen, Senioribus und Assessoren. Meinen rc.

An die Theologische Facultät zu Giessen.

Den Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herren, der hochlöblichen Theologischen Facultät zu Giessen hochverordneten Herren Decano, Seniori und andern Doctoren. Meinen rc.

An den Schöppenstuhl zu Halle.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich Preußischen zum Schöppenstuhl zu Halle im Herzogthum Magdeburg hochverordneten Seniorn und Assessoren. Meinen rc.

An die Juristen-Facultät zu Erfurt.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der hochlöblichen Juristen-Facultät zu Erfurt hochverordneten Herren Decano und andern Doctoribus. Meinen rc.

Und eben so

An die Juristen-Facultät zu Rinteln.

An einen General-Superintendenten, der ein Doctor ist,

A Monsieur, Monsieur N. N. Surintendant-General Ecclesiastique de Sa Majesté le Roi oder de Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift berühmten Doctori, und Königl. oder Hochfürstl. des Herzogthums (Fürstenthums) hochverordneten General-Superintendenten, geheimden Kirchen-Rath und Ober-Hofprediger. Meinem rc.

An einen Superintendenten, so Doctor ist.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur bien renommé en Theologie & Surintendant des Eglises de Son Altesse Serenissime Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. der Heil. Schrift Doctorn, und des

Chur- und Fürstenthums N. hochbestallten Superintendenten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Superintendenten, in einen Flecken oder Städtgen.

A Monsieur, Monsieur N. Premier Ministre de la Parole de Dieu, & Surintendant Ecclesiastique de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Hochbestellten Ober-Pfarrer und Superintendenten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Hofprediger.

A Monsieur, Monsieur N. Predicateur de la Cour de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. hochansehnlichen Hofprediger. Meinem ꝛc.

An einen Ober-Hofprediger.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift berühmten Doctori, Sr. Churfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Ober-Hofprediger. Meinem ꝛc.

An einen *Diaconum*.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. wohlverdienten Diacono und treufleißigen Seelsorger bey der Hauptkirche zu N.

An einen Fürstlichen Hofmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Maitre d'Hotel de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Hofmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Hofmeister bey jungen Prinzen.

A Monsieur, Monsieur N. Gouverneur de Messeigneurs les Princes de N. &c.

Dem

Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. junger Herrschaft hochbestallten Hofmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Stallmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Ecuyer de Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. N. hochbestallten Stallmeister. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Jägermeister.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. de N. Grand-*M*aître de la Chasse (oder Grand-Veneur) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. hochbestallten Ober-Jägermeister. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Falkenmeister.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. de N. Grand-Fauconier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Ober-Falkenmeister. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Forstmeister.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. de N. Grand-*M*aître des Forets (oder Grand-Forretier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Ober-Forstmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Cammer-Junker.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. de N. Gentil-homme de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. hochbestallten Cammer-Junker. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Schenken.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. de N. Seigneur à N. Grand-Echanson de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. auf N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestellten Ober-Schenken ꝛc. Meinem ꝛc.

An

An einen Fürstl. Hof-Junker.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. de N. Gentil-homme de la Cour de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht N. hochbestallten Hof-Junker. Meinem 2c.

Und also an *Maître* de la Venaison, Wild-Meister: Gentil-homme de la Chasse, Jagd-Junker.

Grand-Juge & Surintendant de *Mines Metalliques* de touts le païs de S. A. S. N. Ober-Berg-Hauptmann.

An einen Berg-Rath.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. de N. Seigneur de N. Conseiller des *Mines* de Son Altesse Serenissime de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. auf N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochansehnlichen Berg-Rath 2c.

An einen Ritter.

A *Monsieur* N. de N. Chevalier de l'Ordre de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Rittern des Ordens N. Meinem 2c.

Anmerkung: Sowol im Teutschen als Französischen wird er tituliret, nachdem er ein Graf, Freyherr, oder einer von Adel ist, und nur hinzu gethan: Rittern des Ordens N. Chevalier de l'Ordre de N.

An einen begüterten von Adel.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. de N. Seigneur de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Erb-Herrn von N. und N. Meinem 2c.

An einen unbegüterten Edelmann.

Monsieur, *Monsieur* N. N. de N. &c.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. von N.

An eine vornehme Hof-*Dame*.

A *Madame*, *Madame* N. de N. Dame d'honneur de Son Alt. Ser. *Madame* la Princesse de N.

Der Wohlgebohrnen Frauen, Frauen N. von N. vornehmen Hof-Dame bey Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht von N.

An

An eine Adeliche Frau.

A *Madame*, *Madame* N. de N. née de N.

Der Wohlgebohrnen Frauen von N. gebohrnen von N. Meiner rc.

An einen Fürstl. Leib-Cammer-oder Jagd-Pagen.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. de N. Gentil-Homme & Page du Corps oder de la Chambre oder de la Chasse de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. wohlbestallten Leib-Cammer-oder Jagd-Pagen.

An eine gemeine Frau.

A *Madame*, *Madame* N. née N.

Der Edlen, Viel-Ehr-und Tugendbelobten Frauen N. Meiner rc.

An ein Adeliches oder vornehmes Fräulein.

A *Mademoiselle*, *Mademoiselle* N. de N. à N.

Dem Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. von N. Meiner rc.

An eine gemeine Jungfer.

A *Mademoiselle*, *Mademoiselle* N. à N.

Der Viel-Ehr-und Tugendsamen Jungfer N. Meiner rc.

An ein Adeliches Cammer-Fräulein.

A *Mademoiselle*, *Mademoiselle* N. de N. Fille d'honneur de S. A. S. *Madame* la Princesse de N.

Dem Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. von N. Hochfürstl. N. Cammer-Fräulein. Meiner rc.

An eine Cammer-Jungfer.

A *Mademoiselle*, *Mademoiselle* N. Fille de Chambre de S. A. S. *Madame* la Princesse de N.

Der Edlen, Viel-Ehr-und Tugendbelobten Jungfer N. bey Ihro Hochfürstl. Durchl. zu N. Cammer-Jungfer. Meiner rc.

An einen Fürstl. Rentmeister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Intendant des Finances (oder Receveur General) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten, Herrn N. Hochfürstlichen N. hochbestallten Rentmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Rath und Ober-Amtmann.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Conseiller & Grand-Baillif des Baillages de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochbestallten Rath und Ober-Amtmann zu N.

Oder auch: Dem Wohlgebohrnen Herrn rc. wann er geadelt.

An einen Geheimden Cämmerer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Chambrier (oder: Officier de la Chambre) privé de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Geheimden Cämmerer rc.

An einen Fürstl. Cammer-Meister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Intendant de l'Espagne (oder: Tresorier) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen Herrn, N. Hochfürstl. hochverordneten Cammer-Meister zu N. Meinem rc.

An einen Ober-Einnehmer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Receveur General des Revenuës (oder Tailles) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen Herrn, Herrn N. Sr. Hochf. Durchl. N. hochverordneten Ober-Einnehmer zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Leib-*Medicum*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Docteur très renommé, & Premier *Medicin* de Son Altesse Ser. *Monseigneur* le Prince de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hocherfahrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Arzeney berühmten

 Doctori,

Doctori, wie auch Hochfürstl. N. hochverordneten Leib-*Medico* zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Geheimden *Secretarium.*

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Secretaire (d'Etat) du Cabinet de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlverordneten Geheimden Secretario zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. *Secretarium.*

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Secretaire de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest-und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Secretario zu N. Meinem rc.

Also auch an einen andern *Secretarium.*

du la Regence, Regierungs-Secretarium.
du Consistoire, Consistorial-Secretarium.
des Finances oder de la Chambre, Rent- oder Cammer-Secretarium.
Avocat de la cour, de la Regence, du Consistoire oder du Baillage de N. Hof- Regierungs- Consistorial- oder Amts-Advocaten.
Greffier du Baillage de N. Amts-Schreiber.
Actuaire du Baillage de N. Amts-Actuarium.
Greffier de la Chambre des Finances de N. Rent-Schreiber.
Ecrivain de la Chambre, Cammer-Schreiber.
Agent de la Chambre, Cammer-Agent.
Registrateur de la Chambre, Cammer-Registratoren.
Registrateur de la Chancellerie (Chambre) Canzley- oder Cammer-Registratoren.
Calculateur de la Chambre, Cammer-Procuratorem.
Commissaire des *Mines*, Berg-Commissarium.
Receveur des Révénues oder Tailles, Einnehmer.
Secretaire des Fleuves, Floß-Secretarium.
Greffier de la Chancelerie, Canzellisten.

An einen Fürstl. Amtmann.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Baillif à N. de S. A. S. le Duc de N.

Dem

Dem Hoch-Edlen, Vest-und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Amtmann zu N. Meinem &c.

An einen *Doctor* und *Professor* in der *Theologie.*

A *M*onsieur, *M*onsieur N. Docteur & Professeur en Theologie très excellent de l'Academie très celebre de N. &c.

Dem Hoch-Ehrwürdigen, Hoch-Achtbarn und Hochgelahrten, Herrn, Herrn N. der heil. Schrift hochberühmten Doctori, wie auch hochlöbl. Theolog. Facultät der Universität N. hoch-meritirten Professori Publico zu N. Meinem &c.

An einen *Licentiat*en *Theologiæ.*

A *M*onsieur, *M*onsieur N. N. Licentié en Theologie, mon très-honoré Patron.

Dem Wohl-Ehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift vornehmen Licentiato. Meinem &c.

An einen *Licentiat*en der Rechte.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. N. Licentié en Droit, mon très-honoré Patron à N.

Dem Wohl-Edlen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. beyder Rechten Licentiato. Meinem &c.

An einen *Doctor* und *Professor* in den Rechten.

A *M*onsieur, *M*onsieur N. Docteur & Professeur en Droit de l'Academie très celèbre de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vest-und Hochgelahrten, Herrn N. beyder Rechten vornehmen Doctori, und Hoch-meritirten Professori Publico bey der Löbl. Academie zu N. Meinem &c.

An einen *Doctor* und *Professor* in der *Medecin.*

A *M*onsieur, *M*onsieur N. Docteur & Professeur en *M*edicine tres Excellent & très expert de la celebre Academie de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten Herrn N. der Arzeney Hochberühmten Doctori und Professori Publico der Hochlöbl. Universität N. Meinem rc.

An einen *Professor* in der *Philosophie*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Docteur & Professeur en Philosophie très-renommé.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Weltweisheit hochberühmten Doctor und öffentlichen Lehrer auf der Löbl. Universität zu N.

An einen fürstl. *Agenten*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Agent de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn N. Hochfurstl. hochbestallten Agenten zu N. Meinem rc.

An einen *Doctorem*.

A *Monsieur*, *Monsieur*,

Docteur en { Theologie, / Droit / *Medicine* } tres celébre.

Dem Hoch-Ehrwürdigen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift hochberühmten Doctori &c.

Dem Hoch-Edelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. beyder Rechten hochberühmten Doctori &c.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hochgelahrten und Hocherfahrnen Herrn, Herrn N. der Arzney-Wissenschaft hochberühmten Doctori &c.

An einen *Medicinæ Doctorem* und Stadt-*Physicum*.

A *Monsieur*, *Monsieur* le Docteur N. *Medicin* Ordinaire & très-renommé de la Ville N. presentement.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten, Herrn N. der Arzney berühmten Doctori, wie auch hochansehnlichen Stadt-Physico Ordinario zu N. Meinem rc.

An einen *Medicinæ Doctorem* und Land-*Medicum*.

A *Monsieur*, *Monsieur* le Docteur N. *Medicin* Provincial & très-renommé dans la Province de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hocherfahrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. der Arzeney berühmten Doctori, wie auch Hochansehnlichen Land-*Medico* zu N. Meinem rc.

An ein Hochfürstl. *Gymnasium*.

A Messieurs, *Messieurs* le Recteur & Professeurs du College Illustre à N.

Den Hoch-und Wohl-Edlen, Vesten, Hochachtbaren, Hoch-und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Rectori und Professoribus des Illustris Gymnasii zu N.

An einen *Rectorem* eines *Gymnasii*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Recteur du College Illustre N. très Excellent.

Dem Hoch-Edlen, Großachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. hoch-meritirten Rectori des Hochfürstlichen Gymnasii zu N. Meinem rc.

An einen *Advocat*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. JCte & Advocat très-celébre (oder très-renommé) à N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. vornehmen JCto und weitberühmten Advocato (Consulenten) zu N.

An den Rath einer Stadt.

A *Messieurs*, *Messieurs* les Bourgue-*Maîtres* & Senateurs de la Ville de N.

Denen Hoch-und Wohl-Edlen, Vesten, Groß-Achtbaren, Hoch-und Wohlgelahrten, auch Hoch-und Wohlweisen Herrn, Herrn Bürgermeistern und Rath der Stadt (oder Hochfürstlichen Residenz-Stadt) N.

Anmerkung: Wann Patricii oder gebohrne von Adel mit im Raths-Collegio vorhanden, setzet man: Denen Hoch-Edelgebohrnen, Gestrengen rc. oder Hoch-Wohlgebohrnen oder Wohlgebohrnen rc.

An die Churfürstl. Mayntzische weltl. Stadt- und *Provincial*-Gericht zu Erfurt.

Denen Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, zu den Churfürstlich-Mayntzischen weltlichen Gerichten hochverordneten Herrn Stadt-Schultheissen und Assessoren, unsern Hochgeehrtesten Herren,

zu Erfurt.

An einen Fürstl. Hof-*Advocatum*, so einen *Gradum* hat.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Docteur en Droit très celebre & Avocat de la Cour de Justice, de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. beyder Rechten berühmten Doctori, wie auch wohlbestallten Hof-Advocato zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Juris Practicum*.

A *Monsieur* N. Avocat oder Practicien très renommé N.

Dem Hoch-Edlen und Rechts-Wohlgelahrten, Herrn N. berühmten Advocato zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Küchenmeister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Controlleur de la *Maison* (oder Intendant de Cuisine à la Cour) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen und Großachtbaren Herrn, Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht N. wohlbestallten Küchenmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Cammer-Schreiber.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Receveur des Revenuës (oder Ecrivain du Cabinet) de Son Altesse Ser. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchl. N. wohlbestallten Cammer-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen Gräfl. Canzley-*Substitutum*.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Commis dans la Chancelerie de *Monseigneur* le Comte de N.

Dem

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. Hochgräfl. N. wohlbestallten Canzley-Substitutum zu N. Meinem ꝛc.

An einen Canzley- oder Cammer-*Registratorem.*

A Monsieur, Monsieur N. Registrateur de la Chancellerie (Chambré) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Vesten und Rechtswohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzley- (Cammer) Registratori auf N. Meinem ꝛc.

An einen Gerichts-Verwalter.

A Monsieur, Monsieur N. Juge (oder Maitre de la Justice) à N. très renommé.

Dem Wohledlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. Hochadelich Wohlbestallten Gerichtsverwalter zu N. Meinem ꝛc.

Anmerkung: Man muß sich absonderlich hier nach den Personen richten; Denn zuweilen haben Doctores, oder andere vornehme Advocaten dergleichen Gerichtsverwalter-Chargen auf sich, da sie zuweilen wollen Gerichts-Directores für Gerichts-Verwalter genennet werden.

An einen Bürgermeister einer Fürstlichen Residenzstadt, bevorab wenn er studiret hat.

A Monsieur, Monsieur N. Bourguemaitre, oder Maitre de la Ville de N.

Dem Hochedlen, Vesten, Wohlweisen und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Bürgermeister der Fürstl. Residenzstadt N. Meinem ꝛc.

An einen Pfarrer oder Prediger.

A Monsieur, Monsieur N. Ministre de la Parole de Dieu de l'Eglise à N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Pfarrer und Seelsorgern zu N.

An einen Mönch.

Au très-Reverend Pere, Frere N. de l'Ordre du Saint Dominique Pretre au Couvent de N.

Dem Wohlehrwürdigen Pater, in Christo Bruder N. des Ordens des Heil. Dominici, Priester in dem Closter N.

An einen Dorfpriester.

A Monsieur; Monsieur N. Predicateur de Village à N.

Oder:

A Monsieur, Monsieur N. Curé de Paroisse au Village à N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Pfarrer und Seelsorger der Christlichen Gemeine zu N. Meinem rc.

An einen *Diaconum* oder Caplan.

A Monsieur, Monsieur N. Chapelain oder Diacre de l'Eglise de N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. der Stadtkirchen Wohlverordneten Caplan (oder Diacono) zu N. Meinem rc.

An einen Feldprediger.

A Monsieur, Monsieur N. Ministre de la Parole de Dieu du Regiment de N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlbestallten Feldprediger bey N. Königl. Löblichen Regiment zu N. Meinem rc.

An ein ganzes *Ministerium*.

Den Hoch- und Wohlehrwürdigen, Hoch- und Großachtbaren, Hoch- und Wohlgelahrten Herrn Superintendenti, (Seniori) Doctoribus, Magistris, Pfarrern des Heil. Ministerii zu N. Meinen Hoch- und Vielgeehrten Herren.

An Sr. Kaiserl. Majestät Beichtvater.

Dem Hochehrwürdigen, Hochgelahrten und Andächtigen in Christo Patri, N. Sr. Röm. Kaiserl. Majestät hochverordneten Beichtvater. Meinem rc.

An einen Dohmprobst.

A Monsieur, Monsieur N. Prevot de l'Eglise Cathedrale du Chapitre de N.

Dem-

Dem Hochwürdigen Herrn N. erwehlten Probst zu N. Meinem 2c.

Anmerkung: Also bleibet der Titel, so er nicht geadelt, sonst aber heisset es: A Son Excellence Reverendissime, Monseigneur; N. Prevot du Chapitre de l'Eglise Cathedrale N. Ist er auch Dechant, rücket man hinein: & Doyen &c. Dem Hochwürdigen, Wohlgebohrnen Herrn N. des hohen Dohmstifts zu N. respective Dohmprobsten und Dohm-Dechant 2c.

An einen Dohmherrn.

Dem Hochwürdigen, Wohlgebohrnen Herrn N. der hohen Dohm-Kirchen Canonico, Erbsassen auf N. Meinem 2c.

An eine Decanißin.

A Son Excellence Reverendissime Madame N. Comtesse & très-Noble Dame de N. Doyenne de N.

Der Hochwürdigen, Hochgebohrnen Frauen, Frauen N. gebohrnen Gräfin von N. Frau zu N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifs zu N. Decanißin. Meiner 2c.

An eine Priorin.

A Madame, Madame N. Prieure de l'Abbaye de N.

Der Hoch-Wohlehrwürdigen Frauen N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifts N. Priorin, Gebohrne zu N. Meiner in Gebühr 2c.

An eine Closterjungfer aus Bürgerlichem Stande.

A Madame, Madame N. Religieuse de l'Ordre du Saint Francois de Convent de N. à N.

Der Wohlehrwürdigen und tugendsamen Schwester N. Closterjungfer des Ordens des Heil. Francisci zu N.

Anmerkung: So sie aus Adelichem Stamme gebohren, heißt es: Madame très-Reverende, Madame N. Dame du Monastere Religieusé à N. Der Wohlwürdigen, Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifts Convent-Jungfrau 2c. So sie aus Freyherrlichen Stamm: A la Reverendissime Dame, Madame la Baronne de N. Dame du Monastere Religieuse de N. Der Hochwürdig-Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. gebohrnen Freyfräulein von N. Fräulein zu N. Convent-Jungfrauen des Closters N. Solte sie aber aus Gräflichen

Stamme seyn, stehet es also: A Son Excellence Reverendissime, Madame N. Comtesse de N. &c. Canonique & Dame du Monastére religieuse de la Sainte Ursule à N. Der Hochwürdig-Hochgebohrnen Gräfinn und Fräulein, Fräulein N. Gebohrnen Gräfinn und Fräulein zu N. des Martyrreichen Stifts St. Ursulæ zu N. Canonißin und Closter-Jungfrauen. So es aber eine Fürstinn: A Son Altesse Reverendissime, Madame N. Comtesse Palatin du Rhin, Madame du Convent des Religieus à N. Der Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten Prinzeßinn N. Gebohrnen Pfalzgräfin am Rhein, und Convent-Jungfrauen im Closter N. zu N.

An einen Fürstlichen Cammer-Agenten.

A Monsieur, Monsieur N. Agent de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Cammer-Agenten auf N. Meinem rc.

An einen Münzmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de la Monnoye de S. A. S. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochedlen und Hochachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlverordneten Münzmeistern zu N. Meinem rc.

An einen Bothenmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre des Depeches de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Bothenmeister zu N.

An einen Rentschreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain des Finances pour Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Dem Wohlehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstlichen N. Wohlbestallten Rentschreiber auf N. Meinem rc.

An einen Forstschreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain des Forêts de Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Dem

Dem Wohlehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Forstschreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Bibliothecarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Bibliothecaire de la Bibliotheque Publique de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohledlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Bibliothecario auf N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen *Informatorem.*

A Monsieur, Monsieur N. Informateur oder Gouverneur des Messeigneurs les Princes de N.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Hochfürstlichen jungen Herrschaft Wohlbestallten Informatori. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Sprachmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de Langue de Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Dem Edlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Sprachmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Fechtmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre des Armes de S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen und Fürnehmen Herrn N. Fürstlichen Wohlbestallten Fechtmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Tanzmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de Danse de S. A. S. de N.

Dem Edlen, Großachtbaren Herrn N. Hochfürstlichen N. Wohlbestallten Tanzmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstlichen Ballmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre du Jeu de paume de S. A. S. le Duc de N.

Dem

Dem Wohledlen, Vesten, Vorachtbaren und Kunstreichen Herrn N. Wohlverordneten Ballmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Land-Baumeister.

A Monsieur, Monsieur N. Architecte Provincial, oder Intendant des batiments de la Province de N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Herrn N Jhro Hochfürstl. Durchl. zu N. wohlbestallten Landbaumeister ꝛc.

An einen Pagen-Hofmeister.

A *Monsieur*, Monsieur N. Gouverneur de Messieurs les Pages de S. A. S. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. Pagen-Hofmeister zu N.

An einen Jagd-*Secretarium*.

A Monsieur, Monsieur N. Secretaire de la Chasse de S. A. S. *Monseigneur* le Prince de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. Jagd-Secretarium &c.

An einen Fürstl. Bereiter.

A Monsieur, Monsieur N. Maître du Manége (oder Ecuyer) pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen und Großachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Bereiter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Kriegs-Baumeister.

A Monsieur, Monsieur N. Ingenieur de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vorachtbaren und Kunsterfahrnen Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Kriegs-Baumeister ꝛc.

An einen Fürstl. Bau-Verwalter.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Administrateur des Batiments publics de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlverordneten Bau-Verwalter zu N. Meinem ꝛc.

An

An einen Fürstl. Capellmeister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Maître* de la *Musique* pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen, Vorachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Capellmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Kayserl. Postmeister.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Maître des Postes de Sa Majesté Imperiale,

Dem Hoch-Edlen und Hochachtbaren Herrn N. Sr. Kayserl. Majestät wohlbestallten Postmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Förster.

A Monsieur Monsieur N. Premier Foretier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Ober-Förster zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Cancellisten.

A *Monsieur*, Monsieur N. Clerc (oder Copiste de la Chancelerie) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herren N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzellisten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Küchen-Schreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain de la Cuisine de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Küchen-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Cammer-Diener.

A Monsieur, Monsieur N. Homme de la Chambre pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Hochachtbarn Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Cammer-Diener, bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Keller-Schreiber.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Sommelier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbarn Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Keller-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

Und also schreibet man an einen Licht-Schreiber, Ecrivain des Chandelles; Bau-Schreiber, Secretaire des Batimens: Korn-Schreiber, Administrateur du Blé; Hof-Fourier, Fourier de la Cour; Hof-Comœdianten, Comedien de la Cour; Bett-Meister, Intendant des Lits; Berg-Meister, Intendant des Mines *Metaliques*, oder Juge & *Maître* des *Mines*.

An einen Fürstl. Cammer-Musicanten.

A *Monsieur*, Monsieur N. *Musicien* de la Chambre pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Cammer-Musicanten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Mund-Schencken.

A Monsieur N. Eschanson de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Mund-Schencken zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Trompeter.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Trompette pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbarn Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Hof- und Feld-Trompeter N. Meinem ꝛc.

An einen Verwalter.

A Monsieur, *Monsieur* N. Administrateur des Revenuës.

Dem Ehren-Vesten und Achtbarn Herrn N. wohlverordneten Verwalter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Stadt-Richter.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Juge de la Ville de N.

Dem

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. wohlansehnlichen Stadt-Richter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Stadt-*Syndicum*.

A Monsieur, Monsieur N. Syndique de la Ville N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. E. E. und Hochweisen Raths hochverordneten Stadt-Syndico und Consulenten. Meinem ꝛc.

An einen Ober-Stadt-Schreiber.

A *Mo*nsieur, Monsieur N. Grand-Greffier de la Ville de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten, Vorachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverordneten Ober-Stadt-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen Raths-Cämmerer.

A Monsieur, Monsieur N. Chambrier de la Ville N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. E. E. und Hochweisen Raths wohlverordneten Cämmerern zu N. Meinem ꝛc.

An einen Gerichts-*Actuarium*.

A *Mo*nsieur, *Mo*nsieur N. Actuaire de la Justice de la Ville de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. wohlansehnlichen Gerichts-Actuario zu N. Meinem ꝛc.

An einen Raths-Herrn oder Gerichts-Schöppen.

A Monsieur, *Mo*nsieur N. Senateur (Assesseur de Justice) de la Ville de N.

In einer Reichs-Stadt, so er gelehrt:

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Wohlgelahrten Herrn, (oder so er ein Ungelehrter: Dem Hoch-Edlen, Vesten und Wohlweisen Herrn,) E. Hoch-Edlen und Hochweisen Raths der Kayserl. freyen Reichs-Stadt N. ansehnlichen Raths-Herrn.

In

In einer andern Stadt.

Dem Edlen, und Vorachtbaren, (oder wann er ein Handwerksmann ist) dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. wohlansehnlichen Raths-Verwandten, (oder Gerichts-Schöppen) zu N.

An einen *Accis*-oder Steuer-Einnehmer.

A *Monsieur*, Monsieur N. Receveur des Gabelles (oder des Tailles de S. A. S. le Duc de N.) oder de la Ville de N.

Dem Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. (oder E. E. Raths zu N. wohlbestallten Accis - oder Steuer-) Einnehmer zu N. Meinem ꝛc.

An einen Buchhalter.

A Monsieur, Monsieur N. *Maître* des Contes (oder: Teneur des Livres de N.

Dem Wohl-Edlen, und Wohlgelahrten Herrn N. wohlbestallten Buchhalter ꝛc.

An einen Zoll-Bereiter.

A Monsieur, Monsieur N. Controlleur des Gabelles de S. A. S. (oder de la Ville de N.

Dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. (oder E. E. Raths) Zoll-Bereitern zu N. Meinem ꝛc.

An einen Studenten.

A Monsieur, *Monsieur* N. Etudiant (so er ein Theologus) en Theologie, (so er ein Jurist) en Droit, (so er ein Medicus) en Medicine, (so er Philosophiam studiret) en Philosophie très digne.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. (der Heil. Schrift Beflissenen) (beyder Rechten Studioso,) der Medicin, oder der Welt-Weisheit Beflissenen.) Meinem ꝛc.

An einen *Magistrum*.

A Monsieur, *Monsieur* N. Maître en Philosophie à N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. der Weltweisheit *Magistro* zu N. Meinem ꝛc.

An

An einen Schul-*Rector.*

A Monsieur, Monsieur N. Recteur de l'Ecole de N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverordneten Rectori der löblichen Raths- und Stadt-Schulen zu N. Meinem ꝛc.

An einen Schul-*Collegen.*

Eben so, nur daß man anstatt Recteur, College setzet.

Dem Wohl-Edlen, Vesten, Großachtbarn und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverdienten Collegen der (Stadt) Schulen zu N. Meinem ꝛc.

Also an einen Canteur, Cantor, Organisten, Organiste; Sacristain de l'Eglise de N. Kirchner.

An einen Schulmeister auf dem Land.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. *Maître* d'Ecole & *Marguil*lier au Village à N.

Dem Wohl-Ehrenvesten N. wohlverordneten Schul-Diener zu N.

An einen Altarmann oder Kirchvater auf dem Dorfe.

Dem Ehrengeachten und Fürsichtigen N. Innwohner und Altarmann zu N.

An einen *Notarium.*

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. Notaire public Imperiale, *Mon* très-honoré Ami à N.

Dem Wohl-Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Kayserl. öfentlichen geschwornen Notario zu N. Meinem geehrten Freunde.

Oder, wenn er studiret: dem Wohl-Edlen und Rechts-Wohlgelahrten Herrn.

An einen Fürstl. Canzley-Diener.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. Valet de Chancelerie pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Ehren-Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzley-Diener zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Renthey-Diener.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. Valet de Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Ehren-Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Renthey-Diener zu N. Meinem ꝛc.

An einen Buchhändler.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Marchand* Libraire très renommé à N.

Dem Wohl-Edlen, und Großachtbaren Herrn, Herrn N. vornehmen Buchhändler in der berühmten Handels-Stadt N. Meinem ꝛc.

An einen Buchdrucker.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Imprimeur de livres très renommé à N.

Dem Wohl-Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. vornehmen Buchdrucker zu N. Meinem ꝛc.

An eine Kramer-Innung.

A *Messieurs*, *Messieurs* les *Maîtres* & Assesseurs du Corps des *Marchands* de la Ville N.

Den Wohl-Edlen, Ehren-Vesten, Vorachtbaren und Wohlfürnehmen, der sämtlichen Kramer-Innung zu N. wohlverordneten Herrn Kramermeistern und Beysitzern. Meinen ꝛc.

An einen Kauf- oder Handelsmann.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Marchand* renommé à N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgeachteten Herrn N. vornehmen Kauf- und Handelsmann zu N. Meinem ꝛc.

An einen Materialisten.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Marchand* Droguiste tres renommé à N.

Dem Wohl-Edlen, Wohlfürnehmen Herrn N. berühmten Materialisten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Apothecker.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Apoticaire renommé à N.

Dem Wohl-Edlen, Wohlfürnehmen und Großgeachten Herrn N. vornehmen Apothecker zu N.

An

An einen Barbierer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Barbier & Chirurgien renommé à N.

Dem Edlen, Vorachtbaren und Kunstreichen Herrn N. vornehmen Barbier und Wund-Arzt zu N. Meinem rc.

An einen Regiments-Feldscherer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Chirurgien *Major* du Regiment de N.

Dem Edlen, Vesten und Kunsterfahrnen Herrn N. wohlbestallten Regiments-Feldscherer bey dem N. Wohllöblichen Regiment zu N. Meinem rc.

An einen Kunst-Mahler.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Peintre renommé à N.

Dem Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. berühmten Kunst-Mahler zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Kupferstecher.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Graveur en taille douce pour Son Altesse Serenissime le Duc de N.

Dem Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. Hochfürstl. wohlbestallten Hof-Kupferstecher. Meinem rc.

Anmerkung: Der Künstler und Handwerker, so sich von Hof nennen, als: Hof-Mahler, Hof-Schneider rc. Titul kan man unten suchen, und im Deutschen das Wörtlein Hof vor, im Französischen aber de la Cour nachsetzen.

An einen Goldschmidt.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Orfevre renommé à N.

Dem Ehren-Vesten und Kunsterfahrnen Herrn N. vornehmen Gold-Arbeitern zu N. Meinem rc.

An einen Jubelirer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Joualier renommé à N.

Dem Ehren-Vesten und Wohlfürnehmen Herrn N. vornehmen Jubelirer zu N. Meinem rc.

An einen *Peruquen*-Macher.

A Monsieur, *Monsieur* N. Peruquier renommé à N.

Dem Ehrenvesten und Wohlgeachten Herrn N. vornehmen Peruquen-Macher zu N. Meinem rc.

An einen Büchsenmacher.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. Armurier, oder Arquebusier, oder Fabricateur des Armes renommé à N.

Dem Ehrenvesten und Wohlgeachteten Herrn N. Büchsen-Meister zu N. Meinem 2c.

An einen Bürger.

A *Mon*sieur, Monsieur N. Bourgeois de la Ville de & à N.

Dem Ehrengeachten und Fürsichtigen Herrn N. Bürger zu N.

An eine Handwerks-Zunft.

A *Mes*sieurs, Messieurs les Grand-Maîtres & les autres du Metier N.

Den Ehrbarn und Wohlgeachteten Ober- und andern Meistern des Handwerks der Löbl. N. Zunft Meinen günstigen guten Freunden.

An einen Buchbinder.

A Monsieur, Monsieur N. Relieur des Livres à N.

Dem Ehrengeachten und Fürsichtigen Herrn (oder Meister) N. Buchbinder zu N. Meinem 2c.

An einen Schuhmacher.

A Monsieur, Monsieur N. Cordonnier à N.

Dem Ehrengeachten und Vorsichtigen Meister N. Schuhmacher zu N. Meinem 2c.

An einen Schneider.

A Monsieur, *Mon*sieur N. Tailleur à N.

Dem Ehrenvesten und Vorsichtigen Meister N. Schneider in N. Meinem 2c.

An einen Vater.

A Monsieur, Monsieur N. *Mon* très-honore Pere à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochwerthesten Herrn Vater zu N.

An einen Bruder.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-cher Frere present à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Bruder werde dieses zur Entsiegelung in N.

An

An einen Sohn.

A Mon cher Fils à N.

Meinem lieben Sohn N. zu N.

An einen Schwager.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. Mon très cher Beau-Frere à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochgeehrten Herrn Schwager zukomme dieses zur Eröfnung in N.

An einen Vetter.

A *Mon*sieur N. Mon tres-cher Cousin, present à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Vetter zu Ergl. Händen in N.

An einen Gevatter.

A *Mon*sieur, *Mon*sieur N. *Mon* très-honoré Compère à N.

Herrn, Herrn N. Meinem Hochgeehrten Herrn Gevatter zu eigenen Händen in N.

An einen Ehemann.

A *Mon*sieur, Monsieur N. Mon très-cher *Ma*ri presentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Ehemann, werde dieses zu freundlichen Handen in N.

An eine Ehefrau.

A Madame, *Ma*dame N. née N. *Ma* très chere-Femme, presentement à N.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. Meinem lieben Eheweibe werde dieses in N.

An eine Liebste.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. Ma très-Affectionée Maitresse, pour le present à N.

Jungfer, Jungfer N. Meiner allerliebsten Freundin, werde dieses zu freundl. geliebten Händen in N.

An einen Groß-Vater.

A Monsieur, *Monsieur* N. *Mon* très-honoré Grand-Pere, presentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem Hochgeehrten Herrn Groß-Vater, werde dieses zu Grgl. Händen in N.

An eine Groß-Mutter.

A Madame, Madame N. née N. *Ma* très honorée Grand-Mere.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. Meiner geliebtesten Großmutter zu N.

An einen Kirch-Vater.

A Monsieur, Monsieur N. Ancien de l'Eglise, present à N.

Herrn, Herrn N. Wohlverordneten-Kirch-Vater zu N. Meinem rc.

An einen Seiden-Stücker.

A Monsieur, *Mon*sieur N. Brodeur renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Seiden-Stücker zu N. Meinem rc.

Item. An einen Federschmücker, *Plumasier.*

An einen Eydam.

A *Mon*sieur, Monsieur N. *Mon* très-cher Gendre, presentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Eydam zukomme dieses in N.

An eine Witwe.

A *Ma*dame, Madame la Veuve N. née N.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. zu N. Meiner rc.

An einen Huth-Staffirer.

A Monsieur, Monsieur N. Garnisseur de Chapeaux renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Huth-Staffirer zu N. Meinem rc.

An eine Gevatterin, so eine Jungfer.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. Ma très - honorée Commere à N.

Jungfer, Jungfer N. Meiner hochgeehrtesten Jungfer Gevatterin zukomme dieses zu freundl. geliebten Händen in N.

An einen Stief-Vater.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Mon* Beau pére très-honoré presentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochgeehrtesten Herrn Stief-Vater werde dieses in N.

An eine Stief-Mutter.

A *Madame*, *Madame* N. née N. *Ma* Belle tres-honorée *Mére* à N.

Frauen, Frauen N. Meiner hochwerthesten Frau Stief-Mutter in N.

An einen Zucker-Becker.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Confiturier (oder Confisseur) renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Zucker-Becker in N.

An einen Schwieger-Vater.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Mon* très - honoré beau Pere à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochwerthesten Herrn Schwieger-Vater, werde dieses zu Grgl. Händen in N.

An eine Schwieger-Mutter.

A Madame, *Madame* N. *Ma* Belle *Mére* très - honorée à N.

Frauen, Frauen N. Meiner hochgeehrten Frauen Schwieger-Mutter, werde dieses zu freundlich geliebten Händen in N.

An einen Proviantmeister oder Verwalter.

A *Monsieur*, Monsieur N. Commissaire des Vivres de S. A. S. le Duc à N.

Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Proviantmeister, oder Verwalter zu N. Meinem rc.

An einen Corporal.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Corporal dans la Compagnie de N.

Herrn N. wohlbestellten Corporal bey der N. Compagnie zu N.

An einen Regiments-Tambour.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Tambour *Major* du Regiment de N.

Herrn N. Wohlbestallten Tambour bey dem N. Regiment zu N.

An einen Regiments-Pfeiffer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Joueur de Flute du Regiment de N.

Herrn N. Wohlbestallten Pfeiffer bey dem Regiment zu N.

An einen Zoll-Einnehmer.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. Commissaire des Gabelles à N.

Dem Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. wohlbestellten Zoll-Einnehmer zu N.

An einen Handelsmann.

A *Monsieur*, *Monsieur* N. *Marchand*.

De Soye Banquier De vin Pastel Droguiste (ou Epicier) Poissonnier,	à N.

Dem Wohl-Edlen und Fürnehmen Herrn N. vornehmen

Seiden- Wechsel- Wein- Weid- Würtz- Fisch-	Händler zu N.

An einen Wirth.

A Monsieur, Monsieur N. Hôtelier ou Hôte à N.

Dem Ehrenvesten und Achtbaren Herrn N. vornehmen Gastgeber zu N.

An einen guten Freund.

A Monsieur, Monsieur N. Mon tres-honoré Ami, à N.

Herrn N. Meinem hochgeehrten Freund zu N.

An einen Bader.

A Monsieur, Monsieur N. Maître des Etuves & Chirurgien à N.

Herrn N. erfahrnen Bader und Wund-Arzt zu N.

An Kunsterfahrne Handwerker.

A Monsieur, Monsieur N.

Diamanteur, Sculpteur, Facteur d'Orgues, Balancier de petites Horloges,	renommé, mon bon Ami à N.

Dem Ehrenvesten (Wohlgeachten) und Kunsterfahrnen Herrn N. berühmten

Edelsteinschneider, Bildhauer, Orgelmacher, Klein-Uhrmacher,	Meinem guten Freund N.

An unterschiedliche Handwerker.

A Monsieur, Monsieur N. (ou Maître) N.

Dem Ehrengeachten und Wohlerfahrnen Herrn (Meister) N.

Becker,	Boulanger,
Bötticher,	Tonnelier,
Brauer,	Brasseur de Biere,
Brunnen-Meister.	Fontainier,

Buchbinder,	Relieur de Livres.
Büchsenmacher,	Fabricateur des Armes.
Büchsenschäfter,	Faiseur d'Affut,
Camin-Feger,	Rammoneur de cheminée
Drechsler,	Tourneur,
Färber,	Teinturier,
Fischer,	Pecheur,
Fleischhacker,	Boucheur,
Gerber,	Tanneur,
Garkoch,	Chaircuitier,
Gärtner,	Jardinier,
Glaser,	Vitrier,
Glockengiesser,	Fondeur de cloches,
Gürtler,	Ceinturier,
Beutler,	Gantier,
Hutmacher,	Chapelier,
Kammacher,	Peigneur,
Kann-oder Zinn-Giesser,	Potier d'Estain,
Kartenmacher,	Cartier,
Koch,	Cuisinier,
Korbmacher.	Corbeilleur,
Kürschner,	Pelletier,
Kupferschmidt,	Chaudronier,
Maurer,	*Maçon* (*Masson*)
Messerschmidt,	Coutelier,
Müller.	*Munier*,
Nadler,	Aiguillier,
Nagelschmidt,	Cloutier,
Nestler,	Eguilletier,
Papiermacher,	Papetier,
Pasteten-Becker.	Patissier,
Pergamentmacher,	Parcheminier,
Portenwircker.	Possementier,
Riemer,	Corroyeur, ceinturier,
Schleiffer,	Gagne petit,
Schlosser,	Serrurier,
Schmidt,	*Maréchal* (Forgeron)
Schwerdt-Feger,	Fourbisseur des Armes,
Seiffen-Sieder,	Savonnier,

Seiler,

Seiler,	Cordier,
Spiegelmacher,	Miroitier,
Sporer,	Eperonier,
Teppichmacher,	Tapissier,
Tischler,	Menuisier,
Töpffer, (Hafner)	Potier,
Tuchmacher,	Drapier,
Tuchhändler,	Marchand de Drap,
Tuchscheerer,	Tondeur de Drap,
Groß-Uhrmacher,	Grand-Horlogeur,
Wachs-Licht-Zieher,	Cirier,
Wagner,	Charron,
Waffenschmidt,	Armurier,
Walcker,	Foulon,
Weber,	Tisserand,
Wollenkämmer,	Cardeur de Laine,
Ziegelbrenner,	Tuilier(ou ouvrier en tuiles,
Zimmermann,	Charpentier,
Meinem guten Freund zu N.	Mon bon Ami à N.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Titular-

Titular-Lexicon.

Abgeordneter, Deputé oder Delegué.
Abgesandter, Ambassadeur, Envoyé.
Abschreiber, Copiste.
Abt, Abbé.
Aebtißin, Abbesse.
Abtey, Abbaye.
Academienmeister, Maitre des Academies.
Acciseinnehmer, Receveur des Accises. Receveur des Gabelles.
Acciseinnehmer bey der grossen Accise, Receveur de l'Impôt de la grande Consomption.
Accisinspector, Inspecteur de l'Impôt de la Consomption.
Ackermann, Laboureur, Cultiveur.
Actuarius, Actuaire.
Einer von Adel, Gentilhomme.
Adjutant, Aide-Major de Camp.
Admiral, Amiral de &c.
Admiralitätsrath, Conseiller de l'Amiralité.
Advocat, Avocat.
Advocatus fisci, Avocat fiscal.
Agent, Agent.
Alchymist, Alchymiste.
Almosenpfleger, Aumonier, Diacre.
Aeltester, Ancien.
Altgesell, Maitre garçon de Metiers de &c.
Amme, Nourrice.
Ammeister, Consul, Bourguemaître.
Amtmann, Baillif du Baillage, Gouverneur de la Province.
Ober-Amtmann, Grand-Baillif des Baillages.
Amts-Hauptmann, Drossart du Baillage de N.
Amtskammerrath, Conseiller de la Chambre des Domaines.
Amtsrath, Conseiller du Baillage.
Amtsschösser, Receveur du Baillage.
Amtsverwalter, Administrateur de Justice.
Anatomist, Anatomiste.
Apothecker, Apoticaire.
Archivarius, Archivaire.
Armbrustmacher, Arbaletrier.
Armen-Directorium, Direction d'Aumones.
Armenhauß, Maison de charité.
Artollertiehauptmann, Capitaine du Corps des Canoniers.
Arzt, Medicin.
Assessor, Assesseur,

Astro-

Astrologus, Astrologue.
Astronomus, Astronome.
Aufseher, Controlleur.
Aufwärter, Appariteur.
Aufwärterin, Servante, Chambriere.
Ausleger, Interpreteur.
Ausleiher, Creancier.
Ausmesser, Mesureur.
Ausstecher, Graveur.
Ausrufer, Proclamateur juré.
Austheiler, Dispensateur.

Baderin, Badfrau, Femme de bain.
Badheitzer, Chauffeur d'estuve.
Balbierer, Barbier, Chirurgien.
Ballenbinder, Emballeur.
Barfüsser-Mönch, Cordelier.
Baron, Baron.
Baroneßin, La Baronne.
Bauer, Paisan, Villageois.
Bauherr, Le maitre du batiment.
Baumwärter, Esmondeur d'Arbres.
Baurath, Conseiller de la direction des batiments.
Bäurin, Paisane, Villageoise.
Beamter, Officier.
Befehlshaber, Commandeur.
Beflissener, siehe Student oder Studiosus.
Beförderer, Promoteur, Patron.
Beichtvater, Confesseur.
Bergamt, Tribunal des mines.
Bergamts-Actuarius, Actuaire de l'Intendance des mines.
Bergamts-Verwalter, Intendant de tribunal des mines.
Berg-Commissarius, Commissaire des mines.
Berg-Factor, Facteur des mines.
Berg-Gegenschreiber, Controlleur des mines.
Berg-Geschworner, Inspecteur juré des mines.
Berg-Hauptmann, Sur-Intendant des mines, Juge & Intendant des mines.
Bergknapp, Bergmann, Mineur, Fossoyeur de metaux.
Bergmeister, Maitre des mines, Intendant des mines.
Bergrath, Conseiller des mines.
Bergschreiber, Secretaire des mines.
Bergwohner, Montagnard.
Beschnittener, Eunuque, Chatre.
Beschützer, Protecteur.
Beysitzer im Gerichte, Assesseur de la Justice.
Bibliothecarius, Bibliothequaire.

Bier-

Bierbrauer, Brasseur de Biere.
Bildhauer, Bildschnitzer, Statuaire, Tailleur d'image, Sculpteur.
Bleicher, Blanchisseur.
Bleygiesser, Plombeur.
Both, Messager.
Bothenmeister, Maitre des messagers.
Botsknecht, Matelot.
Brauherr, Maitre à Brasser.
Braut, L'Epouse.
Brautdiener, Brautführer, qui mene l'Epouse.
Briefträger, Porteur des lettres de la poste.
Brillenmacher, Lunettier.
Brüder- und Schwesterkinder, Cousins.
Bruchschneider, Operateur.
Brunnengräber, Faiseur de puits.
Bürgermeister, Consul, Bourguemaître.
Bürstenbinder, Fasseur des Brosses.

Cämmerer, Cammerherr, Chambellan.
Cammer-Fräulein, Fille d'honneur.
Cammer-Jungfer, Cammer-Mädgen, Fille de Chambre.
Cammer-Page, Gentilhomme & Page de la Chambre.
Cämmericer, Chambrier.
Candidat, Candidat.
Cantor, Chantre.
Canzleyschreiber, Ecrivain, Copiste oder Greffier de la Chancellerie.
Canzleyrath, Conseiller de la Chancellerie.
Canzley-Director, Directeur de la Chancellerie.
Chur-Prinz, Prince hereditaire de l'Electorat, oder Prince Electoral.

Dechant, Doyen.
Diener des Worts Gottes, Ministre de la Parole de Dieu.
Dienerin, Servante.
Dienstmagd, Chambriere, Servante.
Dragoner, Dragon.
Dollmetscher, Trocheman, Interpreteur.

Edelfrau, Edeljungfer, Demoiselle.
Edelmann, Gentilhomme.
Ehefrau, Eheweib, Femme.
Ehemann, Mari.
Einkaufer, Acheteur.
Eisenhändler, Marchand de fer.
Eisenkrämer, Feronnier.
Eltester, Ancien.
Enkel, Neveu.
Erbe, Heretier.
Erb-Prinz, Prince hereditaire.

Erzherzog, Archi-Duc.
Erzherzogin, Archiduchesse.
Erzvater, Patriarche.

Factor, Facteur, Agent.
Fähndrich, Enseigne.
Feuermäuerkehrer, Rammoneur de chemminée.
Fiscal, le Fiscal.
Flössen = Aufseher, Inspecteur des Fleuves.
Forstmeister, Maitre des Forets.
Frauenzimmer = Stübgen, le Cabinet des femmes.
Fürbitter, Intercesseur.
Fürleser, Lecteur.
Furcier, Fourrier.
Fürst, Prince.
Fürstin, Princesse.

Garten = Inspector, Inspecteur du Jardin.
Gefreyte., Appointé.
Gastmeister, Maitre d'Hotel.
Geheimer Secretarius, Secretaire privé, Secretaire du Cabinet.
Gehülf, Compagnon.
Geleitsmann, Compagnon de voyage.
General der Dragoner, General des Dragons.
General der Königl. Cadets = Compagnie, General & Colonel des Cadets.
General der Reuterey; General de Cavallerie.
General = Wachtmeister, Sergeant-Major.
Gesandter, Ambassadeur, Legat, Envoyé.
Graf, Comte.

Hauß = Marschall, Maréchal de la maison.
Haußmutter, Mere de Famille.
Herzog, Duc.
Hebamme, Sage Femme.
Henker, Bourreau.
Herr, Seigneur, Monsieur.
Haußknecht, Valet de pié.
Hofmeisterin, Gouvernante.

Jagdschreiber, Ecrivain oder Greffier de la Chasse.
Jungfer, Mademoiselle, Vierge, Pucelle.

Kastenvorsteher, Aumonier.
Kellermeister, Kellner, Sommelier, Maître oder Intendant de la Cave.
Kindermagd, Servante des enfans.
Knopfmacher, Boutonnier.
Kornhändler, Marchand de grain.
Koch, Cuisinier.
Kriegsherr, Chef de guerre, General.
Kutscher, Cocher.
Küchenjunge, Marmiton.

Lackey,

Lackey, Laquais.
Landherr, Seigneur.
Landmesser, Geometre, Arpenteur.
Landschreiber, Greffier de la Province.
Landjunker, Gentilhomme du pais.
Landdrost, Gouverneur.
Lehn-Secretarius, Secretaire des Fiefs.
Lehrmeister, Precepteur, Maître.
Leichenbitter, Prieur de funerailles.
Leinewands-Krämerin, Lingere.
Lustgärtner, Jardinier de plaisance.
Mäckler, Courtier de marchands.
Messer, Mesureur.
Muhme, (Vaters oder Mutter-Schwester) Tante.
Muhme (Geschwister Kinder) Cousine.
Nachbar, Voisin. (seur.
Nachkömmling, Succes-
Ober-Marschall, Grand-maréchal.
Oberster Stadt-Pfleger, Gouverneur.
Oculist, Oculiste, Operateur pour les yeux.
Orgelmacher, Facteur des Orgues.
Pappier-Händler, Marchand de Papier.
Patron (Schifherr) Patron du navire.
Paucker, Tymbalier.
Petschaftsstecher, Graveur des Cachets, Graveur des Blazons.
Pfeiffer, Fiffre.
Pflegsohn, Orfelin, Pupille.
Postbothe, Postknecht (Postläufer) Postillion, Courrier.
Prediger, Precheur, Predicateur, Ministre.
Quacksalber, Triacleur, Charlatan.
Rathsherr, Conseilleur, Senateur.
Rädelsführer, Premier auteur.
Rauchwerk-Händler, Marchand Peletier.
Rechner, Calculeur.
Regiments-Secretarius, Secretaire du Regiment.
Richter auf einem Dorfe, Maitre de Village, Juge de Village.
Roßarzt, Medicin de chevaux.
Roßhändler, Roßtäuscher, Maquignon, Courtier de chevaux.
Rothgiesser, Fondeur de cuivre oder d'airain.
Sammetweber, Veloutier.
Schafner, Chatelain.
Schatzrath, Conseiller des Finances.
Schiedsmann, Arbitre, Entremetteur.
Schliesserin, Depensiere.
Schreiber, Ecrivain.

Schriftgiesser, Fondeur des lettres.
Schuhflicker, Savetier.
Schuldiener, Maitre d'Ecole.
Schwager, Beau frere.
Schwägerin, Bellesoeur.
Schwesterman, Beau frere, mari de la Soeur.
Schwestersohn, Neveu.
Schwestertochter, Niece.
Schwieger, Schwiegermutter, Belle mere.
Schwiegervater, Beau Pere,
Setzer in der Druckerey, Compositeur.
Siegelverwahrer, Garde Seaux.
Soldat zu Fuß, Pieton.
Spitzenhändler, Marchand de Dentelles.
Staatsminister, Ministre d'Etat.
Staatsrath, Conseiller d'Etat.
Staats-Secretarius, Secretaire d'Etat.
Stadt-Oberster, Gouverneur de la Ville.
Steinmetz, Masson, Tailleur de pierre.
Steuer-Director, Directeur des Tailles, Finances, Revenües.
Stückjunker, Gentilhomme d'Artillerie.
Thorhüter, Portier Huissier.
Thumherr, Canoine.
Tischgänger, Pensionaire.
Tockenmacher, Paupetier, Faiseur de Pouppées.
Tollmetscher, Trucheman, Interpreteur.
Trommelschläger, Tambour.
Trompeter, Trompette.
Unterhändler, Mediateur.
Vorfahr, Antecesseur, Predecesseur.
Vorgänger, Conducteur.
Vormund, Tuteur, Curateur.
Vorschneider, Trenchant, Ecuyer-trenchant.
Wirth, Hôtel, Tavernier.
Witwe, Veuve.
Wollenweber, Drappier.
Wundarzt, Chirurgien.
Würzkrämer, Epicier.
Zahlmeister, Payeur, Receveur des Deniers.
Zeitungsschreiber, Gazetier.
Zeughauptmann, Capitaine de l'Arsenal, Capitaine de l'Artillerie & Munition de guerre.
Zeugmeister, Zeugwärter, Maitre de l'Arsenal, Inspecteur d'Artillerie & munition de guerre.
Zollschreiber, Greffier du Peage.
Zuchtmeister, Maitre de la Discipline.
Zuhörer, Auditeur.
Zuckerbecker, Confiturier, Confisseur.
Zuführer, Marquereau.
Zunftmeister, Maitre du metier.

Die vornehmſten Namen der Perſonen, Länder und Städte.

Teutſch und Franzöſiſch.

A.	
Aachen	Aix la chapelle
Abel	Abel
Albruzzo	Abrozze
Abraham	Abraham
Abtsweiler	Abbeville
Adam	Adam
Adolph	Adolphe, Adolf
Adria	Adria
Adrian	Adrien ou Hadrian
Africa	Afrique
Africaner	Africain
Agatha	Agathe
Agdea	Agde
Agnes	Agnete
Albin	Aubin
Albrecht	Albert
Alexander	Alexandre
Altenburg	Altenbourg
Altorf	Altorf
Amadeus	Amadée
Amalia	Amalie
Amand	Amande
Ambroſius	Ambroiſe
America	Amerique
Amſterdam	Amſterdam
Andreas	Andre
Anhalt	Anhalt
Anne	Anne
Aengen	Annette
Anthon	Antoine
Antorf, Antwerpen	Anvers
Apollonia	Apollonie
Araber	Arabe
Arabien	Arabie
Aragon	Aragon
Arnold	Arnaud
Arras	Arras
Aſchaffenb.	Aſchaffenbourg
Aſia	Aſie
Augſpurg	Augsbourg
Augſt	Aoſte
Auguſtus	Auguſte
Aurelia	Aurelie
B.	
Baden in Elſaß	Bade en Alſace
Baden in der Schweitz	Bade en Suiſſe
Balthaſar	Balthaſer
Bamberg	Bamberg
Barbara	Barbe
Barbarien	Barbarie
Barbariſch	Barbare
Barthol.	Barthelemy
Baſel	Bâle
Baſilius	Baſile
Beatrix	Beatrice
Benedict	Benedict Benoit
Benedicta	Benoite

Ben-

Benjamin	Benjamin
Bergen	Mons
Berlin	Berlin
Bernhard	Bernard
Bayern	Baviere
Blasius	Blaise
Bonaventur	Bonaventure
Böhmen	Boheme
Böhmer	Bohemien
Braband	Brabant
Brandenburg	Brandenbourg
Braunschweig	Brunswic
Brißgau	Brisgau
Bremen	Breme
Breßlau	Breslau
Brigitta	Brigide
Brisach	Brisac
Brittannien	Grand Bretagne ou Angleterre
Brüssel	Bruselles oder Bruxelles
Burgund	Bourgogne

C.

Caminieck	Caminieck
Candia	Candie
Candida	Candide
Carl	Charles
Carolina	Caroline
Charlotta	Charlotte
Casimir	Casimir
Caspar	Caspar
Cassel	Cassel
Catalonien	Catalogne
Catharina	Catherine
Cätgen	Catin, Caton
China	Chine
Chineser	Chinois
Christian	Chretien, ou Christian
Christiana	Christiane
Christina	Christine
Christoph	Christophle
Christus	Christ
Chrysogenus	Chrysogene
Chrysostomus	Chrysostome
Cyrillus	Cyrille
Clara	Claire
Claudingen	Claudinette
Claudina	Claudine
Claudinus	Claude
Clausenburg	Clausenbourg
Clebus	Clebe
Clemens	Clement
Coblentz	Coblence
Coburg	Cobourg
Cölestinus	Cœlestine
Cölln	Cologne
Collmar	Colmar
Compostella	Compostelle
Conrad	Conrad
Constantin	Constantin
Constantinopel	Constantinople
Coppenhagen	Coppenhague
Costnitz	Constance
Cornelius	Corneille
Crackau	Cracovie
Crain	Carniole
Crispin	Crepin
Croneburg	Cronebourg
Cyprian	Cyprien

D.

Dagobert	Dagoberte
Dalmatien	Dalmatie
Daniel	Daniel
Dantzig	Danzie
David	David
Darmstadt	Darmstadt
Dännemark	Danemarc
Dännemärker	Danois
Desiderius	Didier
Dietrich	Theodoric Teodore Thierry
Dyonisins	Denis
Dominicus	Dominic, ou Dominique
Dortrecht	Dortrec, Dortrecht
Dorothea	Dorothée
Dresden	Dresde

E.

Eberhard	Everhard
Eduard	Edovart
Eger	Eger
Egydius	Gideon
Egypten	Egypte
Eichstädt	Eichsted
Eisenach	Isenac
Elias	Elie
Eliseus	Elisée
Elisabeth	Elisabeth
Elsaß	Alsace
Engel	Angelique
Engelland	Angleterre
Engelländer	Anglois
Engelländerin	Angloise
Erasmus	Erasme
Esaias	Esaya
Erfurt	Erfort
Ernst	Ernst, Erneste
Esther	Esther
Euphrosina	Euphrosine
Europa	Europe
Eva	Eve
Eusebius	Eusebe
Eustachius	Eustache
Ezechiel	Ezechiel

F.

Fabricius	Fabrice
Faust	Faustin
Faustine	Faustine
Ferdinand	Ferdinand
Felicitas	Felicite
Finnland	Finlande
Finnländer	Finlandois
Flandern	Flandre
Flanderer	Flamand
Florentz	Florence
Florian	Florian
Franckenland	Franconie
Franckenthal	Franckenthal
Franckfürt	Francfort
Franckreich	France
Frantz	François
Francisca	Françoise
Freyburg	Fribourg
Friedrich	Frederic
Friaul	Frioul
Frießland	Frislande
Frießländer	Frison
Fulda	Fulde

G.

Gabriel	Gabriel

Geb

Gebhard	Gebhard
Geldern	Gueldres
Genf	Geneve
Gent	Gand
Genevier	Geniviere
Genua	Genes
Georg, Jürge	George
Gerhard	Gerard, ou Gerhard
Gera	Gere
German	Germain
Gertraud	Gertrude
Gervasius	Gervais
Gotha	Gothe
Gothland	Gotland
Gottfried	Godefroi Geofroi
Gotthold	Gotthold
Gran	Gran
Gregorius	Gregoire
Gretgen	Margor
Griechenland	Grece
Griech	Grec
Die Graubünder	Les Grisons
Griechisch W.	Belgrad
Gröningen	Groningue
Günther	Gontier
Gustav	Gustave

H.

Haag	Haye
Hamburg	Hambourg
Hanau	Hanau
Hänsgen	Jeanneton
Hans	Jean
Heydelberg	Heydelberg
Heinrich	Henry
Heinrichin	Henriette
Helena	Helene
Hennegau	Hainaut
Hercules	Hercules
Herman	Hermanc
Herzogenbusch	Bois le Duc
Hessen	Hesse
Hieronymus	Jerome
Hilarius	Hilaire
Hildesheim	Hildesheim
Holland	Hollande
Holländer	Hollandois
Hollstein	Holsace
Hubrecht	Hubert
Hugo	Hugues
Hungarn	Hongrie
Hungar	Hongrois

I.

Jacob	Jaques
Jäckel	Jaques
Jacobin	Jacobée
Jacobin	Jaquette
Jeremias	Jeremie
Indien	Indes
Indianer	Indien
Ost = und West = Indien.	Les Indes Orientales & Occidentales
Inspruck	Insprouc
Job	Job
Joachim	Jacmin, Joachim, Jamin.
Johann	Jean
Johanne	Jeanne
Johangen	Jeannetton
Jonas	Jonas

Joſeph	Joſeph
Joſt	Juſte
Joſua	Joſue
Jude	Juif
Judenland	Judée
Judith	Judith
Julia	Julie
Juliana	Julienne
Julianus	Julieu, ou Julian
Julius	Jules
Juſtina	Juſtine
Irrland	Irlande Hybernie
Irrländer	Irrlandois
Italien	Italie
Italiäner	Italien
	K.
Kilian	Kilian
Königsberg	Kœnigsberg
	L.
Lambrecht	Lampert
Laußnitz	Luſace
Lazarus	Lazare
Leipzig	Leipzig, Lipſic
Lengen	Madelon
Leo	Leon
Lion	Lion
Leonhard	Lenardi, Leonard
Leiden	Leiden
Leopold	Leopold
Liſſabon	Lisbonne
Londen	Londres
Lorentz	Laurent
Loretto	Laurette
Loſan	Lauſanne
Lotharius	Lothaire
Lothringen	Lorraine
Lothringer	Lorrain
Löwen	Louvain
Lübeck	Lubeck
Luca	Luques
Lucas	Luc
Lucern	Lucern
Lucia	Luce & Lucie
Lucretia	Lucrece
Ludwig	Louis
Ludovica	Louiſe
Lüneburg	Lunebourg
Lüttich	Liege
Lützenburg	Luxembourg

	M.
Madalengen	Madalon
Madrid	Madrid
Magdalena	Madelaine
Magdeburg	Magdebourg
Manaſſes	Manaſſe
Marburg	Marbourg
Marcellus	Marceau
Marcus	Marc
Margareth	Margarithe Marguerite
Maria	Marie
Marigen	Marion
Marienburg	Mariebourg
Martha	Marthe
Martialis	Martiale
Martin	Martin
Maſtricht	Maſtric
Matthias	Mathias
Matthias	Matthieu
Maximilian	Maximilien

Maxi-

Maximinus	Maximin
Mayntz	Mayence
Mecklenburg	Mecklenbourg
Medien	Medie
Meder	Mede
Mecheln	Malines
Meiſſen	Miſnie
Meyland	Milan
Michael	Michel
Mohr	Ethiopien More
Mohrenland	Ethiopie
Moritz	Maurice
Moſcau	Moſcovie
Moſcowitter	Moſcovite
Moſes	Moiſe
Münſter	Minſter

N.

Naumburg	Naumbourg
Neapolis	Naples
Neapolitaner	Napolitain
Neuburg	Neubourg
Neuhäuſel	Caſtelnoveau
Nicaſius	Nicaiſe
Nicodemus	Nicodeme
Nicol	Nicolas
Niederland	Pais bas
Nürnberg	Nuremberg

O.

Ofen	Bude
Oeſterreich	Autriche
Otto	Otte, Otton
Ottilia	Ottilie

P.

Padua	Padoue
Paris	Paris
Paul	Paul
Perſien	Perſe
Perſianer	Perſan
Peter	Pierre
Petergen	Pierrot
Petrina	Pierrette
Philemon	Philemon
Philipp	Philippe
Placidus	Placide
Polen	Pologne
Pole, Pol	Polonois
Portugal	Portugal
Portugieſer	Portugais
Presburg	Presbourg
Prag	Prague
Preuſſen	Pruſſe

R.

Raab	Raab
Rebecca	Rebeque
Regenſpurg	Ratisbonne
Regina	Regine
Richard	Richard
Reinhard	Renard
Reinhold	Reinaud
Remigius	Remi
Remigius	Reni
Roch	Roch
Roland	Roland
Rom	Rome
Roſina	Roſine
Rudolph	Rodolphe
Rupert	Robert

S.

Sabina	Sabine
Sachſenland	Saxe
Sachs	Saxons

Salomon	Salomon
Salome	Salomé
Saltzburg	Salsbourg
Samuel	Samuel
Sara	Sara
Savoyen	Savoye
Savoyer	Savoyard
Schablais	Chablais
Schafhauſen	Schaffhouſe
Schottland	Ecoſſe
Schwaben	Suabe
Schweden	Suede
Schwede	Suedois
Schweitzer-Land	Suiſſe, ou les Cantons des Suiſſes
Schweitzer	Suiſſe
Sebald	Sebald
Sebaſtian	Sebaſtien
Severin	Severin
Sybilla	Sybille
Sicilianer	Sicilien
Sicilien	Sicilie
Sigmund	Sigismond
Simon	Simeon
Solothurn	Soleure
Sophia	Sophie
Soſthenes	Soſthene
Spanien	Eſpagne
Spanier	Eſpagnol
Speyer	Spire
Stephan	Eſtienne, ou Etienne
Stockholm	Stockholm
Straßburg	Strasbourg
Stralſund	Stralſund
Stutgard	Stoutgard
Suſanne	Suſanne
Suſgen	Suſon
Sylveſter	Sylveſter

T.

Tartar	Tartare
Tartarey	Tartarie
Teutſchland	Allemagne
Teutſcher	Allemand
Theobald	Thebaud, Thiebaud
Theodor	Theodore
Theodos	Theodoſe
Theophil	Theophile
Thomas	Thomas
Thüringen	Thuringue
Timotheus	Timothé
Tobias	Tobie
Trient	Trente
Trier	Treves
Türck	Turc
Türckey	Turquie

V.

Valentin	Valentin
Valerinus	Valerian
Valerius	Valere
Veit	Viet
Venedig	Veniſe
Veronica	Veronique
Vincentz	Vincent
Ulm	Ulme
Ulrich	Ulric
Urban	Urbin
Urſula	Urſule

W.

Walther	Gautier

Welſch-

Welschland	Italie	Worms	Worms
Welscher	Italien		
Weimar	Weimar		Z.
Wien	Vienne	Zacharias	Zacharie
Wilhelm	Guillaume	Zachäus	Zachée
Wißmar	Wismar	Zell	Zell
Wittenberg	Wittenberg	Zürch	Zurich

Die Monate auf Französisch.

Januerius,	Mois de Janvier
Februarius,	de Fevrier
Martius,	de Mars
Aprilis,	d'Avril
Majus,	de May
Junius,	de Juin
Julius,	de Juillet
Augustus,	d'Août
September,	de Septembre
October,	d'Octobre
November,	de Novembre
December,	de Decembre.

Die Namen der Tage auf Französisch.

Sonntag	le Dimanche
Montag	le Lundi
Dienstag	le Mardi
Mittwoch	le Mecredi
Donnerstag	le Jeudi
Freytag	le Vendredi
Sonnabend	le Samedi.

Wenn die Franzosen ihre Briefe unterschreiben, so setzen sie zum Exempel

A Paris ce 16. d'Avril

1757.

Register

derer, an welche obbemelte Französische, Italiänische und Teutsche Titul gestellet sind.

Abgesandte zu Regenspurg 112
Abgesandter 107
Abt, so ein Fürst 54
= = so nicht gefürstet 55
= = zu Berchtolsgaden 54
= = zu St. Blasius 55
= = zu Dissentis 55
= = zu Regenspurg 54
Accis-Einnehmer 144
Actuarius 130
Adel (an einen von) 127
Adeliche Frau 127
= = = Fräulein 128
= = = Cammer-Fräulein 128
Admiral zur See 100
Advocat 133
Aebtißin zu Quedlinb. 56
Agent (Fürstl.) 132
Altarmann 145
Amtmann 130
= = Schreiber 130
Amts = Advocat 130
= = Actuarius ib.
= = Hauptmann 111
Apothecker 146
Appellations-Rath 111
Auditeur 106
Assessor des C. Ger. 113

Bader 153
Ballmeister 139
Barbierer 147
Bau = Meister 140
= = Schreiber 142
= = Verwalter 140
Becker 153
Beichtvater 136
Bereuter 140
Berg = Commissarius 130
= = Meister 142
= = Schöppenstuhl zu Freyberg 123
= = Rath 127
Beutler 153
Bett = Meister 142
Bibliothecarius 139
Bildhauer 153
Bischof 57
= = zu Augspurg ib.
= = zu Basel ib.
= = zu Brixen ib.
= = zu Chur 58
= = zu Costanz ib.
= = zu Eichstädt ib.
= = zu Fulda 54
= = zu Hildesheim 41
= = zu Lüttich 41
= = zu Münster 41
= = zu Ollmütz 58
= = zu Osnabrück 41
= = zu Paderborn 41
= = zu Speyer 59
= = zu Worms 40
= = zu Würtzburg 59

Böt=

Bötticher 153
Bothenmeiſter 138
Brauer 153
Brigadier 104
Bruder 148
Brunnenmeiſter 153
Buchdrucker 146
= binder 148
= händler 140
= halter 144
Büchſenmacher 148. 154
Büchſenſchäfter 154
Bürger 148
Bürgermeiſter. 135
Cammergericht 113
= Agent 130. 138
Cammer-Collegium zu Dresden 123
= Diener 141
= Gerichts-Aſſeſſor 113
= Collegium 108
= Præſident und Aſſeſſor 113
= Procuratores und Advocaten 114
= Junker 126
= Jungfer 128
= Meiſter 129
= Muſicant 142
= Præſident oder Direct. 111
= Procurator 130
= Rath 111
= Regiſtrator 130. 135
= Reviſor 130
= Schreiber 130. 134
= Secretarius 130
Camminfeger 154
Canditat der Rechte 144
Cantor 145
Canzler 107
Canzleydiener 145
= Subſtitut 134
= Regiſtrator 135
Canzelliſt 130. 141
Capellan 136
Capellmeiſter 141
Capitain-Lieutenant zu Pferd 106
Cardinal, ſo ein geb. Fürſt 40
= ſo kein gebohrner Fürſt 40
Herzog von Bayern 41
Churfürſt zu Maynz 40
= Trier 40
= Cölln 41
= Sachſen 37
= Brandenburg 38
= Bayern 42
= Pfalz 42
= Hannover 36
Churfürſtin 43
Churfürſtin zu Pfalz 43
Cloſter-Jungfer 137
Comes Palatinus 112
Commendant einer Veſtung = = 102. ſeq.
= über eine Reſidenz 103
Conſiſtorium (Fürſtliches) 108
= zu Caſſel 118
= zu Halberſtadt 118
= zu Dresden 118
= zu Leipzig 119
Conſiſtorial-Advocat 130
= Secretarius 130
Cornet 106
Corporal 152
Decaniſſin 137
Diaconus 136. 125
Dohm-Capitel zu Cölln 118
= Maynz ibid.
= Würzburg ibid.
= Dechant 137
= Herr 137
= Probſt 136
Doctor 82
= Theologiæ 131
= Juris 131. ſeq.
= Medicinæ 131. ſeq.
Drechsler 154
Edelmann 127
Edelſteinſchneider 153
Ehefrau 149
Ehemann 149
Einnehmer 130
= der Acciſe ibid.
= Steuer ibid.

Erfurtische weltl. Gerichte 85
Erzbischoff 46
= zu Prag ibid.
= zu Salzburg ibid.
Eydam 150

Facultät Theologische zu Giessen 124. Jena 121. Leipzig 120.
Facultät Juristische zu Altorf, 119. zu Erfurt 119. zu Erfurt ibid. zu Frankfurt an der Oder ibid. zu Göttingen ibid. zu Halle ibid. zu Helmstädt 120. zu Jena 120. 122. zu Leigzig 120. zu Marburg ibid. zu Prag ibid. zu Rinteln 124. zu Rostock 120. zu Tübingen ibid. zu Wittenberg ibid.
Mediciniſche zu Jena 122
Philosophische zu Jena ibid.
Fähndrich 106
Fechtmeister 139
Feld Marschall 35
Feld-Prediger 136
Federschmücker 150
Färber 154
Fisch Händler 152
Fleischhauer 154
Floß = Secretarius 130
Förster 141
Forstschreiber 138
Frau, so vornehm 127
= so gering 128
Fränkische Creyß 114
Freund 153
Freyherr 99
Fürst von Anhalt-Bernburg 59 Cöthen 60. Dessau 59. Zerbst 60. Auersperg 61. Dietrichstein 61. Fürstenberg ibid. Hatzfeld 62. Hohenlohe-Bartenstein 62. Hohenzollern-Hechingen 63. Hohenzollern-Sigmaringen 63. Lamberg 63. Lichtenstein 64. Ligne 64. Lobkowitz 65. Löwenstein-Wertheim 65. Mansfeld 71 Nassau Dietz 66. Nassau-Saarbrücken 66. Nassau-Usingen 66. Nassau-Weilburg 67. Oettingen 67. Pfalz-Birckenfeld 47. Salm 67. Schwarzburg-Rudelstadt 70. Schwarzburg-Sondershausen 70. Schwarzenberg 68. Solms-Braunfels 69. Stollberg-Geudern 68. Trautson 70. Thurn und Taxis 69. Waldeck 71. Ysenbug-Birstein 69.
Fürstin 45
Fürstlicher Hofrath 110
= Secretarius 130

Garkoch 154
Gärtner 154
Gastwirth 153
Geheimer Cämmerer 129
= Kriegsraths = Collegium zu Dresden 123
= Rath u. Canzler 107. 109
= Rath 109
= Secretarius 109
Generalißimus 100
General-Auditeur 104
= Feldmarschall 101
= Feldmarschall, so ein Fürst 101
= Feldmarschal, so ein Graf 101
= Feldmarschall-Lieutenant 101
= Feldzeugmeister 102
= Lieutenant 101
= Wachtmeister 102
= Superintendent 124
Gerber 154
Gerichts = Actuarius 143
= Schöppe 143
= Verwalter 135
Gevatter 149
Gevatterin, so Jungfer 151
Glaser 154
Glockengiesser 154

Goldschmid 147
Graf insgemein 121
Graf von Abendsberg 72. von Auersberg 72. Berlenburg 89. Bentheim 72, Brühl 73. Bünau 73. Castell-Remlingen 74. Castell-Rüdenhausen 74. Cobenzl 74. Colloredo 73. Eberstein 75. Elz 75. Erpach-Erpach 76. Erpach-Fürstenau 76. Erpach-Schönberg 76. Fugger 76. Giech 79. Rhein-Grafen von Grehweiler 71. von Grumbach 71. Harrach 79. Hatzfeld 79. Hohen-Ems 80. Hohenlohe 80. Kaunitz 81. Khevenhüller 81. Kirchberg Burggr. 82. Königseck 82. Königsfeld 83. Leiningen 83. seq. Leyen 83. Lippe-Alverdissen 85. Lippe-Bisterfeld 84. Lippe-Bückeburg 84. Lippe-Dettmold 84. Löwenstein-Wertheim 85. Manderscheid 86. Mark 86. Nesselrode 86. seq. Nostitz 87. Ortenburg 87. Pappenheim 88. Platen 88. Reuß 88. seq. Salm 89. Sayn-Witgenstein 89. Schlick 90. Schönborn 90. Schönburg 91. Seckendorf 91. Sinzendorf 91. seq. Solms-Hohen-Solms 92. Solms-Baruth 92. Solms-Laubach 93. Solms-Pouch 92. Solms-Sonnenwalde 93. Solms-Rödelheim 93. Solms-Utph 93. Solms-Wildenfels 93. Stadion 94. Stollberg 94. seq. Traun 72. Trautmansdorf 95. Ysenburg-Büdingen 81. Ysenburg-Meerholz 81. Ysenburg-Philippseich 81. Ysenburg-Wächtersbach 81. Wartenberg 95. Weissenwolf 95. Werther 96. seq. Wied-Neuwied 98. Wied-Runkel 97. Windischgrätz 98. Wurmbrand 99.
Groß-Canzler 107
- Mutter oder Vater 150
- Meister des Deutschen Ordens 58
des Johanniter Ordens 55
Gymnasium (Fürstliches) 133
Handelsmann 146
Handwerksmann 153
- Zunft 148
Hauptmann 105
Herzog insgemein 47
Herzog von Arenberg 47
- von Bayern 41
- von Braunschweig und Lüneburg 51
- von Sachsen Eisenach und Weimar 48
- von Sachsen-Gotha 48
- von Sachsen-Hildburghausen 48
- Hollstein 50. seq.
- Mecklenburg-Schwerin 51
- Strelitz 51
- Sachsen-Meinungen 48
- Modena 49
- Savoyen 38
- Sachsen-Saalfeld 49
- Sachsen-Weimar 48
- von Würtemberg-Oels 49
- Würtemb. Stuttgard 49
Herzogin 43
Hof-Advocat 134
- Comödiant 142
- Dame 128
- Fourrier 142
- Junker 127
Hofgericht zu Jena 122
- zu Leipzig 121
- zu Maynz 117
- zu Rothweil 114
- Marschall 110
- Meister 125
- bey einem Prinzen 125

Hof=Rath 111
= Prediger 125
= und Justitien=Rath 111
Hutmacher 154
Hutstaffirer 150
Jagdjunker 127
= Pagen 128
Jagd=Secretarius 140
Informator 139
Jubilirer 147
Jungfer 128
Juris Canditatus 144
Juris Practicus 134
Juristen=Facultät, siehe Facultät
Justitz=Collegium zu Stade 116
Kammacher 154
Kann=oder Zinngieser 154
Kaufmann 146
Kaiserliche Majestät 33
Kaiserin Römische 34
= Rußische 34
Kaiserlicher Feldmarschall 101
= Generalissimus 100
= Hofrath 110
Kartenmacher 154
Kellerschreiber 142
Kirchner 145
Kirchenvater 145
Klein=Uhrmacher 153
Koch 154
König insgemein 35
= in Dännemark 37
= Engelland 36
= Frankreich 35
= Pohlen 37
= Portugall 36
= Preussen 38
= Sardinien 38
= Sicilien 38
= Schweden 36
= Spanien 35
Königin insgemein 35
Kornschreiber 142
Korbmacher 154
Kramer=Innung 146
Krigs=Baumeister 140
Kriegs=Commißion 109
= Commissarius 104
= Rath 105
Kriegsraths=Collegium 123
= zu Dresden 123
Küchenmeister 134
= Schreiber 141
Kunstmahler 147
Kupferschmid 154
Kupferstecher 147
Kürschner 154
Landes=Regierung zu Dresden 123
Landgraf zu Hessen=Cassel 52
= zu Hessen=Darmstadt 52
= Erbprinz 45
= zu Hessen Homburg 53
= Landgräfin zu Homburg 43
Land=Medicus 133
= Baumeister 140
= Physicus 32
Landstände in Böhmen 115
= Ungarn 115
= Pohlen 116
= Schweden 115
Liebste 149
Licentiatus der Rechten 131
= der Theologie 131
Lieutenant zu Pferd u. Fuß 106
Lotheringen, Herzog 44
Magister Philosophiæ 144
Marggraf zu Baaden 53
= Baaden=Durlach 53
= zu Bareuth 51
= zu Onolzbach 52
Materialist 146
Maurer 154
Messerschmid 154
Ministerium 136
Mönch 135
Mundschenke 142
Münzmeister 138
Müller 154
Nadler 154
Nagelschmidt ibid.
Nestler oder Seckler ibid.
Notarius Publicus 145

Ober = Amtmann 129
= Berghauptmann 127
= Cammerherr 108
= Consistor. zu Dresd. 118
= Einnehmer 129
= Falkenmeister 126
= Förster 141
= Forstmeister 126
= Hofgericht zu Leipzig 120
= Hofmeister 108
= Hofrichter 16
= Jägermeister 126
= Kriegs=Commissarius 104
= Cammerherr 46
= Marschall 108
= Quartiermeister 108
= Hofmeister 110
= Hofprediger 125
= Küchenmeister 70
= Schenke 126
= Stallmeister 126
= Voigt 110
Obrister der Artillerie 104
= zu Fuß 103
= zu Pferd ibid.
= leichten Reuter ibid.
Obrist = Lieutenant 105
= Wachtmeister 105
Organist 145
Orgelmacher 153
Pabst zu Rom 39
Page 128
Pagen=Hofmeister 140
Pappiermacher 154
Pastetenbecker ibid.
Peruquenmacher 147
Patriarch zu Venedig 40
Pergamentmacher 154
Pfarrer oder Prediger 135
Pfarrer auf dem Lande 136
Philosophische Facultät siehe Facultät
Postmeister 141
Präsident eines Fürstlichen Consistorii 110
Prinzen 44
Prinzeßin 45
Priorin 137
Professor Theologiæ 131
= Juris ibid.
= Medicinæ ibid.
= Philosophiæ 132
Proviantmeister 151
= Commissarius ibid.
= Verwalter ibid.
Quartiermeister 106
Rath (Fürstlicher) 110
= einer Stadt 133
= der Stadt Frankfurt 117
= der Stadt Leipzig ibid.
= Nürnberg 118
= und Leib = Medicus 129
= und Oberamtmann 129
= Cämmerer 143
Rathsherr 143
Rector eines Gymnasii 133
= einer Schule 145
Regierung (Fürstliche) 108
= zu Brehmen 116
= zu Glückstadt ibid.
= zu Maynz 59
= in Schweden 115
= zu Vehrden 116
= zu Wien 113
Regierungs Advocat 130
Regiments Feldscher 147
= Pfeiffer 152
= Quartiermeister 106
= Tambour 152
= Secretarius 130
Reichshofrath 110
= Postmeister 66
= Rittersch. in Franken 114
= Schatzmeister 107
= Stände zu Regenspurg 54
= Versammlung 112
Rentmeister 129
= Secretarius 130
= Schreiber ibid.
Rentherey = Diener 145
Rhein = und Wildgrafen zu Grehweiler 71
= zu Grumbach ibid.
= zu Neufvilla 29

Riemer 154
Ritter 127
Rittmeister 105
Republic zu Genua 115
= in der Schweitz ibid.
Sachsen, Churprinz 44
= Herzoge 48. seq.
Schleiffer 154
Schlosser ibid.
Schmid ibid.
Schneider 148
Schöppenstuhl zu Halle 124
= zu Jena 122
= zu Leipzig 121
= zu Wittenberg ibid.
Schuhmacher 148
Schul=Collega 145
= Meister ibid.
= Rector 133
Schwager 149
Schwerdfeger 154
Schwieger=Mutter und Schwieger=Vater 151
Secretarius (Fürstlicher) 130
Seiden=Händler 152
= Sticker 150
Seiffensieder 154
Seiler 155
Siegelverwahrer 108
Sohn 149
Spiegelmacher 155
Spohrer ibid.
Sprachmeister 139
Staaten=General von Holland 115
Stadtgerichte zu Erfurth 134
Statthalter zu Erfurt 99
= zu Maynz 116
= und Räthe ibid.
= Königlicher 107
Stadt=Physicus 132
= Richter 142
= Schreiber 143
= Syndicus 143
Stallmeister 126
Stände des Reichs 115
Steuer Einnehmer 144
= Revisor 130
Stief=Mutter 151
= Vater 151
Studiosus Theologiæ 144
= Juris ibid.
= Medicinæ ibid.
= Philosophiæ ibid.
Superintendent 124. 125.
Tanzmeister 139
Theologische Facultät, siehe Facultät
Teppichmacher 155
Tischler ibid.
Töpffer ibid.
Trompeter 142
Tuch Händler 155
= Schever ibid.
Türkischer Kaiser 39
Vater 148
Verwalter 142
Vetter 149
Uhrmacher 155
Vice - Admiral 101
= Canzler 108
Universität 119. seq.
Wachslicht=Zieher 155
Waffenschmidt ibid.
Wagner ibid.
Walker ibid.
Weber ibid.
Wechselhändler 152
Weinhändler ibid.
Wildmeister 127
Witwe 150
Wollenkämmer 155
Würzhändler 152
Ziegelbrenner 155
Zimmermann ibid.
Zinngiesser 154
Zollbereiter 144
= Einnehmer 152
Zuckerbecker. 151

GOTT allein die Ehre.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Vollständiges französisches und deutsches Titular-Buch

Frankfurt u.a. 1757

J.publ.e. 438
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10557734-6
VD18 14739720-001